

SONY®



3004350
SONY BDA
EVS9000E/NP/VC

3-758-350-81(1)

Video Cassette Recorder

Bedienungsanleitung

Hi8

EV-S9000E NP/VC

ACHTUNG

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur einem Fachmann.

Zur besonderen Beachtung

Zur Sicherheit

- Vergewissern Sie sich, daß die Betriebsspannung Ihres Geräts mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Der EV-S9000E AE/B/NP/UB/VC arbeitet mit 220 – 240 V Wechselspannung, 50 Hz.
- Sollte Flüssigkeit oder ein fester Gegenstand in das Gehäuse gelangen, trennen Sie das Gerät ab, und lassen Sie es von einem Fachmann überprüfen, bevor Sie es weiterverwenden.
- Bei längerer Nichtverwendung trennen Sie das Gerät von der Wandsteckdose ab. Zum Abziehen des Netzkabels fassen Sie stets am Stecker und niemals am Kabel selbst an.
- Das Gerät ist auch im ausgeschalteten Zustand nicht vollständig vom Stromnetz getrennt, solange der Netzstecker noch an der Wandsteckdose angeschlossen ist.

Zur Aufstellung

- Achten Sie auf ausreichende Luftzirkulation, um einen internen Hitzestau zu vermeiden.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf Teppiche, Decken usw. und auch nicht in die Nähe von Vorhängen, Wandbehängen usw., da hierdurch die Ventilationsöffnungen blockiert werden können.
- Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe von Wärmequellen wie Heizungen oder Warmluftauslässen, und setzen Sie es auch keinem prallen Sonnenlicht, keinem Staub, keinen mechanischen Vibrationen und keinen Stößen aus.
- Das Gerät ist ausschließlich für horizontalen Betrieb bestimmt. Stellen Sie es nicht schräg auf.
- Halten Sie das Gerät und die Videocassetten von Komponenten, von denen starke Magnetfelder ausgehen (z.B. Mikrowellenöfen oder große Lautsprecher), fern.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.
- Wenn das Gerät direkt von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird, kann sich Feuchtigkeit im Inneren niederschlagen. Es besteht dann die Gefahr, daß die Videoköpfe und das Band beschädigt werden. Warten Sie ggf. etwa eine Stunde lang ab, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

Hinweis

Dieses Gerät erfüllt bezüglich Störstrahlungsunterdrückung die EG-Richtlinien 87/308/EWG.

Vorsicht

Fernsehprogramme, Filme, Videoaufzeichnungen usw. sind möglicherweise urheberrechtlich geschützt. Unerlaubtes Aufzeichnen solcher Materialien verstößt gegen das Urheberrecht. Entsprechendes gilt auch für die Aufzeichnung von Kabelprogrammen.

Wichtige Hinweise

1. Für Ihren privat genutzten Videorecorder muß eine Fernseh-Rundfunk-Genehmigung beantragt werden, sofern nicht bereits eine Genehmigung für ein Fernsehgerät desselben Haushaltes vorliegt. Im geschäftlichen Bereich ist jeder einzelne Videorecorder anmelde- und gebührenpflichtig. (Auskunft ggf. bei der GEZ oder den Rundfunkanstalten.)
2. Im privaten Bereich ist die Aufzeichnung von urheberrechtlich geschützten Werken auf Bild- und Tonträger gestattet. Die entsprechenden Urheber-Vergütungen sind im Kaufpreis des Gerätes enthalten. Öffentliche Wiedergabe oder Verbreitung von mitgeschnittenen Fernsehsendungen ist ohne Erlaubnis nicht zulässig, verpflichtet zu Schadenersatz und ist gegebenenfalls strafbar.
3. Im Rahmen der Regelung des § 47 des Urheberrechtsgesetzes sind Aufzeichnungen von Schulfernsehprogrammen gestattet. Mitschnitte von Schulfunksendungen dürfen jedoch nur für den Unterricht verwendet werden und sind spätestens am Ende des laufenden Schuljahres zu löschen.

- 4 **Willkommen!**
- 4 Überprüfen der Typenbezeichnung
- 5 **Hi8**-Videosystem (High Eight)

Erste Schritte

- 6 Schritt 1: Auspacken
- 7 Schritt 2: Einstellen der Fernbedienung
- 9 Schritt 3: Anschluß des Videorecorders
- 11 Schritt 4: Abstimmung des Fernsehgeräts auf den Videorecorder
- 12 Schritt 5: Abstimmung des Videorecorders auf die TV-Kanäle
(nur Modelle EV-S9000E AE/UB)
- 14 Schritt 5: Abstimmung des Videorecorders auf die TV-Kanäle
(nur Modelle EV-S9000E NP/VC)
- 16 Schritt 5: Abstimmung des Videorecorders auf die TV-Kanäle (nur
Modell EV-S9000E B)
- 19 Schritt 6: Einstellen der Uhr
- 20 Einrichten des Canal-Plus-/PAY-TV-Decoders (nur Modelle EV-
S9000E B/NP/VC)
- 22 Zusätzliche Anleitungen zur Abstimmung

Grundfunktionen

- 23 Wiedergabe einer Kassette
- 27 Aufnahme von TV-Programmen
- 32 Aufnahme von TV-Programmen mit dem Timer
- 36 Timer-Einstellungen prüfen/löschen

Zusätzliche Funktionen

- 38 Wiedergabe/Suchen mit verschiedenen Geschwindigkeiten
- 40 Bildeinstellung
- 44 Suchen mit der Indexfunktion
- 48 Anzeigen von Menüoptionen

Schneiden von Kassetten


- 50 Schneiden mit dem Suchlaufing
- 52 Überspielen mit einem anderen Videorecorder
- 54 Synchron-Schnitt
- 58 Assemble-Schnitt
- 62 Gebrauch der Funktion EDIT MONITOR
- 63 Tonsynchronisation

Zusätzliche Informationen

- 65 Fehlersuche
- 67 Technische Daten
- 68 Verzeichnis der Teile und Bedienelemente
- 76 Index

Willkommen!

Sie haben sich für den Kauf eines **Hi8**-Videorecorders (VCR) von SONY entschieden. Im folgenden lernen Sie einige der Vorzüge dieses Geräts kennen:

- Tonaufzeichnungssystem mit PCM-Funktion, mit der Sie die Vorteile des neuesten Stands der Technik bei Hochleistungs-Tonsystemen nutzen können.
- JOG-Suchlaufscheibe und SHUTTLE-Suchlaufring für leichte Handhabung der Suchfunktionen.
- Doppelseitige Fernbedienung zur bequemen Handhabung.
- Buchse LANC  zum Anschluß peripherer Geräte, z.B. eines anderen Videorecorders, der mit diesem Videorecorder gesteuert werden kann.

Kompatible Farbsysteme

Dieser Videorecorder ist für die Aufnahme und Wiedergabe mit dem Farbsystem PAL ausgelegt. Aufnahmen von Videoquellen, die auf anderen Farbsystemen basieren, sind unter Umständen nicht möglich. Der EV-S9000E B kann sowohl PAL-Farbsignale als auch SECAM-Signale, die in PAL-Farbsignale konvertiert wurden, empfangen. Aufnahme und Wiedergabe erfolgen nach dem PAL-System.

Überprüfen der Typenbezeichnung

Die Anleitungen in diesem Handbuch gelten für die Modelle EV-S9000E AE, EV-S9000E B, EV-S9000E NP, EV-S9000E UB und EV-S9000E VC. Überprüfen Sie die Modellnummer Ihres Videorecorders auf der Rückseite des Geräts. Für die Abbildungen wurde das Modell EV-S9000E NP verwendet. Unterschiede in der Bedienung der anderen Modelle sind im Text deutlich gekennzeichnet, z.B. "nur Modell EV-S9000E VC".

Unterschiede zwischen den einzelnen Modellen

Funktion \ Modell	AE	B	NP	VC	UB
Aufnahme/Wiedergabe von NICAM-Sendungen	—	—	• (B/G NICAM)	—	• (I NICAM)
Aufnahme/Wiedergabe von ZWEIKANAL-Sendungen	•	—	•	•	—
Aufnahme mit VPS-Signalen	—	—	—	•	—
Aufnahme von Canal-Plus-/PAY-TV-Programmen	—	•	•	•	—

Hi 8-Videosystem (High Eight)

Für diesen Videorecorder können sowohl **Hi 8**- als auch Standard-**8**-Kassetten verwendet werden. In den folgenden Tabellen finden Sie Hinweise zur Kompatibilität zwischen dem **Hi 8**-Videosystem und dem Standard-**8**-System.

Wiedergabe einer Kassette

Dieser Videorecorder erkennt automatisch den Typ des abzuspielenden Bandes: **Hi 8** oder Standard-**8**. Außerdem erkennt das Gerät automatisch die Geschwindigkeit (SP oder LP), mit der das Band aufgenommen wurde.

Bandtyp	Aufnahmeformat	Wiedergabemodus
Hi 8 -Kassette	Hi 8 (High Eight)	Hi 8 (High Eight)
	8 (8 mm Standard)	8 (8 mm Standard)
Standard- 8 -Kassette	8 (8 mm Standard)	8 (8 mm Standard)

Aufnahmen mit einer Kassette

Sie können diesen Videorecorder entweder für die Aufnahme mit dem Format **Hi 8** oder dem Format Standard-**8** einstellen. Hinweise finden Sie im Abschnitt "Anzeigen von Menüoptionen" auf Seite 48.

Hinweise

- Aufnahme und Wiedergabe mit dem **Hi 8**-System können nur mit einer **Hi 8**-Kassette durchgeführt werden.
- Auf Standard-**8**-Kassetten können Aufnahmen im **Hi 8**-Format nicht durchgeführt werden.

Bandtyp	Aufnahmeformat	Einstellung im Menü SET UP MENU
Hi 8 -Kassette	Hi 8 (High Eight)	AUTO
	8 (8 mm Standard)	OFF
Standard- 8 -Kassette	8 (8 mm Standard)	AUTO oder OFF

Sichern einer Aufnahme

Schieben Sie die Löschschutzlasche auf der Kassette heraus, so daß Sie die rote Farbmarkierung sehen können.

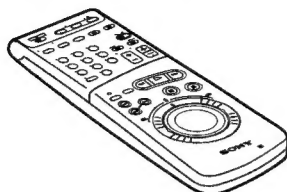
Um erneut auf der Kassette aufnehmen zu können, schieben Sie die Lasche wieder zurück.

Schritt 1

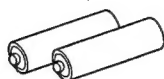
Auspacken

Überprüfen Sie den Packungsinhalt. Die folgenden Teile müssen enthalten sein:

- Fernbedienung



- R6-Batterien (Größe AA)



- Antennenkabel



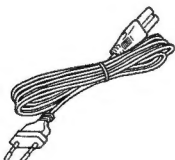
- S-Video-Kabel



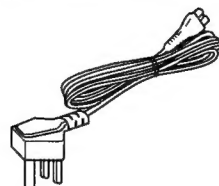
- Audio-Kabel



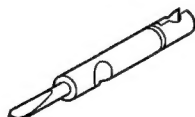
- Netzkabel



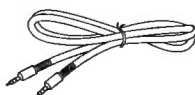
- Netzkabel
(nur Modell EV-S9000E UB)



- RF-Schraubenzieher



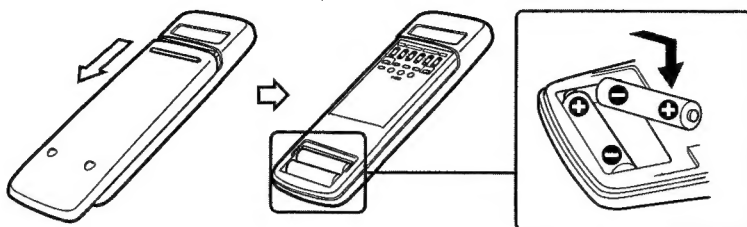
- LANC-Kabel



Schritt 2

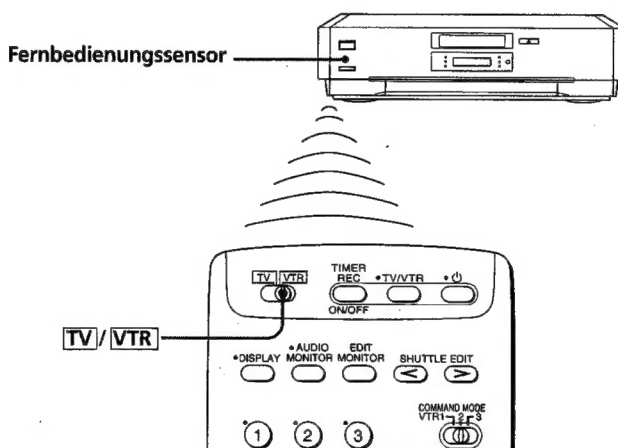
Einstellen der Fernbedienung

Legen Sie zwei R6-Batterien (Größe AA) in das Batteriefach der Fernbedienung ein. Achten Sie dabei auf richtige Polarität: Plus- und Minus-Pol der Batterien müssen wie im Batteriefach markiert liegen.




Gebrauch der Fernbedienung

Mit der Fernbedienung können Sie sowohl Ihren Videorecorder als auch ein Fernsehgerät von SONY bedienen. Für die Bedienung des Fernsehgeräts gelten die mit einem Punkt (•) gekennzeichneten Tasten.



Für die Bedienung des	die Taste TV/VTR auf
Videorecorders	VTR setzen und die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Videorecorders richten
SONY-Fernsehgeräts	TV setzen und die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Fernsehgeräts richten

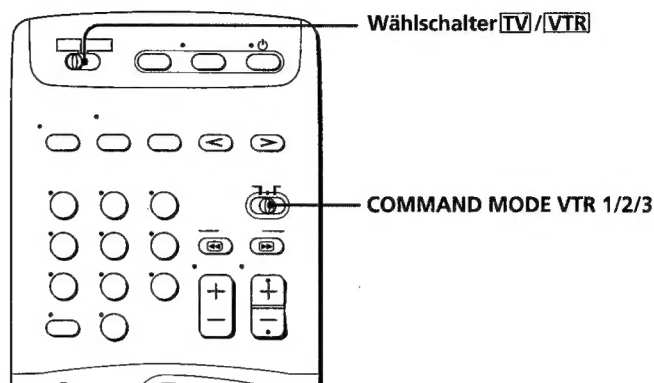
Hinweise

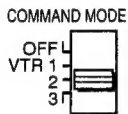


- Bei normalem Betrieb sollten die Batterien für drei bis sechs Monate ausreichend sein. Sobald die Batterieleistung sinkt, erscheint auf dem Display der Fernbedienung das Symbol .
- Wird die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt, nehmen Sie die Batterien heraus, um mögliche Schäden durch ein Auslaufen der Batterien zu vermeiden.
- Verwenden Sie neue Batterien nicht zusammen mit alten Batterien.
- Verwenden Sie nie zwei verschiedene Arten von Batterien.

Schritt 2 Einstellen der Fernbedienung (Fortsetzung)

Einstellen des Befehlsmodus

Für die Einstellung des Befehlsmodus stehen drei verschiedene Stellungen zur Verfügung.



- 1**  Schalten Sie den Videorecorder ein, und drücken Sie die Taste **OPERATION PANEL OPEN/CLOSE**, um das Bedienfeld zu öffnen.
Stellen Sie den Wählschalter **COMMAND MODE VTR OFF/1/2/3** des Videorecorders auf **"VTR 2"**.
- 2**  Stellen Sie den Wählschalter **COMMAND MODE VTR 1/2/3** der Fernbedienung auf **"VTR 2"**.
- 3**  Stellen Sie den Fernsteuerungs-Wählschalter **TV/VTR** der Fernbedienung auf **"VTR"**.

Hinweis

Wenn Sie den Wählschalter **COMMAND MODE VTR OFF/1/2/3** des Videorecorders auf **"OFF"** stellen, können Sie diesen Videorecorder nicht mehr mit einer anderen Fernbedienung von SONY bedienen.

Steuerung von anderen Videogeräten von SONY, die einen Wählschalter **COMMAND MODE** besitzen

- 1** Stellen Sie den Wählschalter **COMMAND MODE 1/2/3** der Fernbedienung auf eine andere als die von Ihnen für diesen Videorecorder gewählte Stellung.
- 2** Stellen Sie den Wählschalter **COMMAND MODE 1/2/3** des anderen Videogeräts auf die gleiche Stellung, die Sie in Schritt **1** gewählt haben.

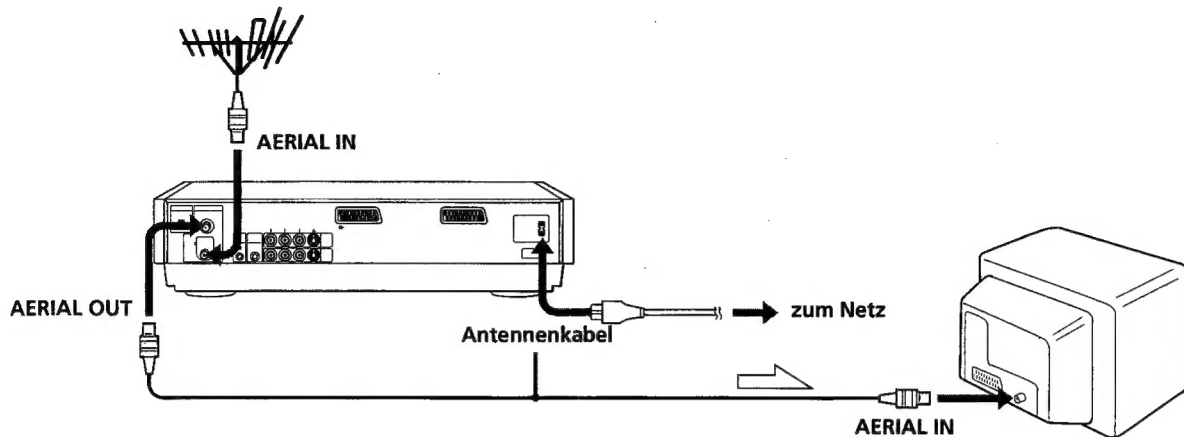
Steuerung von anderen Videogeräten von SONY, die keinen Wählschalter **COMMAND MODE** besitzen

Mit den folgenden Einstellungen des Wählschalters **COMMAND MODE** können Sie andere Videogeräte von SONY bedienen.

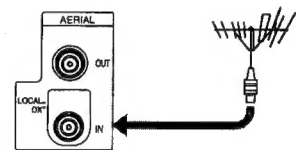
- 1) Betamax-Videorecorder von SONY mit Infrarot-Fernbedienung:
Stellung 1 (einige Geräte können in diesem Modus möglicherweise nicht bedient werden).
- 2) Videorecorder von SONY mit 8-mm-Format: Stellung 2.
- 3) Videorecorder von SONY mit VHS-Format: Stellung 3.

Schritt 3

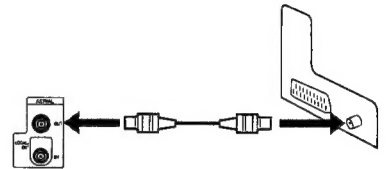
Anschluß des Videorecorders



- 1** Ziehen Sie das Antenneneingangskabel von Ihrem Fernsehgerät ab, und stecken Sie es in die Buchse AERIAL IN am Videorecorder.

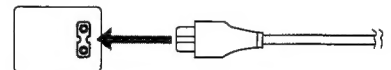


- 2** Stecken Sie das mitgelieferte Antennenkabel in die Buchse AERIAL OUT am Videorecorder, und schließen Sie es am Antenneneingang an Ihrem Fernsehgerät an.



- 3** Stecken Sie das Netzkabel in die Buchse AC IN am Videorecorder, und schließen Sie es an die Stromversorgung an.

Die wichtigsten Anschlüsse, um Fernsehprogramme anschauen und aufnehmen zu können, sind jetzt hergestellt.

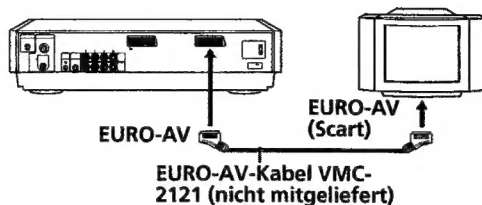


Schritt 3 Anschluß des Videorecorders (Fortsetzung)

Zusätzliche Anschlüsse

An ein Fernsehgerät mit EURO-AV-(Scart-)Anschluß

Durch diesen zusätzlichen Anschluß können Bild- und Tonqualität verbessert werden.



Bei der Wiedergabe einer Kassette erscheint das Bild automatisch auf dem Bildschirm (siehe Seite 23.)

An ein Fernsehgerät mit S-EURO-AV-(Scart-)Anschluß

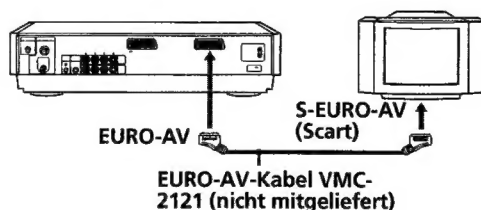
Durch diesen zusätzlichen Anschluß können Bild- und Tonqualität verbessert werden.

Schließen Sie Ihren Videorecorder an das Fernsehgerät wie oben abgebildet an, und stellen Sie den Anschluß EURO AV OUT im Menü SET UP MENU auf S.

- 1) Drücken Sie die Taste MENU.
- 2) Wählen Sie mit der Taste CURSOR ▲/▼ das Menü SET UP MENU, und drücken Sie danach die Taste EXECUTE.
- 3) Wählen Sie mit der Taste CURSOR ▲/▼ EURO AV OUT, und stellen Sie den Anschluß auf S.

An ein Fernsehgerät mit S-VIDEO-Anschluß

Durch diesen zusätzlichen Anschluß können Bild- und Tonqualität verbessert werden.



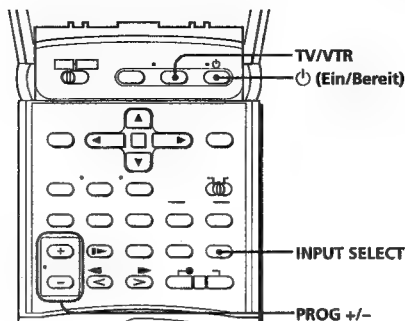
Hinweise




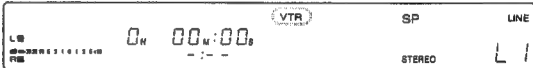

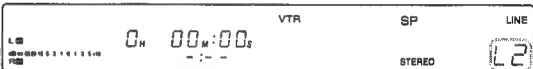

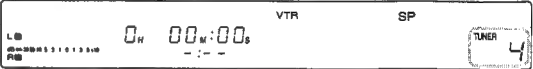

- Wenn Sie den EURO-AV-Anschluß verwenden und die S-VIDEO-Eingangsbuchse benutzen wollen, erscheint das Wiedergabebild auf dem Fernsehgerät in schwarzweiß. Stellen Sie in diesem Fall das Fernsehgerät auf den S-VIDEO-Eingang oder den Anschluß EURO AV OUT im Menü SET UP MENU auf NORM.
- Wenn Ihr Fernsehgerät einen Wählschalter S-VIDEO/VIDEO besitzt, stellen Sie ihn auf die Stellung S-VIDEO, so daß das Bild vom S-VIDEO-Anschluß aus angezeigt wird.

Schritt 4

Abstimmung des Fernsehgeräts auf den Videorecorder

Beim Anschluß des Videorecorders an ein Fernsehgerät mit dem EURO-AV-, S- oder AV-Kabel entfällt dieser Schritt.

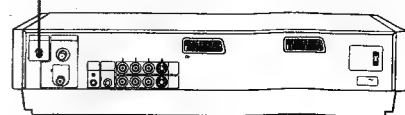


- 1**  Zum Einschalten des Videorecorders drücken Sie die Taste  (Ein/Bereit).
- 2**  Drücken Sie die Taste TV/VTR. Im Displayfenster des Bedienfeldes leuchtet "VTR" auf.
 
- 3**  Drücken Sie die Taste INPUT SELECT, bis "L2" im Displayfenster erscheint.
 
- 4** Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und wählen Sie einen Programmspeicherplatz für die Video-Wiedergabe.
Nur Modell EV-S9000E B: Vergewissern Sie sich, daß die B/G-Einstellungen mit denen am Fernsehgerät übereinstimmen, da sonst kein Bild angezeigt wird.
- 5** Stimmen Sie das Fernsehgerät so zwischen den UHF-Kanälen 30 und 39 ab, daß der Bildschirm des Fernsehgeräts blau ist.
 Anleitungen zum Abstimmen sind in der Bedienungsanleitung für das Fernsehgerät zu finden.
- 6**  Drücken Sie die Taste INPUT SELECT, bis "L2" erlischt und statt dessen eine Programmnummer aufleuchtet.
 
- 7**  Drücken Sie die Tasten PROG +/- . Der Bildschirm des Fernsehgeräts sollte nun zu einem anderen Programm wechseln.
 Das Fernsehgerät ist nun auf den Videorecorder abgestimmt. Zur Wiedergabe einer Kassette muß das Fernsehgerät immer auf den in Schritt 4 gewählten Programmspeicherplatz eingestellt werden.

Wie man einen klaren blauen Bild bekommt

Möglicherweise erscheint bei Schritt 5 ein unklares blaues Bild. In diesem Fall drehen Sie die Schraube für den RF-Kanal auf der Rückseite des Videorecorders mit Hilfe des mitgelieferten RF-Schraubenziehers in eine Stellung, in der der blaue Bildschirm klar erscheint.

RF-Kanal-Verstellschraube

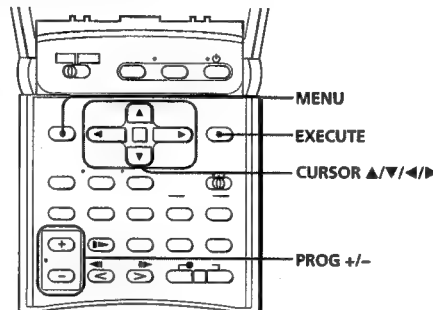


Schritt 5

Abstimmung des Videorecorders auf die TV-Kanäle (nur Modelle EV-S9000E AE/UB)

Sie können den Videorecorder jetzt mit Hilfe der Bildschirmanzeige für den Empfang von Übertragungskanälen einstellen.

Anleitungen zum Abstimmen der Modelle EV-S9000E NP/VC und des Modells EV-S9000E B finden Sie auf Seite 14 bzw. 16.



1

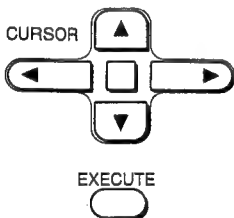


Öffnen Sie die Abdeckung der Fernbedienung, und drücken Sie die Taste MENU.

Auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts erscheint folgendes Menü.

MENU	
▶SET UP MENU	
TUNER PRESET	
PICTURE ADJUST	
TRACKING ADJUST	
PRESS [EXECUTE]	

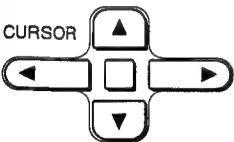
2



Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼, und stellen Sie den Cursor (▶) auf TUNER PRESET. Danach drücken Sie die Taste EXECUTE.

TUNER PRESET	PROG1
NORMAL/CATV	•NORM CATV
▶CHANNEL SET	1
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

3



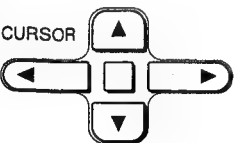
Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼, und stellen Sie den Cursor (▶) auf NORMAL/CATV. Wählen Sie NORM.

Zur Voreinstellung von Kanälen für Kabelfernsehen wählen Sie CATV.

Beim Modell EV-S9000E UB lassen Sie diesen Schritt aus.

TUNER PRESET	PROG1
▶NORMAL/CATV	•NORM CATV
CHANNEL SET	1
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

4



Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼, und stellen Sie den Cursor (▶) auf CHANNEL SET.

TUNER PRESET	PROG1
NORMAL/CATV	•NORM CATV
▶CHANNEL SET	1
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

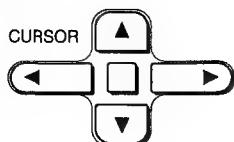
5



Zur Wahl des Programmspeicherplatzes drücken Sie die Tasten PROG +/-.

TUNER PRESET	PROG2
NORMAL/CATV	•NORM CATV
CHANNEL SET	1
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

6



Zum Starten der Abstimmung drücken Sie die Taste CURSOR ►.

Der Videorecorder beginnt mit der Suche nach einem Kanal. Der erste gefundene Kanal wird auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts angezeigt. Drücken Sie mehrmals die Taste CURSOR ◀/▶, bis der gewünschte Kanal angezeigt wird. Kanäle werden in der unten beschriebenen Reihenfolge durchsucht:

EV-S9000E UB

UHF B21 – B69

EV-S9000E AE

VHF E2 – E12

A – H (nur bei italienischen Modellen)

UHF E21 – E69

CATV S1 – S20

HYPER S21 – S41

CATV S01 – S03

Wenn Sie die Nummer des von Ihnen gewünschten Kanals kennen, können Sie diesen auch mit den Nummerntasten einstellen. Zum Beispiel drücken Sie für Kanal 5 erst "0" und dann "5".

TUNER PRESET	PROG2
NORMAL / CATV	• NORM CATV
► CHANNEL SET	25
AFT	• ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

7

Um einen weiteren Kanal einem anderen Programmspeicherplatz zuzuordnen, wiederholen Sie die Schritte 5 und 6.

8



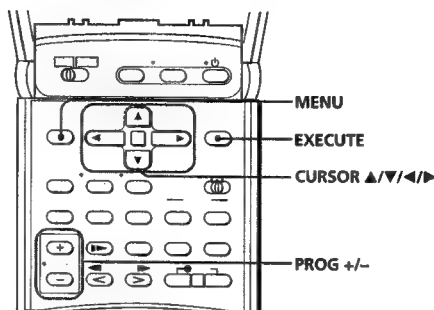
Zum Abspeichern der zugeordneten Kanäle drücken Sie die Taste EXECUTE.

Schritt 5

Abstimmung des Videorecorders auf die TV-Kanäle (nur Modelle EV-S9000E NP/VC)

Sie können den Videorecorder jetzt mit Hilfe der Bildschirmanzeige für den Empfang von Übertragungskanälen einstellen.

Anleitungen zum Abstimmen der Modelle EV-S9000E AE/UB und des Modells EV-S9000E B finden Sie auf Seite 12 bzw. 16.



1

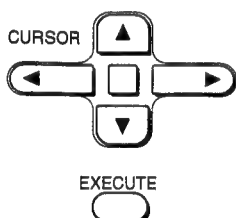


Öffnen Sie die Abdeckung der Fernbedienung, und drücken Sie die Taste MENU.

Auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts erscheint folgendes Menü.

MENU	
▶SET UP MENU	
TUNER PRESET	
PICTURE ADJUST	
TRAKING ADJUST	
PRESS [EXECUTE]	

2



Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼, und stellen Sie den Cursor (▶) auf TUNER PRESET. Danach drücken Sie die Taste EXECUTE.

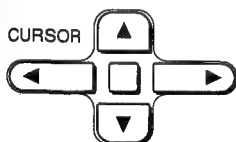
TUNER PRESET	PROG1
NORMAL/CATV	•NORM CATV
▶CHANNEL SET	1
CANAL PLUS	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

(nur Modell EV-S9000E NP)

TUNER PRESET	PROG1
NORMAL/CATV	•NORM CATV
▶CHANNEL SET	1
PAY-TV	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

(nur Modell EV-S9000E VC)

3



Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼, und stellen Sie den Cursor (▶) auf NORMAL/CATV. Wählen Sie NORM.

Zur Voreinstellung von Kanälen für Kabelfernsehen wählen Sie CATV.

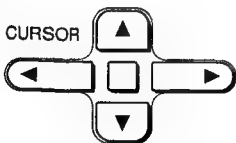
TUNER PRESET	PROG1
▶NORMAL/CATV	•NORM CATV
▶CHANNEL SET	1
CANAL PLUS	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

(nur Modell EV-S9000E NP)

TUNER PRESET	PROG1
▶NORMAL/CATV	•NORM CATV
▶CHANNEL SET	1
PAY-TV	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

(nur Modell EV-S9000E VC)

4



Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼, und stellen Sie den Cursor (▶) auf CHANNEL SET.

TUNER PRESET	PROG1
NORMAL/CATV	•NORM CATV
▶CHANNEL SET	1
CANAL PLUS	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

(nur Modell EV-S9000E NP)

TUNER PRESET	PROG1
NORMAL/CATV	•NORM CATV
▶CHANNEL SET	1
PAY-TV	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

(nur Modell EV-S9000E VC)

5

•PROG



Zur Wahl des Programmspeicherplatzes drücken Sie die Tasten PROG +/-.

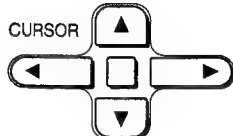
TUNER PRESET	PROG2
NORMAL/CATV	•NORM CATV
CHANNEL SET	1
CANAL PLUS	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

(nur Modell EV-S9000E NP)

TUNER PRESET	PROG2
NORMAL/CATV	•NORM CATV
CHANNEL SET	1
PAY-TV	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

(nur Modell EV-S9000E VC)

6



Zum Starten der Abstimmung drücken Sie die Taste CURSOR ▶.

Der Videorecorder beginnt mit der Suche nach einem Kanal. Der erste gefundene Kanal wird auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts angezeigt. Drücken Sie mehrmals die Taste CURSOR ◀/▶, bis der gewünschte Kanal angezeigt wird. Kanäle werden in der unten beschriebenen Reihenfolge durchsucht:

- VHF E2 – E12
- A – H (nur bei italienischen Modellen)
- UHF E21 – E69
- CATV S1 – S20
- HYPER S21 – S41
- CATV S01 – S03

Wenn Sie die Nummer des von Ihnen gewünschten Kanals kennen, können Sie diesen auch mit den Nummerntasten einstellen. Zum Beispiel drücken Sie für Kanal 5 erst "0" und dann "5".

Einzelheiten zur Einstellung der PAY-TV/Canal-Plus-Kanäle finden Sie auf Seite 20.

TUNER PRESET	PROG2
NORMAL/CATV	•NORM CATV
CHANNEL SET	25
CANAL PLUS	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

(nur Modell EV-S9000E NP)

TUNER PRESET	PROG2
NORMAL/CATV	•NORM CATV
CHANNEL SET	25
PAY-TV	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

(nur Modell EV-S9000E VC)

7

Um einen weiteren Kanal einem anderen Programmspeicherplatz zuzuordnen, wiederholen Sie die Schritte 5 und 6.

8

EXECUTE



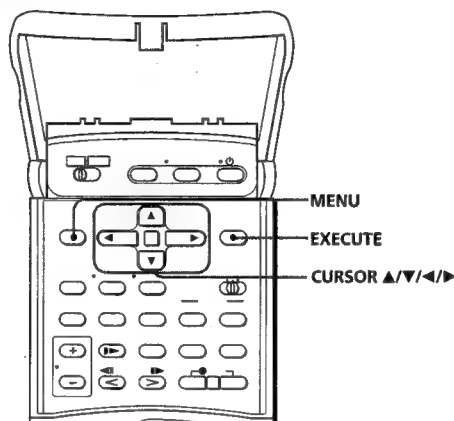
Zum Abspeichern der zugeordneten Kanäle drücken Sie die Taste EXECUTE.

Schritt 5

Abstimmung des Videorecorders auf die TV-Kanäle (nur Modelle EV-S9000E B)

Sie können den Videorecorder jetzt mit Hilfe der Bildschirmanzeige für den Empfang von Übertragungskanälen einstellen.

Anleitungen zum Abstimmen der Modelle EV-S9000E AE/UB und EV-S9000E NP/VC finden Sie auf Seite 12 bzw. 14.



1

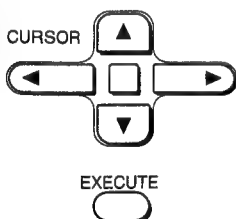


Öffnen Sie die Abdeckung der Fernbedienung, und drücken Sie die Taste MENU.

Auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts erscheint folgendes Menü.

MENU	
▶SET UP MENU	
TUNER PRESET	
PICTURE ADJUST	
TRACKING ADJUST	
PRESS [EXECUTE]	

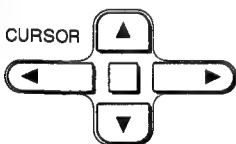
2



Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼, und stellen Sie den Cursor (▶) auf TUNER PRESET. Danach drücken Sie die Taste EXECUTE.

TUNER PRESET	PROG2
SYSTEM	•L B/G
NORM/CATV	NORM•CATV
▶CHANNEL SET	c25
CANAL PLUS	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

3

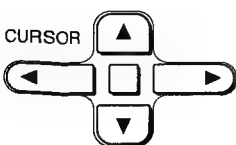


Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼, und stellen Sie den Cursor (▶) auf SYSTEM. Wählen Sie danach mit der Taste CURSOR ◀/▶ entweder L oder B/G.

- Um französische Übertragungskanäle abzuspeichern, wählen Sie L.
- Um Übertragungskanäle des Systems PAL (zum Beispiel Sendungen aus Deutschland oder der Schweiz) abzuspeichern, wählen Sie B/G.

TUNER PRESET	PROG2
▶SYSTEM	•L B/G
NORM/CATV	NORM•CATV
CHANNEL SET	c25
CANAL PLUS	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

4

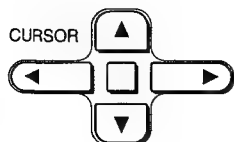


Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼, und stellen Sie den Cursor (▶) auf CHANNEL SET.

- Um VHF-oder UHF-Kanäle abzuspeichern, wählen Sie NORMAL.
- Um CATV-oder HYPER-Kanäle abzuspeichern, wählen Sie CATV.

TUNER PRESET	PROG2
SYSTEM	•L B/G
▶NORM/CATV	NORM•CATV
CHANNEL SET	c25
CANAL PLUS	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

5



Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼, und stellen Sie den Cursor (►) auf CHANNEL SET.

TUNER PRESET	PROG2
SYSTEM	•L B/G
NORM/CATV	NORM•CATV
►CHANNEL SET	c25
CANAL PLUS	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

6

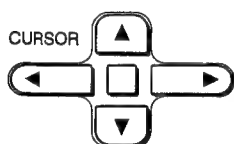


Zur Wahl des Programmspeicherplatzes drücken Sie die Tasten PROG +/-.

Wenn Sie die Nummer des von Ihnen gewünschten Kanals kennen, können Sie diesen auch mit den Nummerntasten einstellen. Zum Beispiel drücken Sie für Kanal 5 erst "0" und dann "5".

TUNER PRESET	PROG5
SYSTEM	•L B/G
NORM/CATV	NORM•CATV
►CHANNEL SET	c25
CANAL PLUS	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

7



Zum Starten der Abstimmung drücken Sie die Taste CURSOR ►.

Der Videorecorder beginnt mit der Suche nach einem Kanal. Der erste gefundene Kanal wird auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts angezeigt. Drücken Sie mehrmals die Taste CURSOR ◀/►, bis der gewünschte Kanal angezeigt wird. Kanäle werden in der unten beschriebenen Reihenfolge durchsucht.

TUNER PRESET	PROG5
SYSTEM	•L B/G
NORM/CATV	NORM•CATV
►CHANNEL SET	c30
CANAL PLUS	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

Kanalbereich	Standard L	Standard B/G
VHF	F2 – F10	E2 – E12
		(A – H nur italienische Modelle)
UHF	F21 – F69	E21 – E69
CATV	B – Q	S01 – S03, S1 – S20
HYPER	S21 – S41	S21 – S41

Einzelheiten zur Einstellung der Canal-Plus-Kanäle finden Sie auf Seite 20.

8

Um einen weiteren Kanal einem anderen Programmspeicherplatz zuzuordnen, wiederholen Sie die Schritte 5 und 6.

9



Zum Abspeichern der zugeordneten Kanäle drücken Sie die Taste EXECUTE.

Abstimmung des Videorecorders auf die TV-Kanäle (nur Modell EV-S9000E B) (Fortsetzung)

Abspeichern von Kanälen des französischen Kabelfernsehens

Mit diesem Videorecorder können Sie CATV-Kanäle (Kabelfernsehen) von B bis Q und HYPER-Kanäle (Höchstfrequenz) von S21 bis S41 durchsuchen. Im Menü TUNER PRESET werden diese Kanäle mit der entsprechenden Leitkanalnummer von 1 bis 44 angezeigt. Kanal B hat zum Beispiel die Leitkanalnummer 1, Kanal Q wird als Nummer 23 angezeigt (siehe Übersicht unten).

Wird der Kanal, den Sie abspeichern wollen, nur durch die entsprechende Frequenz (z.B. 152,75 MHz) angegeben, finden Sie in der unten folgenden Übersicht die entsprechende Leitkanalnummer.

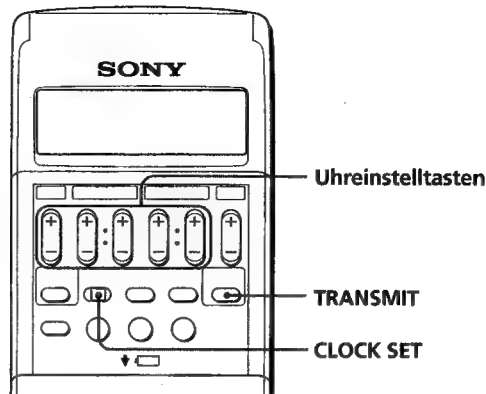
Übersicht über die Kanäle des französischen Kabelfernsehens

Kanal	Leitkanalnummer	Frequenzbereich (MHz)
B	1	116,75 – 124,75
C	2	124,75 – 132,75
D	3	132,75 – 140,75
D	4	140,75 – 148,75
E	5	148,75 – 156,75
F	6	156,75 – 164,75
F	7	164,75 – 172,75
G	8	172,75 – 180,75
H	9	180,75 – 188,75
H	10	188,75 – 196,75
I	11	196,75 – 204,75
J	12	204,75 – 212,75
J	13	212,75 – 220,75
K	14	220,75 – 228,75
L	15	228,75 – 236,75
L	16	236,75 – 244,75
M	17	244,75 – 252,75
N	18	252,75 – 260,75
N	19	260,75 – 268,75
O	20	268,75 – 276,75
P	21	276,75 – 284,75
P	22	284,75 – 292,75
Q	23	292,75 – 300,75
S21	24	299,25 – 307,25
S22	25	307,25 – 315,25
S23	26	315,25 – 323,25
S24	27	323,25 – 331,25
S25	28	331,25 – 339,25
S26	29	339,25 – 347,25
S27	30	347,25 – 355,25
S28	31	355,25 – 363,25
S29	32	363,25 – 371,25
S30	33	371,25 – 379,25
S31	34	379,25 – 387,25
S32	35	387,25 – 395,25
S33	36	395,25 – 403,25
S34	37	403,25 – 411,25
S35	38	411,25 – 419,25
S36	39	419,25 – 427,25
S37	40	427,25 – 435,25
S38	41	435,25 – 443,25
S39	42	443,25 – 451,25
S40	43	451,25 – 459,25
S41	44	459,25 – 467,25

Schritt 6

Einstellen der Uhr

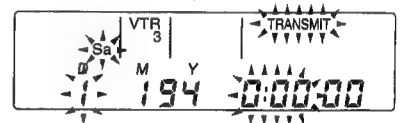
Um mit der Timer-Funktion richtig arbeiten bzw. aufnehmen zu können, müssen Sie auf der Fernbedienung Uhrzeit und Datum einstellen.



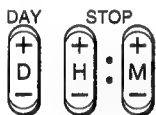
1



Schieben Sie auf der Rückseite der Fernbedienung die Abdeckung nach unten, und drücken Sie die Taste CLOCK SET.

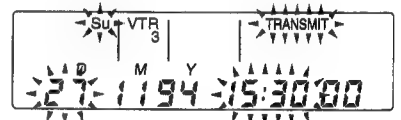


2



Drücken Sie die Uhreinstelltasten, bis aktuelle Uhrzeit und aktuelles Datum erscheinen.

Um Uhrzeit und Datum einzustellen, drücken Sie für die Einstellung des Tages, Monats und Jahrs auf D +/-, der Stunde auf STOP H +/- und der Minuten auf STOP M +/- . Die Einstellungen können in beliebiger Reihenfolge vorgenommen werden.
Um rückwärts zu blättern, drücken Sie die Minus-Seite (-) der Tasten. Der Wochentag wird automatisch eingestellt.

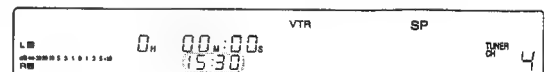


3



Richten Sie die Fernbedienung auf den Videorecorder, und drücken Sie die Taste TRANSMIT.

Ein akustisches Signal ertönt, und die Uhrzeit erscheint im Displayfenster des Videorecorders.

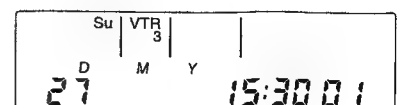


4



Drücken Sie die Taste CLOCK SET.

Im LCD-Display der Fernbedienung werden Uhrzeit und Datum angezeigt.

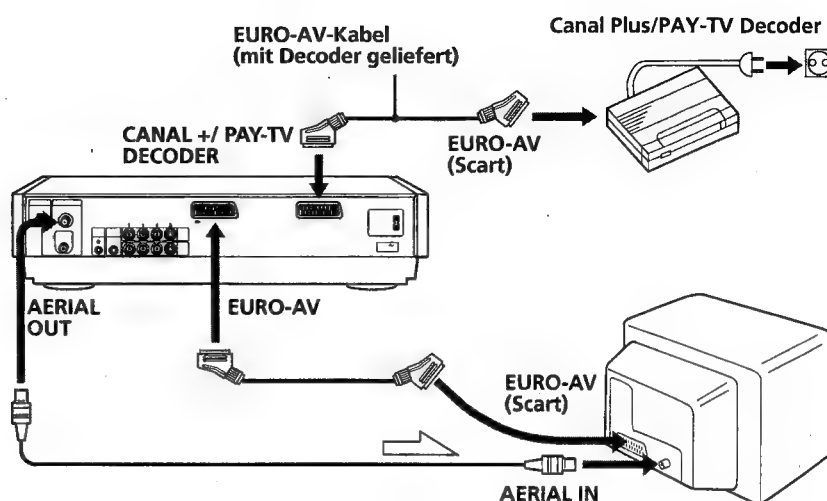


Einrichten des Canal-Plus/PAY-TV-Decoders

(nur Modelle EV-S9000E BINPIVC)

Wenn Sie einen Decoder (nicht mitgeliefert) an den Videorecorder anschließen, können Sie Canal-Plus- oder PAY-TV-Programme anschauen bzw. aufnehmen.

Herstellen der Anschlüsse



Hinweise

- Wenn Sie für den Anschluß zwischen Decoder und Videorecorder und zwischen Fernsehgerät und Videorecorder nicht die 21poligen EURO-AV-Kabel verwenden, können Sie keine über das Fernsehgerät empfangenen Kanal-Plus- oder PAY-TV-Programme anschauen.
- Sie können mit keiner dieser Anschlußverbindungen eingeblendete Untertitel aufnehmen.
- Ob Untertitel angezeigt werden oder nicht, hängt von der Art der Anschlußverbindung ab.
- Wenn Sie den Videorecorder mit Hilfe des S-EURO-AV-Anschlusses an das Fernsehgerät angeschlossen haben und dieses ein Schwarzweißbild zeigt, stellen Sie die Verbindung zwischen Fernsehgerät und Videorecorder mit einem EURO-AV-Kabel, einem S-Video-Kabel und dem mitgelieferten Audiokabel her. Zum Anschauen des Wiedergabebildes stellen Sie den Leitungseingang auf den der S-Video- und Audio-Kabel.

Bei einem Fernsehgerät mit EURO-AV-Anschluß

Stellen Sie die Menüoption EURO AV OUT auf NORM. Mit dieser Art der Anschlußverbindung können Sie zwar Untertitel anzeigen, der Videorecorder überträgt aber keine Y/C-Signale.

Bei einem Fernsehgerät mit EURO-AV-Anschluß, das S-VIDEO-kompatibel ist

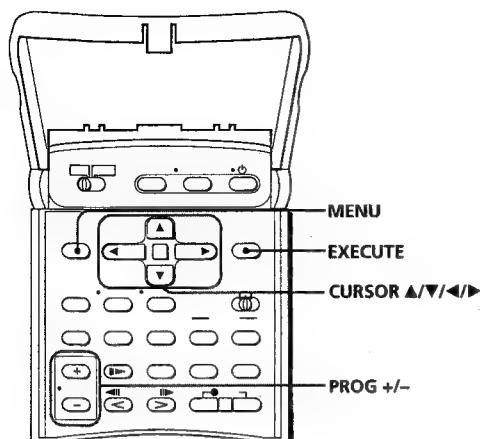
Stellen Sie die Menüoption EURO AV OUT auf S. Mit dieser Art der Anschlußverbindung können Sie keine Untertitel anzeigen, und der Bildschirm einiger Fernsehgeräte zeigt möglicherweise nur ein Schwarzweißbild. In diesem Fall stellen Sie das Fernsehgerät auf den S-VIDEO-Eingang.

Voreinstellung der Canal-Plus/PAY-TV-Kanäle

Um Canal-Plus/PAY-TV-Programme anschauen oder aufnehmen zu können, muß der Videorecorder mit Hilfe der Bildschirmanzeige so eingestellt werden, daß er diese Kanäle empfangen kann.

- 1 Schalten Sie den Decoder ein.
- 2 Öffnen Sie die Abdeckung der Fernbedienung, und drücken Sie die Taste MENU.

Auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts erscheint folgendes Menü.



MENU	
▶SET UP MENU	
TUNER PRESET	
PICTURE ADJUST	
TRAKING ADJUST	
PRESS [EXECUTE]	

- 3 Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼, stellen Sie den Cursor (▶) auf TUNER PRESET, und drücken Sie die Taste EXECUTE.

TUNER PRESET	PROG2
NORMAL/CATV	•NORM CATV
▶CHANNEL SET	25
CANAL PLUS	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

(nur Modelle EV-S9000E B/NP)

TUNER PRESET	PROG2
NORMAL/CATV	•NORM CATV
▶CHANNEL SET	25
PAY-TV	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

(nur Modell EV-S9000E VC)

- 4 Um den gewünschten Programmspeicherplatz auszuwählen, drücken Sie die Tasten PROG +/-.

TUNER PRESET	PROG3
NORMAL/CATV	•NORM CATV
▶CHANNEL SET	25
CANAL PLUS	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

(nur Modelle EV-S9000E B/NP)

TUNER PRESET	PROG3
NORMAL/CATV	•NORM CATV
▶CHANNEL SET	25
PAY-TV	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

(nur Modell EV-S9000E VC)

- 5 Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼, stellen Sie den Cursor (▶) auf CHANNEL SET, und stimmen Sie die Canal-Plus- oder PAY-TV-Kanäle ab.

TUNER PRESET	PROG3
NORMAL/CATV	•NORM CATV
▶CHANNEL SET	27
CANAL PLUS	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

(nur Modelle EV-S9000E B/NP)

TUNER PRESET	PROG3
NORMAL/CATV	•NORM CATV
▶CHANNEL SET	27
PAY-TV	ON •OFF
AFT	•ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

(nur Modell EV-S9000E VC)

- 6 Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼/◀/▶, stellen Sie den Cursor (▶) auf CANAL PLUS (nur für Modelle EV-S9000E B/NP) oder PAY-TV (nur für Modell EV-S9000E VC) und dann auf ON. Drücken Sie danach die Taste EXECUTE.

TUNER PRESET	PROG3
NORMAL/CATV	•NORM CATV
▶CHANNEL SET	27
CANAL PLUS	•ON OFF
AFT	ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

(nur Modelle EV-S9000E B/NP)

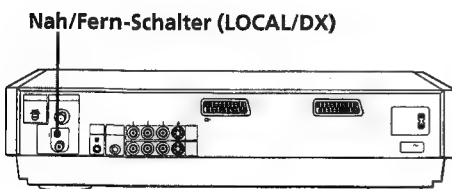
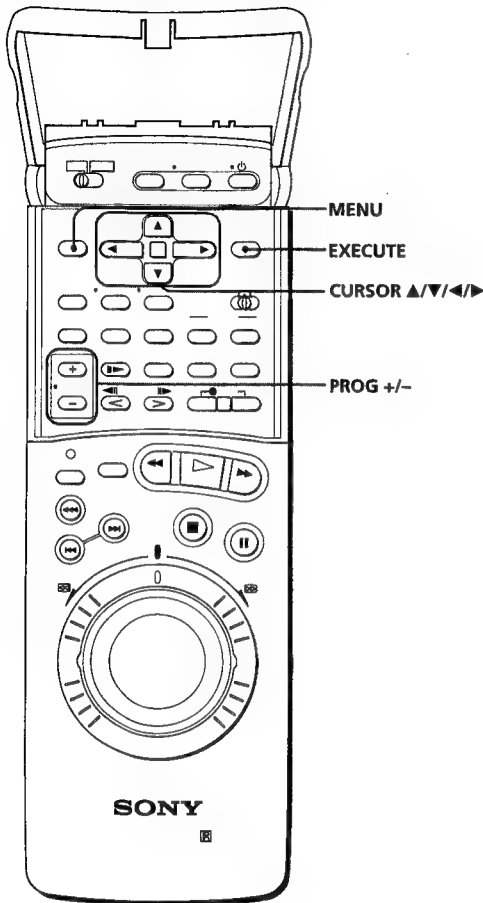
TUNER PRESET	PROG3
NORMAL/CATV	•NORM CATV
▶CHANNEL SET	27
PAY-TV	•ON OFF
AFT	ON OFF
FINE TUNING	
PRESS [◀ ▶]	

(nur Modell EV-S9000E VC)

Hinweis

- Die Bildschirminformationen unterscheiden sich je nach Modell.

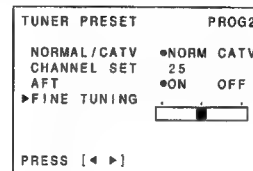
Zusätzliche Anleitungen zur Abstimmung



Bei unscharfem Bild

Normalerweise werden die Kanäle durch die automatische Feinabstimmung (AFT) klar abgestimmt. Sollte das Bild jedoch nicht scharf sein, können Sie auch die manuelle Abstimmungsfunktion anwenden.

- 1 Zum Anwählen der Programmnummer, bei der das Bild unscharf ist, drücken Sie die Tasten PROG +/-.
- 2 Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie TUNER PRESET. Drücken Sie danach die Taste EXECUTE.
- 3 Wählen Sie FINE TUNING. Die Feinabstimmungsanzeige erscheint.



- 4 Drücken Sie die Taste CURSOR ◀/▶, bis das Bild klar erscheint, und danach die Taste EXECUTE. Die AFT-Einstellung (automatische Feinabstimmung) muß zur Stellung OFF wechseln.

Bei zu starkem TV-Signal

Stellen Sie den Schalter LOCAL/DX auf der Rückseite des Videorecorders auf die Position LOCAL.

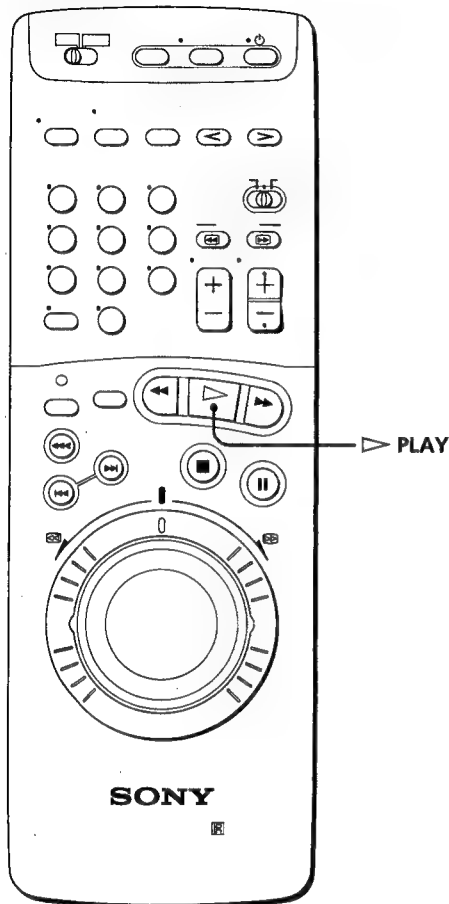
Unerwünschte Programmspeicherplätze deaktivieren

Nach beendeter Abstimmung der TV-Kanäle können nicht verwendete Programmspeicherplätze deaktiviert werden. Solche Plätze werden später beim Drücken der Tasten PROG +/- übersprungen.

- 1 Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie TUNER PRESET. Drücken Sie danach die Taste EXECUTE.
- 2 Drücken Sie die Tasten PROG +/-, bis der Programmspeicherplatz, der deaktiviert werden soll, neben "PROG" auf dem TV-Bildschirm erscheint.
- 3 Drücken Sie zweimal die Nummerntaste "0". Die Nummer "0" wird neben CHANNEL SET eingeblendet.
- 4 Sollen weitere Speicherplätze deaktiviert werden, wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.
- 5 Drücken Sie die Taste EXECUTE.

Grundfunktionen

Wiedergabe einer Kassette



Dieser Abschnitt beschreibt die Wiedergabe einer Videokassette.

1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stimmen Sie es auf den Videorecorder ab:

- Ist das Fernsehgerät mit Hilfe des EURO-AV-Kabels, des S-Kabels oder des AV-Kabels an den Videorecorder angeschlossen, stellen Sie das Fernsehgerät auf Videoeingang.
- Ist das Fernsehgerät mit Hilfe des Antennenkabels an den Videorecorder angeschlossen, stellen Sie am Fernsehgerät den Programmspeicherplatz für den Videorecorder ein.

2 Legen Sie eine Kassette ein. Der Videorecorder schaltet selbsttätig ein.

3 Drücken Sie die Taste ▷ PLAY. Die Wiedergabe beginnt. Sobald die Kassette bis zum Ende abgespielt ist, spult sie der Videorecorder automatisch zurück. (Das Gerät bleibt eingeschaltet.)

Zusätzliche Funktionen

Um	folgendermaßen vorgehen
die Wiedergabe zu stoppen	auf ■ STOP drücken
die Wiedergabe zu unterbrechen	auf PAUSE drücken
die Wiedergabe nach Unterbrechung fortzusetzen	auf PAUSE oder ▷ PLAY drücken
vorwärts zu suchen	die Taste JOG/SHUTTLE drücken und dann die JOG-Scheibe und den SHUTTLE-Ring während der Wiedergabe auf ⏭ drehen
rückwärts zu suchen	die Taste JOG/SHUTTLE drücken und dann die JOG-Scheibe und den SHUTTLE-Ring während der Wiedergabe auf ⏮ drehen
die Kassette schnell vorwärtszuspulen	bei gestoppter Kassette die Taste ►► FF drücken
die Kassette zurückzuspulen	bei gestoppter Kassette die Taste ◀◀ REW drücken
die Kassette schnell zurückzuspulen	auf ◀◀◀ HI-SPEED REW drücken

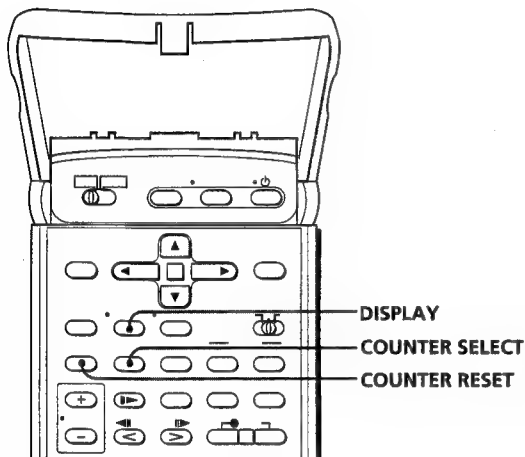
Tip

- Weitere Informationen zu Such- und Wiedergabefunktionen sind auf Seite 38, Abschnitt "Wiedergabe/Suchen mit verschiedenen Geschwindigkeiten", zu finden.

Wiedergabe einer Kassette (Fortsetzung)

Hinweise

- Wird eine Kassette neu eingelegt, wird die Zeitzählung auf "0H00M00S" zurückgesetzt.
- Bei Bandabschnitten ohne Aufnahme ist die Zeitzählung außer Funktion.

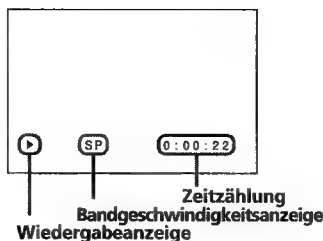


Hinweise

- Die Zeitzählung wird nicht fortgesetzt bei der Wiedergabe eines Bandsegments ohne Aufnahme.
- Die restliche Bandlänge wird kurz angezeigt, wenn Sie eine Kassette einlegen und die Taste **▶ PLAY** drücken. "H-M" erscheint im Display-Fenster, wenn der Videorecorder die restliche Bandlänge nicht feststellen kann.
- Die restliche Bandlänge wird nicht weitergezählt bei einer Pause, Unterbrechung und bei der Wiedergabe in Zeitlupe oder Bild für Bild. Die Zählung läuft weiter und zeigt korrekte Informationen an, sobald Sie zur normalen Wiedergabe zurückkehren oder **X2** drücken.
- Die restliche Bandlänge wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt, wenn Sie folgende Bandtypen verwenden:
 - bespielte kommerzielle Kassetten
 - Bänder, die am Anfang nicht ordnungsgemäß aufgespult sind
 - Kassetten, bei denen Segmente ohne Aufnahme sind oder Teile mit unterschiedlicher Bandgeschwindigkeit aufgenommen wurden
 - Kassetten, die keine hohe Qualität haben oder nicht dem Standard entsprechen
 - Reinigungskassetten
- Die Angabe der restlichen Bandlänge ist nur für eine grobe Zeitangabe bestimmt.

Anzeige der restlichen Bandlänge, Zeitzählung

Drücken Sie die Taste **DISPLAY**, um das Display ein- bzw. auszuschalten.



Gebrauch der Zeitzählung

An der Stelle des Bandes, die Sie später wiederfinden möchten, drücken Sie die Taste **COUNTER RESET**. Die Zeitzählung wird auf "0H00M00S" zurückgesetzt. Wenn Sie das Band an diese Stelle vor- oder zurückschulen, richten Sie sich immer nach der Zeitzählungsangabe.

Überprüfen der restlichen Bandlänge

Um die restliche Bandlänge zu überprüfen, drücken Sie während der Aufnahme oder Wiedergabe zweimal hintereinander die Taste **COUNTER SELECT**. Nach dem ersten Drücken leuchtet die Anzeige **TIME CODE** im Display-Fenster auf. Beim zweiten Drücken leuchtet die Anzeige **REMAIN** auf, und die restliche Bandlänge wird angezeigt. Um die Zeitzählung anzuzeigen, drücken Sie nochmals **COUNTER SELECT**.

Anzeigen des Datumscode (DATA CODE)

Setzen Sie im **SET UP MENU** die Einstellung **DATA CODE** auf **ON**, um den Zähler im Display-Fenster anzuzeigen. Bei der Wiedergabe von Kassetten, die mit **DATA CODE**-Signalen aufgenommen wurden, werden der Tag, der Monat und das Jahr der Aufnahme auf dem TV-Bildschirm angezeigt.

Auswahl des Tonaufnahmesystems

Die gewünschte Wiedergabespur wird durch Einstellen des Schalters AUDIO MONITOR am Videorecorder ausgewählt.

Zum Hören von	den Schalter AUDIO MONITOR wie folgt einstellen
auf der PCM-Spur aufgenommenen digitalen Stereosignalen	auf PCM
gemischtem Ton von PCM-Spur und Standardspur	auf MIX
auf der Standardspur aufgenommenem Hi-Fi-Stereoton	auf STD (Hi-Fi)
zusätzlich synchronisiertem Ton	auf PCM
zusätzlich synchronisiertem Ton und Originalton auf der Standardspur	auf MIX

Hinweise

- Für die Tonwiedergabe in hoher Qualität sollte sich der Schalter AUDIO MONITOR normalerweise in der Stellung PCM befinden.
- Wenn sich der Schalter AUDIO MONITOR in der Stellung STD (Hi-Fi) befindet, wird zusätzlich synchronisierter Ton nicht wiedergegeben.

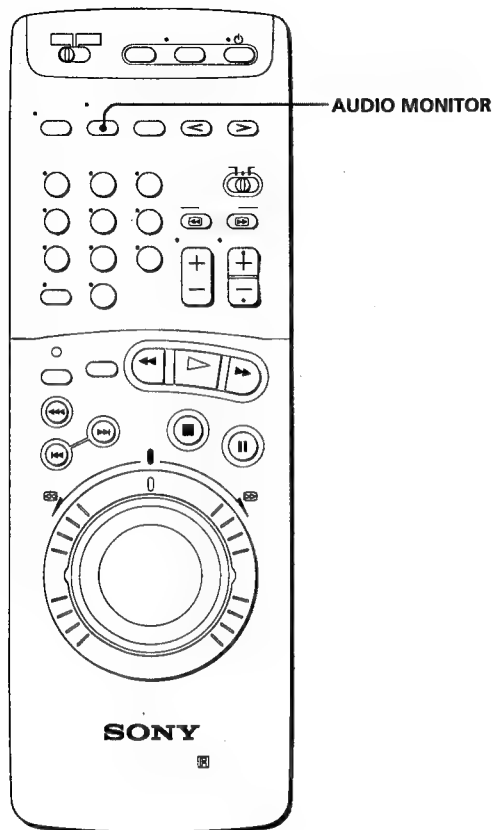
Nicht oder nur mit Unterbrechungen hörbarer Ton

Wird eine Kassette, die mit einem Videokamerarecorder oder einem Videokassettenrecorder ohne Gebrauch der PCM-Funktion aufgenommen wurde, auf diesem Gerät wiedergegeben, stellen Sie den Schalter AUDIO MONITOR auf STD. Möglicherweise blinkt zwar die PCM-Anzeige, die Tonwiedergabe wird davon jedoch nicht beeinflusst.

Anschluß des Videorecorders an ein Fernsehgerät ohne Audio/Video-Eingänge

Um den Ton in Stereo wiedergeben zu können, müssen Sie den Videorecorder an eine Stereoanlage anschließen.

Wiedergabe einer Kassette (Fortsetzung)



Hinweise

- Bei Wiedergabe eines monoaural aufgenommenen Bands bleibt auch der Ton unabhängig von der Einstellung des Schalters AUDIO MONITOR monoaural.
- Um ein Band mit Stereoton wiederzugeben, ist der EURO-AV-Anschluß oder ein LINE-Anschluß erforderlich.

Auswahl des Wiedergabetons bei Stereo- bzw. Zweikanaltonkassetten

Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste AUDIO MONITOR, um den gewünschten Ton zu wählen. Bei jedem Tastendruck wechselt die Anzeige sowohl auf dem Videorecorder als auch auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts.

Stereoprogramme

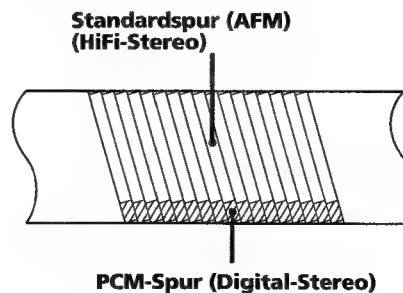
Zum Hören	die Taste AUDIO MONITOR drücken, bis	
	folgende Anzeige auf dem TV-Bildschirm erscheint	folgende Anzeige im Displayfenster erscheint
von Stereoton	"STEREO"	"STEREO"
des linken Kanals	"L"	"L"
des rechten Kanals	"R"	"R"

Zweikanaltonprogramme

Zum Hören von	die Taste AUDIO MONITOR drücken, bis	
	folgende Anzeige auf dem TV-Bildschirm erscheint	folgende Anzeige im Displayfenster erscheint
Hauptton	"MAIN"	"MAIN"
Nebenton	"SUB"	"SUB"
Haupt- und Nebenton	"MAIN/SUB"	"MAIN SUB"

Tonaufnahme auf einem Videoband

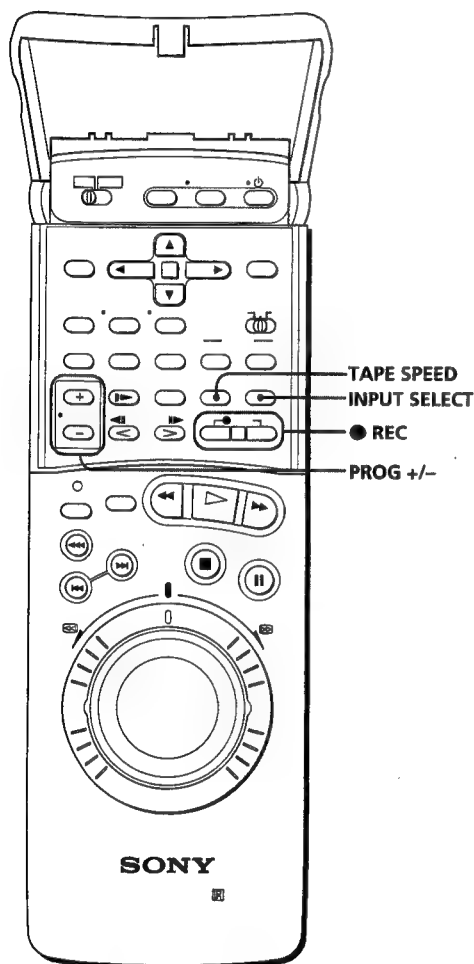
Bei diesem Videorecorder wird der Ton auf zwei verschiedenen Spuren aufgenommen. Ton in High-Fidelity-Qualität (normalerweise Stereo) wird zusammen mit dem Bild auf der Hauptspur (AFM) aufgenommen. PCM-Ton (digitaler Ton) wird auf der PCM-Spur entlang der Bandkante aufgenommen.



Aufnahme von TV-Programmen

Hinweis

- Wenn Sie Ihr Fernsehgerät mit Hilfe des EURO-AV-Kabels an den Videorecorder angeschlossen haben, muß die Option EURO AV OUT im Menü SET UP MENU auf NORM stehen. Wenn Ihr Fernsehgerät jedoch einen S-Eingang besitzt, muß die Option EURO AV OUT im Menü SET UP MENU auf S stehen.



Tip

- Für die Auswahl von Programmspeicherplätzen können Sie auch die Nummerntasten auf der Fernbedienung verwenden. Für zweistellige Nummern drücken Sie die Taste -/- (für die Zehnerstelle) und danach die entsprechende Nummerntaste.

Dieser Abschnitt beschreibt die manuelle Aufnahme von TV-Programmen. Dabei starten Sie die Aufnahme durch den Videorecorder dann, wenn das Programm beginnt, und stoppen sie, wenn das Programm beendet ist. Der Videorecorder bietet außerdem die folgenden Aufnahmemöglichkeiten:

- Manueller Start und automatischer Stop der Aufnahme - "Aufnahme mit dem Sofort-Timer" (Seite 28)
- Automatischer Start und Stop der Aufnahme - "Aufnahme von TV-Programmen mit dem Timer" (Seite 32)

1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein:

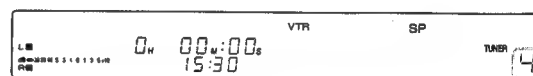
- Ist das Fernsehgerät mit dem EURO-AV-Kabel, dem S-Kabel oder dem AV-Kabel an den Videorecorder angeschlossen, stellen Sie das Fernsehgerät auf Videoeingang.
- Ist das Fernsehgerät mit dem Antennenkabel an den Videorecorder angeschlossen, stellen Sie im Fernsehgerät den Programmspeicherplatz für den Videorecorder ein.

Bei Verwendung eines Decoders schalten Sie diesen ein und stellen den Videorecorder auf den Programmspeicherplatz ein, auf dem aufgenommen werden soll.

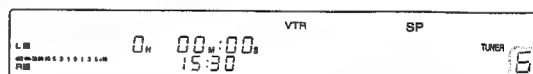
2 Stellen Sie auf dem Bedienfeld den Regler PCM REC LEVEL auf "5" und den Regler PCM REC BALANCE in die Mittelstellung.

3 Legen Sie eine Kassette ein, bei der die Überspielschutzlasche zurückgeschoben ist, so daß die rote Farbmarkierung nicht sichtbar ist.

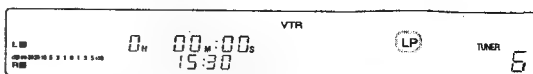
4 Drücken Sie die Taste INPUT SELECT, bis im Displayfenster des Videorecorders ein Programmspeicherplatz erscheint.



5 Wählen Sie den gewünschten Programmspeicherplatz durch Drücken der Tasten PROG +/-.



6 Wählen Sie die Bandgeschwindigkeit - SP (Standardplay) oder LP (Longplay) - durch Drücken der Taste TAPE SPEED. Nähere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt "Auswahl von Bandgeschwindigkeiten" auf der folgenden Seite.



7 Starten Sie die Aufnahme durch Drücken der Taste ● REC. Sobald das Ende des Bandes erreicht ist, spult es der Videorecorder automatisch zum Anfang zurück.

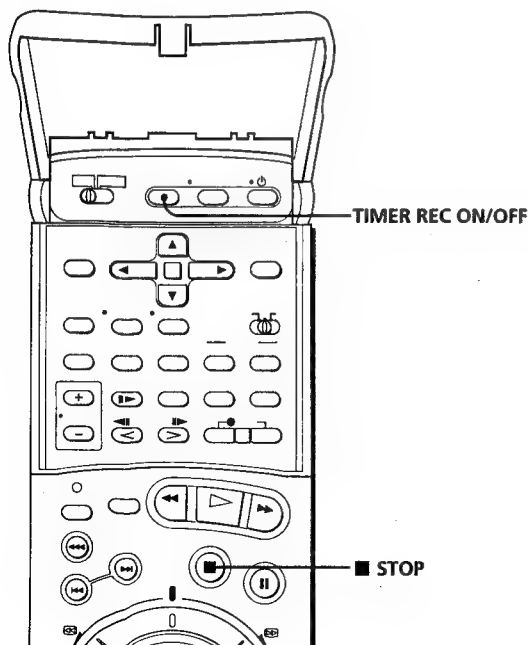
Aufnahme von TV-Programmen (Fortsetzung)

Hinweis

- Wenn Sie eine Kassette einlegen, bei der die Überspielschutzlasche herausgeschoben wurde, so daß die rote Farbmarkierung sichtbar ist, und die Taste **● REC** drücken, wird sie vom Videorecorder ausgeworfen.

Tips

- Wenn Sie während der Aufnahme eine unerwünschte Szene herausschneiden wollen, drücken Sie die Taste **■ PAUSE**, drehen die JOG-Scheibe und den SHUTTLE-Ring am Videorecorder, um das Band zum Anfang der unerwünschten Szene zurückzuspulen, und drücken dann wieder die Taste **■ PAUSE** zur erneuten Aufnahme.
- Auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts wird das Display zur Anzeige von Informationen über das Band eingeblendet. Diese Informationen werden auf dem Band nicht aufgenommen.
- Wenn Sie während der Aufnahme nicht gleichzeitig fernsehen wollen, können Sie das Fernsehgerät ausschalten. Bei Verwendung eines Decoders muß dieser eingeschaltet bleiben.



Zum Stoppen der Aufnahme

Drücken Sie die Taste **■ STOP**.

Auswahl von Bandgeschwindigkeiten

Bei der Aufnahme muß entweder die Bandgeschwindigkeit SP oder LP gewählt werden. Mit der Geschwindigkeit LP können Sie doppelt so lange aufnehmen wie mit der Geschwindigkeit SP, letztere bietet aber eine bessere Bildqualität. SP und LP können auf ein- und demselben Band gemischt werden. Bei der Wiedergabe erkennt der Videorecorder automatisch die betreffende Bandgeschwindigkeit. In der folgenden Tabelle ist die maximale Aufnahme- und Wiedergabedauer für jede Geschwindigkeit angegeben.

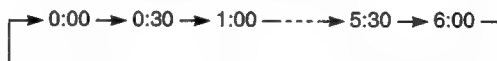
Bandtyp	Maximale Aufnahme-/Wiedergabedauer	
	SP	LP
E5/P5-30	30 min.	1 Std.
E5/P5-60	1 Std.	2 Std.
E5/P5-90	1 Std. 30 min.	3 Std.
E5-120	2 Std.	4 Std.

Wenn Sie andere als die oben angegebenen Bandtypen verwenden, wird die restliche Bandlänge möglicherweise nicht korrekt angezeigt.

Aufnahme mit dem Sofort-Timer

Mit dem Sofort-Timer können Sie eine bestimmte Zeitspanne für die Aufnahme einstellen, und zwar in Schritten zu je 30 Minuten. Nachdem Sie die Aufnahmedauer eingestellt haben, stoppt der Videorecorder automatisch die Aufnahme. Vor Beginn müssen Sie sich vergewissern, daß die Uhr richtig eingestellt ist.

Nach Aufnahmebeginn drücken Sie die Taste QUICK TIMER auf dem Bedienfeld so oft, bis die gewünschte Dauer im Displayfenster erscheint. Auf dem Videorecorder leuchtet die Anzeige TIMER auf. Mit jedem Drücken der Taste wird die Aufnahmedauer um jeweils 30 Minuten erhöht, wie unten dargestellt.



Die Aufnahmedauer nimmt minutenweise bis 0:00 ab. Danach schaltet der Videorecorder automatisch ab.

Stoppen der Aufnahme

Um während der Programmaufnahme durch den Videorecorder die Sofort-Timer-Aufnahme zu stoppen, drücken Sie die Taste TIMER REC ON/OFF und schalten damit die Anzeige TIMER auf dem Videorecorder aus.

Verlängern der Aufnahmezeit während des Aufnahmevorgangs

Drücken Sie die Taste QUICK TIMER so oft, bis die gewünschte Dauer im Displayfenster angezeigt wird.

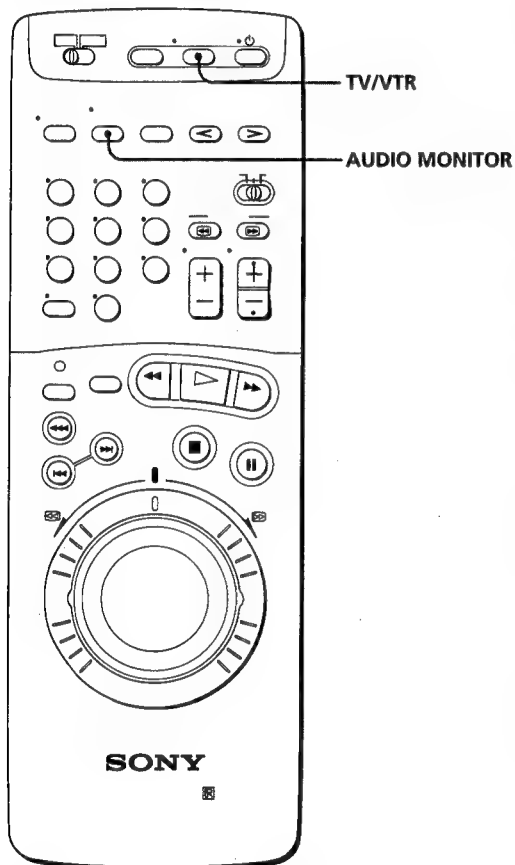
Anschauen eines TV-Programms, während ein anderes aufgenommen wird

Sie können gleichzeitig ein TV-Programm anschauen und ein anderes aufnehmen.

- 1 Drücken Sie die Taste TV/VTR rechts oben auf der Fernbedienung, um die VTR-Anzeige im Displayfenster auszublenden.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Programmspeicherplatz am Fernsehgerät.

Hinweis

- Um während der Aufnahme von Canal-Plus- oder PAY-TV-Programmen diese anschauen zu können, stellen Sie das Fernsehgerät auf Videoeingang.



Aufnahme von Stereoprogrammen und zweisprachigen Programmen im Zweikanalton-System (nur Modelle EV-S9000E AE/INP/VC)

Der Videorecorder empfängt und nimmt automatisch Programme im Stereo- und Zweikanalton auf. Beim Empfang von Stereo-Programmen erscheint die Anzeige STEREO und beim Empfang von Zweikanalton-Programmen die Anzeige MAIN im Displayfenster.

Überwachen von Zweikanalton-Programmen während der Aufnahme

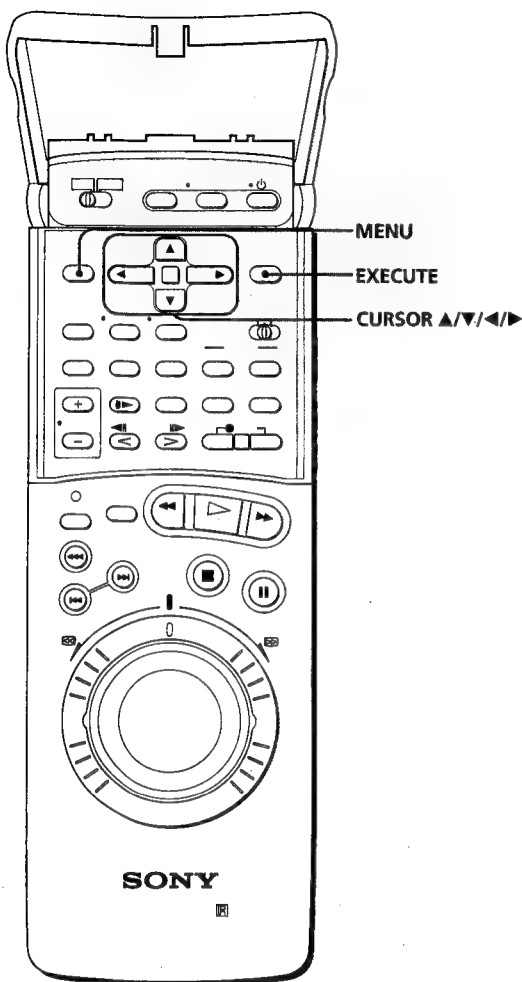
Drücken Sie die Taste AUDIO MONITOR, um den gewünschten Tonkanal zu wählen.

Zum Hören von	die Taste AUDIO MONITOR drücken, bis	
	folgende Anzeige auf dem TV-Bildschirm erscheint	folgende Anzeige im Displayfenster erscheint
Hauptkanalton	"MAIN"	"MAIN"
Nebenkanalton	"SUB"	"SUB"
Haupt- und Nebenkanalton	"MAIN/SUB"	"MAIN SUB"

Hinweis

- Die Taste AUDIO MONITOR ist während der Aufnahme von Stereo-Programmen im Zweikanalton außer Funktion.

Aufnahme von TV-Programmen (Fortsetzung)



Aufnahme von Stereoprogrammen und zweisprachigen Programmen (Zweikanalton) im NICAM-System (nur Modelle EV-S9000E NPIUB)

Der Videorecorder empfängt und nimmt Stereoprogramme und zweisprachige Programme auf der Grundlage des NICAM-Systems auf. Werden mit dem NICAM-System übertragene Sendungen empfangen, erscheint die Anzeige STEREO im Displayfenster; beim Empfang von Stereoprogrammen und zweisprachigen Programmen leuchtet die Anzeige NICAM im Displayfenster auf.

- 1 Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie das Menü SET UP MENU.

```

SET UP MENU          PAGE1
▶LANC MODE           ◉M    S
SHUTTLE MODE         ◉AUTO A
TBC                  ◉ON   OFF
AUDIO LINE IN        ◉ST   BIL
INDEX SEARCH         ◉NORM DATA
DATA CODE             ON   ◉OFF
PRESS [◀ ▶]
    
```

- 2 Stellen Sie durch Drücken der Taste CURSOR ▲/▼/◀/▶ die Option NICAM auf ON.

```

SET UP MENU          PAGE2
▶HIS                 ◉AUTO OFF
RF MODULATOR        ◉ON   OFF
L IN 3 VIDEO         ◉NORM S
EURO AV OUT          ◉NORM S
NICAM                 ◉ON   OFF
PRESS [◀ ▶]
    
```

- 3 Zum Speichern der Einstellung drücken Sie die Taste EXECUTE.

Mit der NICAM-Einstellung werden mit dem NICAM-System übertragene Sendungen wie in der folgenden Tabelle beschrieben aufgenommen.

Spur	Tonaufnahme	
	Stereo	Zweisprachig
PCM-Spur		
Linker Kanal	Linker Kanal	Hauptkanal
PCM-Spur		
Rechter Kanal	Rechter Kanal	Nebenkanal
AFM-Spur (HiFi)		
Linker Kanal	Standardton	Standardkanal
Rechter Kanal		

Tip

- Wenn Sie die Option NICAM auf ON stellen, werden der Stereo- bzw. Zweikanalton auf der PCM-Spur und der Standardton auf der AFM-Spur aufgenommen.

Überwachung von Stereoprogrammen und zweisprachigen Programmen während der Aufnahme

Stellen Sie die Option NICAM auf ON. Wählen Sie den gewünschten Ton mit dem Schalter AUDIO MONITOR auf dem Bedienfeld.

Stereoprogramme

Zum Hören von	den Schalter AUDIO MONITOR wie folgt einstellen	Anzeige auf dem TV-Bildschirm und im Displayfenster
Stereoton	auf PCM	"STEREO"
Standardton	auf AFM (HiFi)	keine Anzeige

Zweisprachige Programme

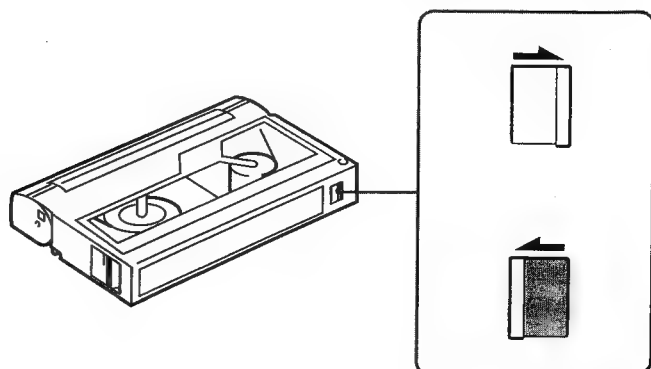
Wählen Sie den gewünschten Ton mit der Taste AUDIO MONITOR auf der Fernbedienung.

Zum Hören von	den Schalter AUDIO MONITOR wie folgt einstellen	Anzeige auf dem TV-Bildschirm und im Displayfenster
Hauptkanalton	auf PCM	"MAIN"
Nebenkanalton		"SUB"
Haupt- und Nebenkanalton		"MAIN/SUB"
Standardton	auf AFM (HiFi)	keine Anzeige

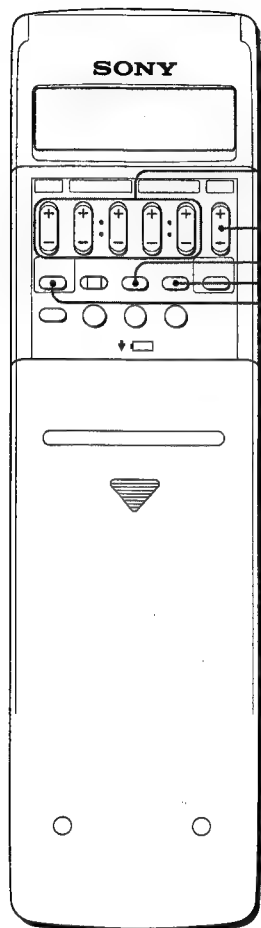
Aufnahmeschutz

Videokassetten werden mit einer Überspielschutzlasche geliefert, um sie vor versehentlichem Überspielen zu schützen. Um ein versehentliches Löschen der Aufnahmen zu vermeiden, schieben Sie die Überspielschutzlasche auf der Kassette heraus, so daß die rote Farbmarkierung sichtbar ist. Eine Kassette, bei der sich die Überspielschutzlasche in dieser Position befindet, wird ausgeworfen, wenn Sie versuchen, sie zu bespielen.

Wollen Sie eine Kassette erneut bespielen, schieben Sie die Lasche zurück, so daß die rote Farbmarkierung nicht zu sehen ist.



Aufnahme von TV-Programmen mit dem Timer



Uhreinstelltasten

PROG +/-

TAPE SPEED

INPUT SELECT

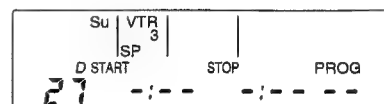
TIMER SET

Dieser Abschnitt beschreibt, wie der Videorecorder die Aufnahme von TV-Programmen automatisch startet und stoppt. Sie können bis zu acht Aufnahmevorgänge vorprogrammieren, die sich über einen Monat erstrecken können.

Vor Beginn der Programmierung...

- Achten Sie darauf, daß die Uhr richtig eingestellt ist.
- Legen Sie eine Kassette mit richtig angebrachter Überspielschutzlasche ein. Das Band muß länger als die Gesamtaufnahmezeit sein.
- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.

- 1 Schieben Sie auf der Rückseite der Fernbedienung die Abdeckung nach unten, und drücken Sie die Taste TIMER SET.**



- 2 Stellen Sie das Datum, an dem die Aufnahme beginnen soll, durch Drücken der Taste D +/- ein.**
Der Wochentag wird automatisch eingestellt. Wie Sie täglich dasselbe Programm oder einmal wöchentlich die Programme desselben Tags aufnehmen können, finden Sie im Abschnitt "Täglich/wöchentlich wiederkehrende Aufnahme" auf Seite 35.



- 3 Stellen Sie die Uhrzeit, zu der die Aufnahme beginnen soll, ein.**

- 1** Zum Einstellen der Stunde für den Aufnahmebeginn drücken Sie die Taste START H +/-.
- 2** Zum Einstellen der Minuten drücken Sie die Taste START M +/-.

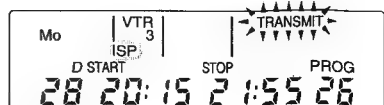
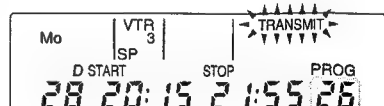


- 4 Stellen Sie die Uhrzeit, zu der die Aufnahme gestoppt werden soll, durch Drücken der Tasten STOP H +/- und M +/- ein.**



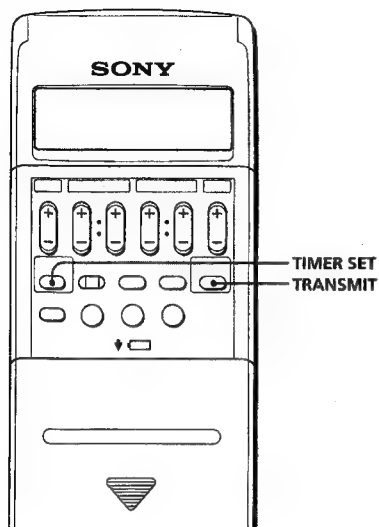
- 5 Wählen Sie den Programmspeicherplatz durch Drücken der Tasten PROG +/- aus. Wenn Sie über die Anschlüsse LINE IN aufnehmen wollen, drücken Sie die Taste INPUT SELECT. Wählen Sie die gewünschte Bandgeschwindigkeit durch Drücken der Taste TAPE SPEED aus.**

Näheres finden Sie unter "Auswahl von Bandgeschwindigkeiten" auf Seite 28.



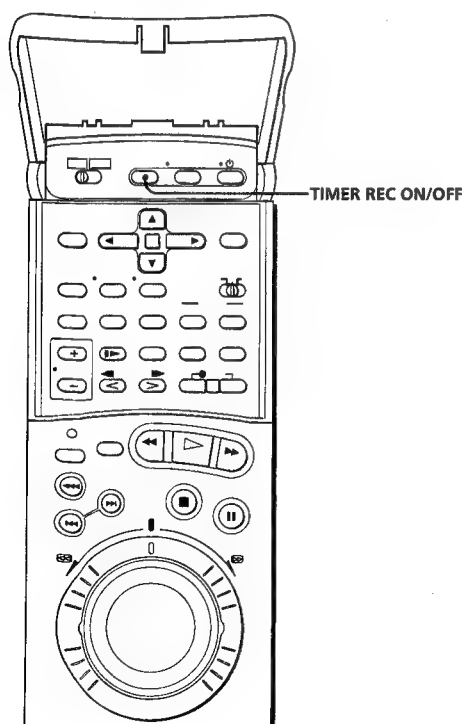
Tip

- Wenn Sie die Einstellung vor der Speicherung ändern oder korrigieren wollen, drücken Sie die Taste für die Einzeleinstellung, die Sie ändern wollen.



Hinweis

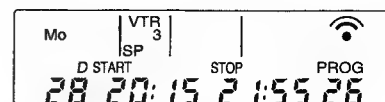
- Bei einem länger als eine Stunde dauernden Netzausfall, während dem sich der Videorecorder im Bereitschaftsmodus für die Aufnahme befindet, werden die Timer-Einstellungen gelöscht. Sie müssen den Timer neu einstellen.



6

Richten Sie die Fernbedienung auf den Videorecorder und drücken Sie die Taste TRANSMIT, um die Einstellung im Videorecorder zu speichern.

Ein akustisches Signal zeigt an, daß die Programmierung an den Videorecorder weitergeleitet wurde. Am Videorecorder leuchtet die Anzeige TIMER auf. Der Videorecorder schaltet selbsttätig ab und wechselt zum Bereitschaftsmodus für Timer-Aufnahme. Um eine weitere Timer-Einstellung vorzuprogrammieren, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 6. Bei Verwendung eines Decoders lassen Sie diesen eingeschaltet. Der Videorecorder schaltet sich selbsttätig ein, beginnt mit der Aufnahme zu der voreingestellten Startzeit und schaltet zu der voreingestellten Stopzeit ab.



7

Drücken Sie TIMER SET.

Die Fernbedienung zeigt die Uhrzeit und das Datum an.

Stoppen der Aufnahme

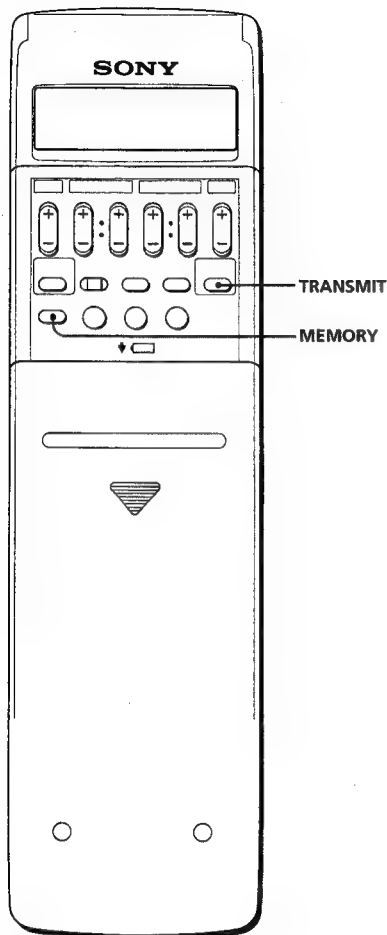
Um den Videorecorder während der Aufnahme eines Programms zu stoppen, drücken Sie die Taste TIMER REC ON/OFF. Am Videorecorder erlischt die Anzeige TIMER.

Verwendung des Videorecorders während der Aufnahme

Während der Aufnahme können Sie folgende Schritte durchführen.

Um	folgende Taste drücken
die Zeitzählung auf "00H00M00S" zurückzusetzen	COUNTER RESET
auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts Informationen über das Band einzublenden	DISPLAY
die Timer-Einstellungen zu überprüfen	TIMER ON SCREEN
ein anderes TV-Programm anzuschauen	TV/VTR (siehe Abschnitt "Anschauen eines TV-Programms, während ein anderes aufgenommen wird" auf Seite 29.)

Aufnahme von TV-Programmen mit dem Timer (Fortsetzung)



Speicherung von häufig benutzten Einstellungen in der Fernbedienung

Die Einstellungen für eine Programmaufnahme mit dem Timer werden vom Display der Fernbedienung gelöscht, wenn TIMER SET gedrückt wird. Nach dem durch die Einstellungen definierten Ende der Aufnahme wird sie aus der Programmliste gelöscht. Allerdings können die Uhrzeit zum Starten/Stoppen der Aufnahme und der Programmspeicherplatz von bis zu vier Programmen in der Fernbedienung gespeichert und später wieder abgerufen werden. Damit können Sie rasch auf häufig benutzte Einstellungen zugreifen, vor allem auf wöchentliche Programme. Das Datum für die Aufnahme wechselt nach dem Ende der Aufnahme in dieser Woche automatisch zum Datum der nächsten Woche.

- 1 Drücken Sie die Taste **TIMER SET** und anschließend die Taste **MEMORY** auf der Fernbedienung.
Im Displayfenster der Fernbedienung leuchtet die Anzeige **MEMORY A** auf.
- 2 Geben Sie alle Einstellungen für das Programm ein, das Sie aufnehmen wollen. Gehen Sie dazu nach den Anweisungen in Schritt 1 bis 5 unter "Aufnahme von TV-Programmen mit dem Timer" auf Seite 32 vor.
- 3 Drücken Sie die Taste **MEMORY**.
- 4 Um weitere Programme einzugeben, drücken Sie die Taste **MEMORY**. Die Anzeigen **MEMORY B**, **MEMORY C** und **MEMORY D** leuchten auf. Danach wiederholen Sie Schritt 2 und 3.
- 5 Drücken Sie die Taste **TIMER SET**.

Aufrufen oder Ändern der gespeicherten Einstellungen

- 1 Drücken Sie die Taste **TIMER SET**.
- 2 Drücken Sie die Taste **MEMORY**, um die gewünschte Anzeige **A**, **B**, **C** oder **D** aufzurufen.
- 3 Nehmen Sie die erforderlichen Änderungen vor.
- 4 Drücken Sie die Taste **TRANSMIT** und anschließend die Taste **TIMER SET**.

Der Videorecorder wechselt zum Bereitschaftsmodus für Aufnahmen mit dem Timer.

Gebrauch des Videorecorders vor Beginn von Aufnahmen mit dem Timer

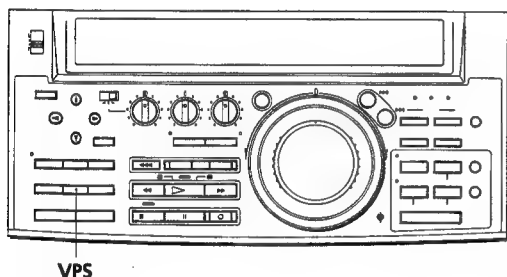
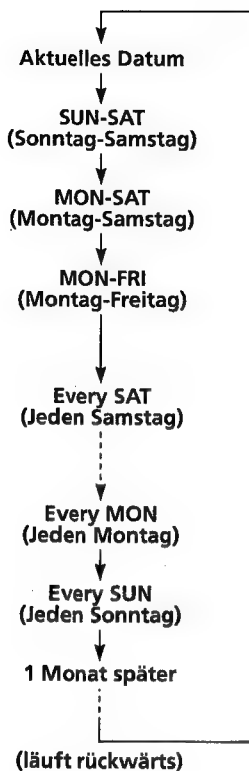
Drücken Sie die Taste **TIMER REC ON/OFF**. Die Anzeige **TIMER** am Videorecorder erlischt. Drücken Sie danach die Taste **⏻** (Ein/Bereit). Der Videorecorder ist jetzt betriebsbereit.

Drücken Sie nach Gebrauch des Videorecorders nochmals die Taste **TIMER REC ON/OFF**, um die Anzeige **TIMER** am Videorecorder wieder einzuschalten. Vergessen Sie nicht, den Videorecorder in den Bereitschaftsmodus für die Aufnahme zurückzusetzen, und zwar vor dem Zeitpunkt, zu dem der Videorecorder mit der Aufnahme beginnen soll. Andernfalls wird die Timer-Einstellung gelöscht.

Täglich/wöchentlich wiederkehrende Aufnahme

Bei der täglich wiederkehrenden Aufnahme wird an jedem Wochentag dasselbe Programm aufgenommen. Bei der wöchentlich wiederkehrenden Aufnahme wird jede Woche am selben Tag dasselbe Programm aufgenommen.

Wenn Sie das Datum für den Aufnahmebeginn in Schritt 2 des Abschnitts "Aufnahme von TV-Programmen mit dem Timer" einstellen, drücken Sie die Taste **D -**, bis der gewünschte Tag eingeblendet wird. Bei jedem Tastendruck wechselt die Anzeige gemäß der Abbildung links.



VPS

Hinweise

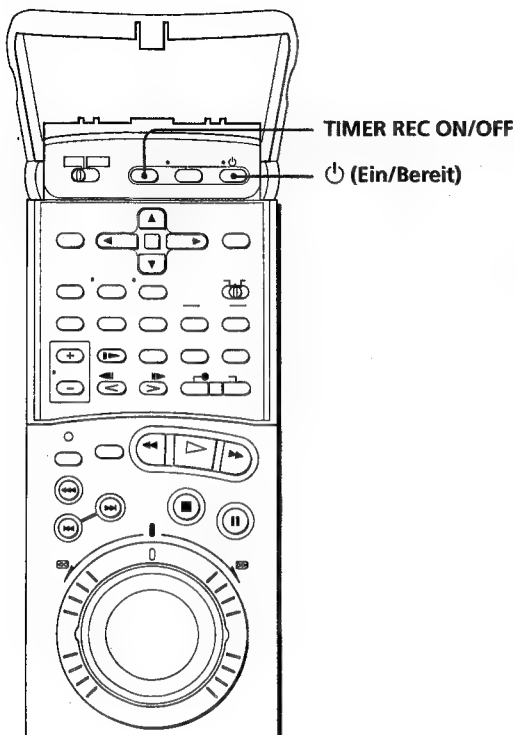
- Wenn sich beim VPS-Timer-Aufnahmebetrieb Aufnahmevorgänge aufgrund von Sendezeitänderungen überlappen, besitzt der erste Aufnahmevorgang Priorität. Der zweite Aufnahmevorgang beginnt erst dann, wenn die erste Sendung vollständig aufgenommen wurde.
- Ist das VPS-Signal zu schwach oder hat die Sendeanstalt versehentlich keine VPS-Signale ausgesendet, nimmt der Videorecorder das Programm ohne VPS-Funktion auf, auch wenn die Anzeige VPS im Displayfenster leuchtet.

Timer-Aufnahme mit dem Video-Programm-System VPS (nur Modell EV-S9000E VC)

Die Sendeanstalten strahlen zusammen mit den TV-Programmen VPS-Signale aus (VPS = Video-Programm-System), die den Timer über Sendezeitänderungen und Programmunterbrechungen informieren, so daß die programmierte Sendung trotz eventueller Programmänderungen korrekt aufgezeichnet wird. Wenn Sie den Timer einstellen, vergewissern Sie sich, daß Sie die Start- und Stopzeiten exakt wie in den TV-Zeitschriften angegeben eingeben. Andernfalls fällt die VPS-Funktion aus.

- 1 Wenn die Anzeige **TIMER** auf dem Videorecorder leuchtet, drücken Sie auf dem Videorecorder die Taste **TIMER REC ON/OFF**. Danach verläßt der Videorecorder den Bereitschaftsmodus, und die Anzeige erlischt.
- 2 Drücken Sie die Taste **⏻**, um den Videorecorder einzuschalten.
- 3 Drücken Sie am Videorecorder die Taste **VPS**. Im Displayfenster leuchtet die Anzeige **VPS** auf.
- 4 Wenn Sie in Schritt 1 die Anzeige **TIMER** ausgeschaltet haben, drücken Sie jetzt die Taste **TIMER REC ON/OFF** am Videorecorder. Der Videorecorder wechselt zum Aufnahme-Bereitschaftsbetrieb zurück. Wenn Sie jetzt die VPS-Funktion einschalten, ist sie für alle Timer-Einstellungen, die für Sendungen mit VPS-Signal gelten, aktiviert.

Timer-Einstellungen prüfen/löschen



Dieser Abschnitt beschreibt, wie die Timer-Einstellungen nach der Speicherung im Videorecorder geprüft und gelöscht werden.

Vor Beginn...

- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.

1 Drücken Sie die Taste TIMER REC ON/OFF, um die Anzeige TIMER auf dem Videorecorder auszuschalten.

2 Drücken Sie zum Einschalten des Videorecorders die Taste ⏻ (Ein/Bereit).

3 Drücken Sie die Taste TIMER CHECK, um das Menü PROGRAM LIST auf dem TV-Bildschirm anzuzeigen.

PROGRAM	LIST	VPS	21	12	MON
DATE	START	STOP	PROG		
▶ 24.4 MON	7:00	8:00	6 SP		
7 4 FRI	8:30	10:15	50 LP		
MON - SAT	21:00	0:00	L1 LP		
EVERY SUN	9:55	12:30	12 SP		

4 Überprüfen der Timer-Einstellungen im Menü PROGRAM LIST:

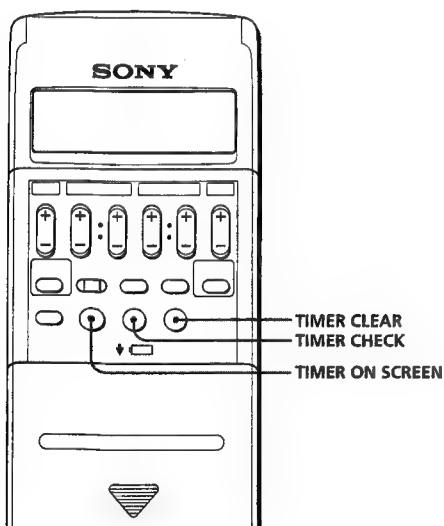
- Wenn Sie die Einstellungen nicht löschen wollen, drücken Sie zunächst die Taste TIMER ON SCREEN und danach die Taste TIMER REC ON/OFF. Das Gerät kehrt zum Aufnahme-Bereitschaftsmodus zurück.
- Wollen Sie jedoch die Einstellungen löschen, stellen Sie durch Drücken der Taste TIMER CHECK den Cursor (▶) auf die Einstellung, die Sie löschen wollen.

PROGRAM	LIST	VPS	21	12	MON
DATE	START	STOP	PROG		
▶ 24.4 MON	7:00	8:00	6 SP		
7 4 FRI	8:30	10:15	50 LP		
MON - SAT	21:00	0:00	L1 LP		
EVERY SUN	9:55	12:30	12 SP		

5 Löschen der Timer-Einstellung:

Zum Löschen der Einstellung drücken Sie zunächst die Taste TIMER CLEAR und danach die Taste TIMER ON SCREEN. Der Videorecorder kehrt zum ursprünglichen Bildschirm zurück. Sollten sich noch andere Timer-Einstellungen im Menü PROGRAM LIST befinden, drücken Sie die Taste TIMER REC ON/OFF. Danach kehrt das Gerät in den Aufnahme-Bereitschaftsmodus zurück.

PROGRAM	LIST	VPS	21	12	MON
DATE	START	STOP	PROG		
▶ 24.4 MON	7:00	8:00	6 SP		
MON - SAT	21:00	0:00	L1 LP		
EVERY SUN	9:55	12:30	12 SP		



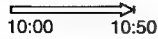
Zum Überprüfen der Timer-Einstellungen während einer Timer-Aufnahme

Drücken Sie die Taste TIMER ON SCREEN, um das Menü PROGRAM LIST ein- oder auszuschalten.

Überlappende Timer-Einstellungen

Überlappende Sendungen werden vom Videorecorder nicht aufgenommen. Bei überlappenden Timer-Einstellungen müssen die Einstellungen geändert werden.

Fall 1
Sendung 1
(an erster Stelle)

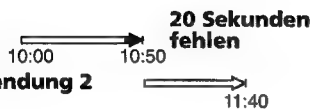


Sendung 2
(an zweiter Stelle)



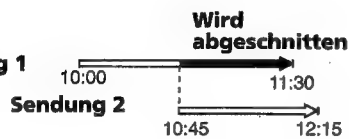
Fall 2

Sendung 1



Fall 3

Sendung 1



Fall 1: Sie programmieren zwei Sendungen mit dem gleichen Aufnahmebeginn...

Die im Menü PROGRAM LIST zuerst angegebene Sendung besitzt Priorität über die anderen Sendungen. Sobald die Aufnahme der zuerst genannten Sendung beginnt, werden die Timer-Einstellungen für Sendungen mit niedrigerer Priorität aus dem Menü PROGRAM LIST gelöscht.

Fall 2: Sie programmieren für Sendung 2 einen Aufnahmebeginn zum selben Zeitpunkt, zu dem Sie für Sendung 1 das Aufnahmeende programmiert haben...

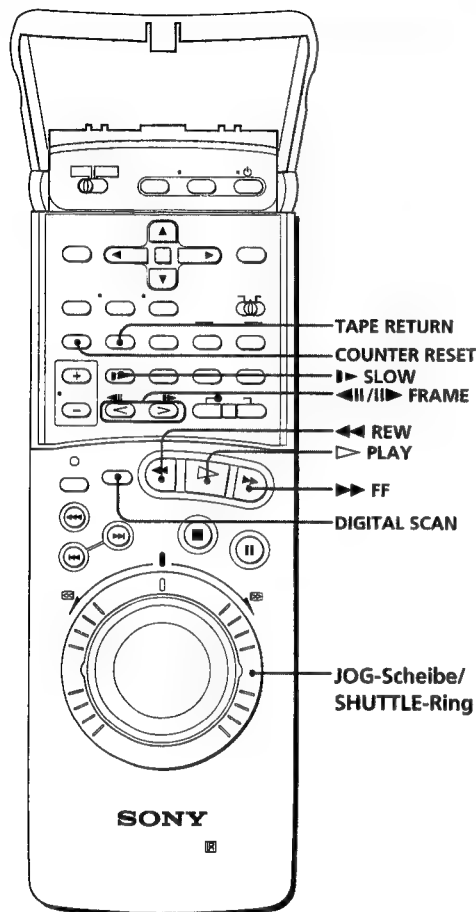
Die letzten 20 Sekunden von Sendung 1 werden nicht aufgenommen, da der Videorecorder eine Aufnahmepause für Sendung 2 einschiebt, bevor die Aufnahme von Sendung 1 beendet ist.

Fall 3: Sie programmieren für Sendung 2 einen Aufnahmebeginn, der vor dem Aufnahmeende von Sendung 1 liegt...

Sendung 2 wird aufgenommen, bevor die Aufnahme von Sendung 1 beendet ist.

Zusätzliche Funktionen

Wiedergabe/Suchen mit verschiedenen Geschwindigkeiten



Tip

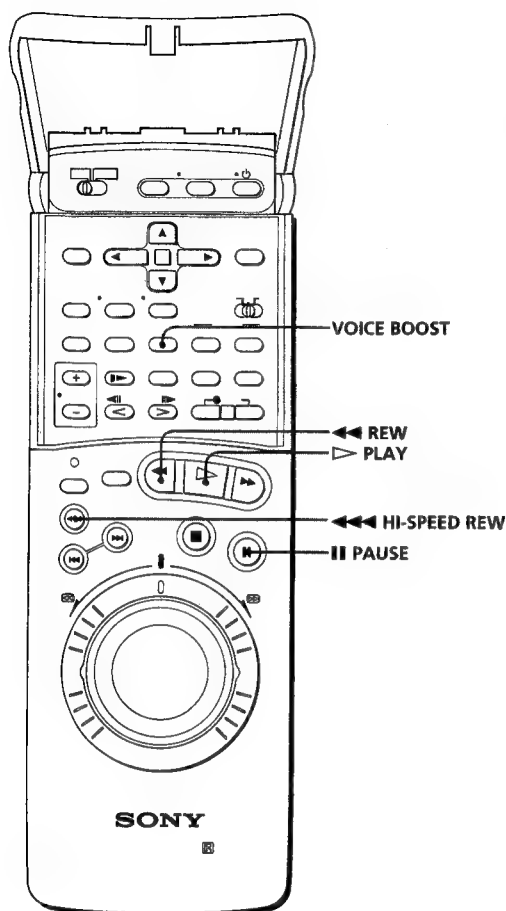
- Während der Wiedergabe mit verschiedenen Geschwindigkeiten können Sie die Bildqualität verbessern (siehe Abschnitt "Einstellung der Spurlage" auf Seite 42).

Hinweis

- Wird auf dem Zählerdisplay TIME CODE oder die restliche Bandlänge angezeigt, ist die Taste TAPE RETURN außer Funktion.

Sie können eine Kassette mit verschiedenen Geschwindigkeiten wiedergeben: schnell, langsam, Bild für Bild usw. Diese Optionen sind außerdem bei der Suche nach einer bestimmten Stelle während der Wiedergabe von Vorteil. Der Ton ist bei diesen Vorgängen ausgeschaltet.

Wiedergabeoptionen	Aktion	Wiederaufnahme der normalen Wiedergabe
Wiedergabe mit verschiedenen Geschwindigkeiten:	Drehen Sie den SHUTTLE-Ring während der Wiedergabe nach rechts oder links:	Lassen Sie den Ring los, und drücken Sie die Taste ▷ PLAY.
Normalgeschwindigkeit	1	
Ein Fünftel der Normalgeschwindigkeit	1/5	
Doppelte Normalgeschwindigkeit	X2	
Hohe Geschwindigkeit	↻ oder ↺	
Schneller Vor- und Rücklauf	Drücken Sie bei gestopptem Lauf die Taste ►► FF oder ◄◄ REW, und lassen Sie sie wieder los.	Drücken Sie die Taste ▷ PLAY.
Anschauen des Bildes beim schnellen Vor- und Rücklauf	Drücken Sie während des schnellen Vorlaufs die Taste ►► und während des Rücklaufs die Taste ◄◄ REW.	Drücken Sie die Taste ▷ PLAY.
Anhalten eines Bildes bei hoher Geschwindigkeit	Drücken Sie während des schnellen Vor- oder Rücklaufs die Taste DIGITAL SCAN. Um die Richtung zu wechseln, drücken Sie die Taste ►► FF (vorwärts) oder ◄◄ REW (rückwärts).	Drücken Sie die Taste ▷ PLAY.
Anhalten eines Zeitlupenbildes	Drücken Sie während der Wiedergabe oder Unterbrechung die Taste ►► SLOW. Um die Richtung zu wechseln, drücken Sie die Taste ◄◄ II FRAME (rückwärts) oder ►► III FRAME (vorwärts).	Drücken Sie die Taste ▷ PLAY.
Bild-für-Bild-Wiedergabe	Drücken Sie während der Unterbrechung die Taste ►► II FRAME, um ein Bild weiterzuspringen, oder die Taste ◄◄ II FRAME, um ein Bild zurückzuspringen.	Drücken Sie die Taste ▷ PLAY.
Wiedergabe im Rückwärtslauf	Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste ◄◄ II FRAME.	Drücken Sie die Taste ▷ PLAY.
Eine Szene wiedergeben	Drücken Sie während der Wiedergabe zunächst die Taste COUNTER RESET, sobald Sie bei einer Szene angelangt sind, die Sie später wiedergeben wollen. Für die Wiedergabe der Szene drücken Sie dann die Taste ■ STOP und anschließend die Tasten TAPE RETURN und ▷ PLAY kurz nacheinander.	—



Hinweis

- Beim Rücklauf mit hoher Geschwindigkeit ist die Zeitzählung nicht erkennbar. Nachdem das Band bis zum Anfang zurückgespult ist, zeigt die Zeitzählung "00H00M00S" an.

Hinweise

- Wenn Sie bei Kassetten, die nicht mit einer Videokamera aufgenommen worden sind, die Funktion VOICE BOOST benutzen, ist der Audioteil der Kassette nur schwer zu hören.
- Die Funktion VOICE BOOST arbeitet im Standard-HiFi-Ton. Sie ist außer Funktion, wenn der PCM-Audioton benutzt wird.

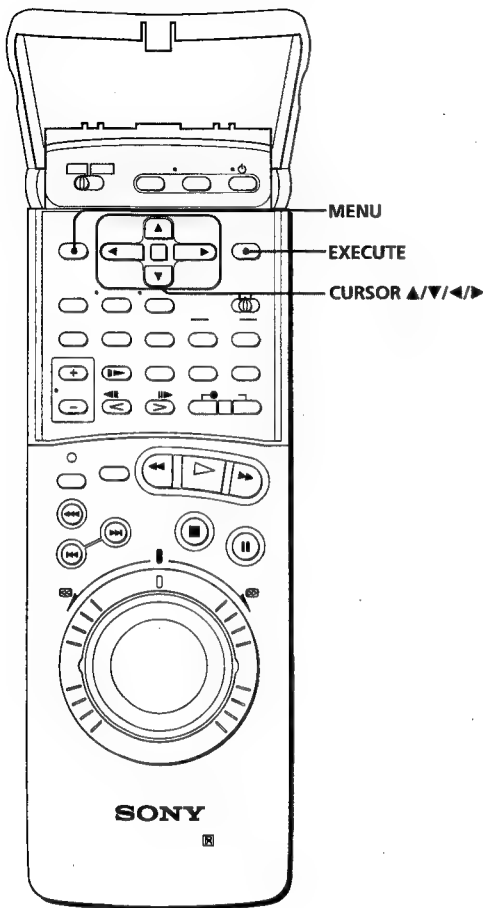
Wiedergabeoptionen	Aktion	Wiederaufnahme der normalen Wiedergabe
Rücklauf mit hoher Geschwindigkeit	Drücken Sie die Taste ◀◀◀ HI-SPEED REW.	Drücken Sie die Taste ▷ PLAY.
Rücklauf und erneuter Start der Wiedergabe	Drücken Sie bei gestopptem Lauf die Taste ▷ PLAY am Videorecorder, und drücken Sie gleichzeitig die Taste ◀◀ REW oder ◀◀◀ HI-SPEED REW <u>am Videorecorder</u> .	—

Wie Sie mit einer Videokamera aufgenommene Unterhaltungen leichter hören können

Bei der Wiedergabe einer mit einer Videokamera aufgenommenen Kassette können Sie mit der Funktion VOICE BOOST Außengeräusche (wie Wind und Verkehrslärm) reduzieren und die menschliche Stimme verstärken.

- 1 Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste VOICE BOOST.
Die Anzeige VOICE BOOST auf dem Videorecorder leuchtet auf.
- 2 Um eine Kassette im Normalton anhören zu können, drücken Sie erneut die Taste VOICE BOOST und schalten so diese Funktion aus.
Die Anzeige VOICE BOOST auf dem Videorecorder erlischt.

Bildeinstellung



An diesem Videorecorder können Sie die Farbe und Schärfe des Bildes sowie die Y/C-Verzögerung einstellen. Sie können das Bild so einstellen, daß es während der regulären Wiedergabe der Kassette Ihren Wünschen entspricht. Sie können außerdem die Spurlage für langsamen Vor- und Rücklauf sowie für die Wiedergabe bei doppelter Geschwindigkeit einstellen (siehe Seite 42).

Mit dieser Menüoption können Sie folgende Bildeinstellungen vornehmen:

- COLOUR für die Einstellung von Hautfarben sowie Farbton und Farbtiefe usw.
- SHARPNESS für die Erlangung eines klareren und genaueren Bildes.
- Y/C DELAY für die Einstellung der Farbe im rechten oder linken Teil des Bildes.

Beispiel einer Bildschärfe-Einstellung (SHARPNESS)

1 Drücken Sie die Taste MENU.

```

MENU
▶SET UP MENU
  TUNER PRESET
  PICTURE ADJUST
  TRAKING ADJUST

PRESS [EXECUTE]
  
```

2 Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼, und stellen Sie den Cursor (▶) auf PICTURE ADJUST.

```

MENU
  SET UP MENU
  TUNER PRESET
  ▶PICTURE ADJUST
  TRAKING ADJUST

PRESS [EXECUTE]
  
```

3 Drücken Sie die Taste EXECUTE. Die Option PICTURE ADJUST wird eingeblendet.

```

PICTURE ADJUST
▶COLOUR
  SHARPNESS
  Y/C DELAY
  RESET
  WRITE MEMORY
  READ MEMORY

PRESS [◀ ▶]
  
```

4 Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼, und stellen Sie den Cursor (▶) auf SHARPNESS.

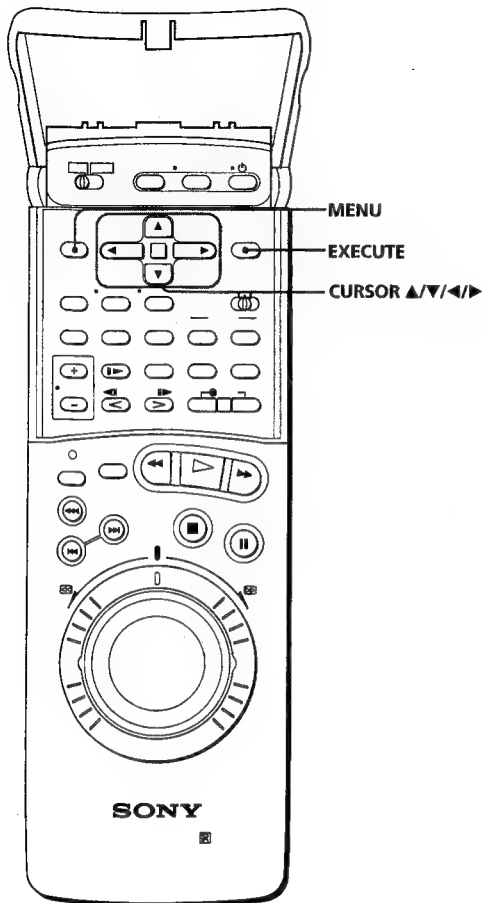
```

PICTURE ADJUST
  COLOUR
  ▶SHARPNESS
  Y/C DELAY
  RESET
  WRITE MEMORY
  READ MEMORY

PRESS [◀ ▶]
  
```

Hinweis

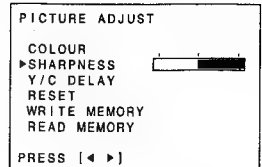
- Das Videosignal ist in Y (Helligkeitselement) und C (Farbelement) unterteilt. Die Zeitverzögerungslücke zwischen der Übertragung dieser beiden Elemente ist als "Y/C-Verzögerung" bekannt.



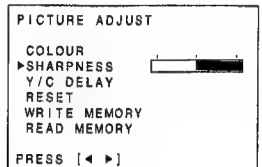
Hinweise

- Wenn sich der Schalter EDIT in der Stellung ON befindet, sind die Einstellungen von PICTURE ADJUST automatisch auf den Standardwert eingestellt.
- Außer bei Kassetten von minderer Qualität oder bei Aufnahmen von einem anderen Videorecorder reichen die Standardeinstellungen normalerweise aus.

- 5 Drücken Sie die Taste ◀/▶, um den Spurlagenbalken (■) für die Einstellung der Bildschärfe zu verschieben.**



- 6 Drücken Sie die Taste EXECUTE.**
Auf dem Bildschirm wird die neue Bildschärfe-Einstellung angezeigt.

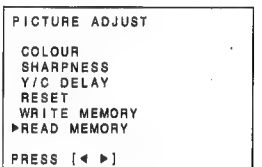
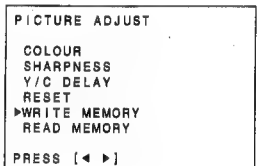


- 7 Zur Speicherung der Einstellungen führen Sie die Schritte 1 bis 3 durch, nehmen dann die Einstellungen vor und gehen danach wie folgt vor:**

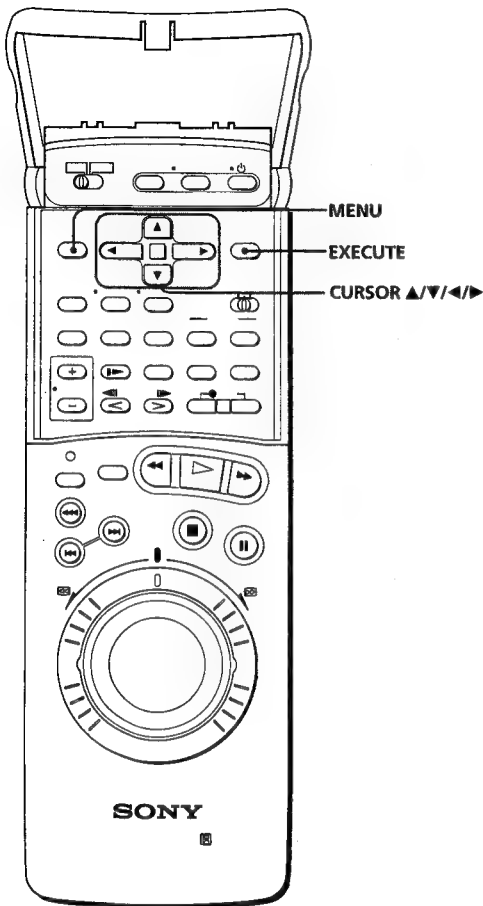
- 1 Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼, und stellen Sie den Cursor (▶) auf WRITE MEMORY.
- 2 Drücken Sie die Taste EXECUTE, um die Einstellungen einzugeben.

Um die gespeicherte Einstellung wieder aufzurufen, drücken Sie die Taste READ MEMORY.

Wenn Sie Einstellungen ändern möchten, drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼ und stellen den Cursor (▶) auf RESET. Danach drücken Sie die Taste EXECUTE, um die Einstellungen in der Funktion WRITE MEMORY zu löschen. Diese werden danach automatisch auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt, die werkseitig zum Zeitpunkt des Versands vorgenommen wurden.



Bildeinstellung (Fortsetzung)



Der Videorecorder stellt das Bild automatisch so ein, daß bestmögliche Wiedergabe und Aufnahme gewährleistet sind. Sollten Sie jedoch mit der automatischen Einstellung nicht zufrieden sein, können Sie das Bild auch manuell einstellen.

Einstellung der Spurlage

Der Videorecorder stellt zwar während der Wiedergabe einer Kassette automatisch die Spurlage ein, aber Verzerrungen können dennoch auftreten, wenn die Kassette schlecht aufgenommen war. In diesem Fall können Sie die Spurlage manuell einstellen (bei SLOW, - SLOW oder X2). Die Spurlage kann nur bei normaler Wiedergabe automatisch eingestellt werden.

1 Drücken Sie die Taste MENU.

MENU
▶SET UP MENU
TUNER PRESET
PICTURE ADJUST
TRACKING ADJUST

PRESS [EXECUTE]

2 Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼/◀/▶, und stellen Sie den Cursor (▶) auf TRACKING ADJUST.

MENU
SET UP MENU
TUNER PRESET
PICTURE ADJUST
▶TRACKING ADJUST

PRESS [EXECUTE]

3 Drücken Sie die Taste EXECUTE.

TRACKING ADJUST
▶SLOW
-SLOW
X2

PRESS [◀ ▶]

4 Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼/◀/▶, und stellen Sie den Cursor auf die Stelle der Spurlageneinstellung, die Sie auswählen wollen (SLOW, - SLOW, X2).

- Wählen Sie zur Einstellung der Spurlage im langsamen Vorlauf die Option SLOW.
- Wählen Sie zur Einstellung der Spurlage im langsamen Rücklauf die Option - SLOW.
- Wählen Sie zur Einstellung der Spurlage bei doppelter Geschwindigkeit (X2) die Option X2.

TRACKING ADJUST
SLOW
▶-SLOW
X2

PRESS [◀ ▶]

5 Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼/◀/▶, und verschieben Sie den Spurlagenbalken (■), um die Spurlage für den Modus, in dem Sie sich befinden, einzustellen.

TRACKING ADJUST
SLOW
▶-SLOW
X2

PRESS [◀ ▶]

6 Drücken Sie die Taste EXECUTE.

Reduzierung von Bildgeräuschen

Bei der Wiedergabe einer in schlechtem Zustand befindlichen Kassette können Sie die Wiedergabequalität verbessern, wenn Sie die NR-Funktion (Noise Reduction - Reduzierung von Geräuschen) verwenden.

Ändern von NR-Einstellungen

Drücken Sie die Taste NR, um die gewünschte Einstellung auszuwählen:

Wenn	NR-Einstellung	NR-Anzeige auf dem Display des Bedienfeldes	Anzeige auf dem TV-Bildschirm
Sie sich im normalen Wiedergabemodus befinden	NORMAL	Leuchtet auf	"NR STD"
Sie die Geräusche so weit wie möglich reduzieren wollen	MAXIMUM	Leuchtet auf	"NR MAX"
Sie mit vorhandenen Geräuschen klare Bildkonturen erhalten wollen	OFF	Keine Anzeige	"NR OFF"

Hinweise

- Wenn das Bild bei der Einstellung der Spurlage flackert, verschieben Sie den Spurlagenbalken (■) wieder in die Mittelstellung, und beginnen Sie mit einem erneuten Versuch.
- Während des langsamen Rücklaufs kann das Bild trotz eingestellter Spurlage flackern. Ebenso sind die Farben möglicherweise unklar.

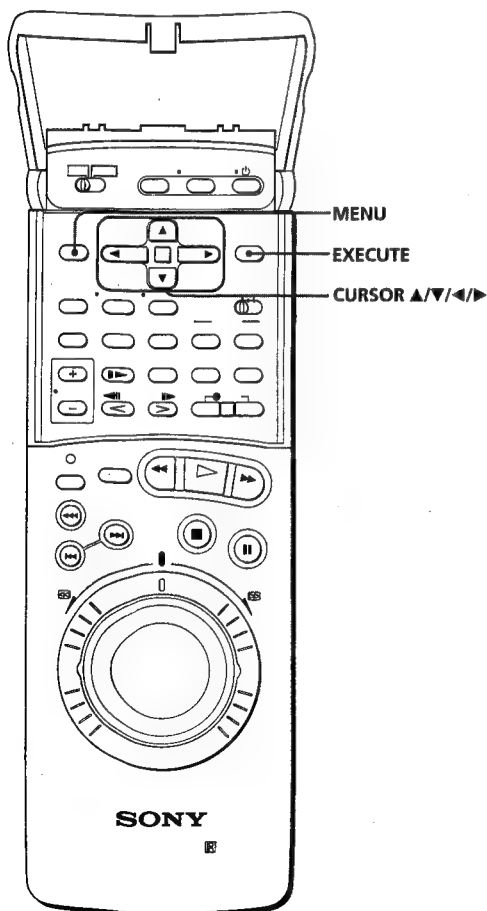
Hinweise

- Wird die NR-Einstellung geändert, dauert es ca. 3 Sekunden, bis die neue Einstellung auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird.
- Wenn TBC in SET UP MENU auf OFF gesetzt ist, können Sie die NR-Funktion nicht verwenden.

Suchen mit der Indexfunktion - Indexsuche

Hinweise

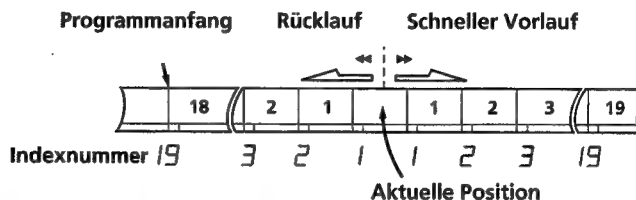
- Wenn Sie die Aufnahme aus einer Aufnahmepause starten, können Sie kein Indexsignal setzen. Möglich ist dies jedoch, wenn Sie sich in der Aufnahmepause befinden und der Kanal gewechselt wird.
- Lassen Sie zwischen den Indexpunkten eine Pause von mindestens 2 Sekunden für den SP-Modus und von mindestens 4 Sekunden für den LP-Modus, damit der Videorecorder die Signale richtig erkennen kann.
- Ein Indexsignal stellt eine Vorschau von 10 Sekunden dar. Die letzte Szene dieser zehn Sekunden langen Pause bleibt nach der Vorschau auf dem TV-Bildschirm angezeigt.



Ein Indexsignal wird automatisch am Beginn einer Szene zum Startzeitpunkt der Aufnahme aufgezeichnet. Mit den Markierungen (Indexpunkten) können Sie spezielle Szenen leicht auffinden. Es gibt zwei Arten der Indexsuche: "normal" und "Datum". Zum Lesen können Sie den Index "Datum" verwenden.

Arbeitsweise der Indexfunktion

Der Index stellt eine Trennung zwischen einzelnen Szenen dar und ist nicht numeriert. Wenn Sie daher später die Indexmarkierung angeben, müssen Sie die entsprechende Stelle relativ zur aktuellen Stelle angeben.



Auffinden eines Indexpunktes nach der Nummer - "normale" Indexsuche

Sie finden einen Index, indem Sie angeben, um wie viele Indexsignale sich die betreffende Szene vor oder hinter der aktuellen Stelle der Kassette befindet. Sie können vor oder hinter dieser Stelle bis zu 19 Indexpunkte angeben. Angaben zur Einstellung der Menüoption INDEX finden Sie im Abschnitt "Anzeigen von Menüoptionen" auf Seite 48.

- 1 Legen Sie eine indizierte Kassette in den Videorecorder ein, und drücken Sie die Taste MENU.**

MENU
▶SET UP MENU
TUNER PRESET
PICTURE ADJUST
TRACKING ADJUST

PRESS [EXECUTE]

- 2 Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼/◀/▶, und stellen Sie den Cursor (▶) auf SET UP MENU. Drücken Sie danach die Taste EXECUTE.**

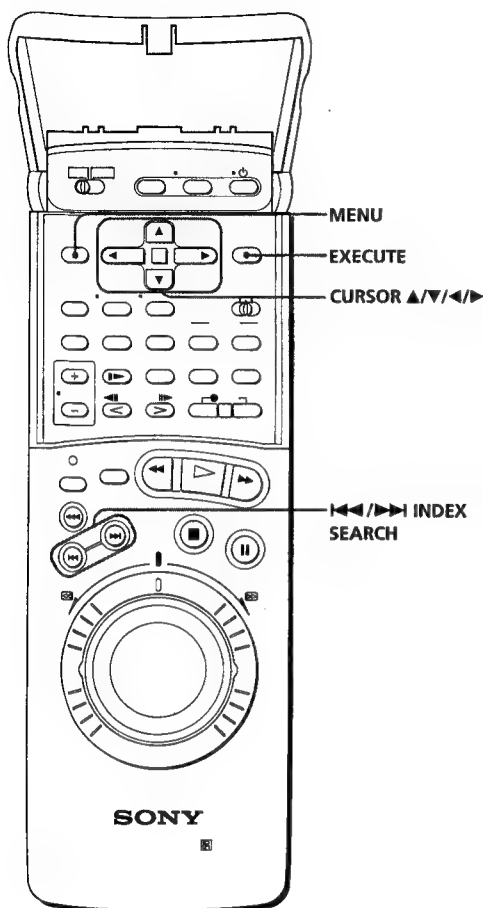
SET UP MENU PAGE1
▶LANC MODE ◀M S
SHUTTLE MODE ◀AUTO A
TBC ◀ON OFF
AUDIO LINE IN◀ST BIL
INDEX SEARCH ◀NORM DATA
DATA CODE ON ◀OFF

PRESS [◀ ▶]

- 3 Drücken Sie die Taste CURSOR ▲/▼/◀/▶, und stellen Sie den Cursor (▶) auf INDEX SEARCH. Wählen Sie danach NORM.**

SET UP MENU PAGE1
LANC MODE ◀M S
SHUTTLE MODE ◀AUTO A
TBC ◀ON OFF
AUDIO LINE IN◀ST BIL
▶INDEX SEARCH ◀NORM DATA
DATA CODE ON ◀OFF

PRESS [◀ ▶]



4 Drücken Sie wiederholt die Taste **INDEX SEARCH**, bis die gewünschte Indexnummer auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird:

- Drücken Sie für die Suche von nachfolgenden Sendungen die Taste **INDEX SEARCH**.
- Drücken Sie für die Suche nach vorhergehenden Sendungen die Taste **INDEX SEARCH**.

Der Videorecorder beginnt mit der Suche, wobei die Indexnummer auf dem TV-Bildschirm rückwärts bis zur Null läuft, und zwar in numerischer Reihenfolge. Die Wiedergabe startet dann automatisch an dieser Stelle.

INDEX -2
SEARCH

Auffinden eines Index nach dem Datum - "Datum"-Indexsuche

Sie können eine gewünschte Szene suchen, wenn die von Ihnen verwendete Kassette mit einer Videokamera aufgenommen wurde, die eine Datumscodefunktion besitzt. Sie können bis zu 19 Indexpunkte aufrufen, indem Sie nach DATA CODE-Signalen suchen. Angaben zur Einstellung der Menüoption INDEX finden Sie im Abschnitt "Anzeigen von Menüoptionen" auf Seite 48.

1 Legen Sie eine indizierte Kassette in den Videorecorder ein, und drücken Sie die Taste **MENU**.

MENU
▶SET UP MENU
TUNER PRESET
PICTURE ADJUST
TRAKING ADJUST

PRESS [EXECUTE]

2 Drücken Sie die Taste **CURSOR**, und stellen Sie den Cursor auf **SET UP MENU**. Drücken Sie danach die Taste **EXECUTE**.

SET UP MENU PAGE1
▶LANG MODE ◉M S
SHUTTLE MODE ◉AUTO A
TBC ◉ON OFF
AUDIO LINE IN ◉ST BIL
INDEX SEARCH ◉NORM DATA
DATA CODE ON ◉OFF

PRESS [◀ ▶]

3 Drücken Sie die Taste **CURSOR**, und stellen Sie den Cursor auf **INDEX SEARCH**. Wählen Sie danach **DATA**.

SET UP MENU PAGE1
LANG MODE ◉M S
SHUTTLE MODE ◉AUTO A
TBC ◉ON OFF
AUDIO LINE IN ◉ST BIL
▶INDEX SEARCH ◉NORM DATA
DATA CODE ON ◉OFF

PRESS [◀ ▶]

4 Drücken Sie wiederholt die Taste **INDEX SEARCH**, bis die gewünschte Indexnummer auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird:

- Drücken Sie für die Suche nach nachfolgenden Sendungen die Taste **INDEX SEARCH**.
- Drücken Sie für die Suche nach vorhergehenden Sendungen die Taste **INDEX SEARCH**.

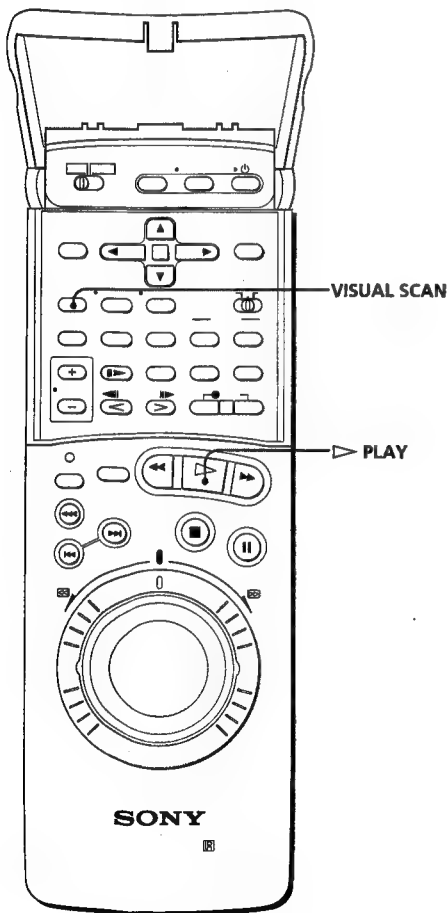
Der Videorecorder beginnt mit der Suche, wobei die Indexnummer auf dem TV-Bildschirm rückwärts bis zur Null läuft, und zwar in der Reihenfolge, in der die Indexpunkte datiert wurden. Die Wiedergabe startet dann automatisch an dieser Stelle.

DATE -3
SEARCH

Suchen mit der Indexfunktion - Indexsuche (Fortsetzung)

Hinweise

- Besitzt die von Ihnen verwendete Kassette keine Indexmarkierungen, kann die Sichtsuchfunktion nicht benutzt werden.
- Erscheint die erste Szene als Schwarzweißbild, sind auch die folgenden Szenen möglicherweise nur in schwarzweiß zu sehen.
- Nachdem Sie während des Bandrücklaufs die Taste **VISUAL SCAN** gedrückt haben, zeigt die Zeitzählung ":-:-:-:-" an.
- Bei Verwendung der Sichtsuchfunktion wird die erste Szene während der ersten Sekunden der Bandwiedergabe möglicherweise nicht angezeigt.

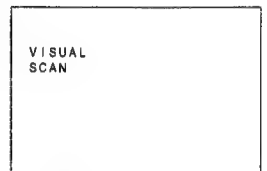


Auffinden von bis zu 9 Indexpunkten mit der Sichtsuchfunktion - VISUAL SCAN

Sie können mit der Sichtsuchfunktion eine Sendung, die Sie mit einem Indexsignal markiert haben, finden und wiedergeben. Es können gleichzeitig bis zu neun verschiedene Szenen auf dem TV-Bildschirm betrachtet werden, und zwar entweder nur Szenen mit nummerierten oder nur solche mit datierten Indexpunkten. Wenn Sie eine Szene finden wollen, die genaue Stelle aber nicht wissen, können Sie sie mit dieser Funktion suchen. Sie können die gewünschte Szene aus bis zu neun auf dem TV-Bildschirm abgebildeten Szenen aussuchen.

1 Drücken Sie bei gestopptem Band die Taste **VISUAL SCAN**.

Das Band spult automatisch zurück. Sobald es am Anfang angelangt ist, wird es bis zum ersten Indexsignal schnell vorgespult. Die erste Szene (1) erscheint auf dem TV-Bildschirm. Danach wird der schnelle Vorlauf bis zum nächsten Indexsignal fortgesetzt. Sobald auf dem TV-Bildschirm neun Szenen angezeigt werden, stoppt der Videorecorder mit der Suche nach Indexsignalen.



Szene 1	Szene 2	Szene 3
Szene 4	Szene 5	Szene 6
Szene 7	Szene 8	Szene 9

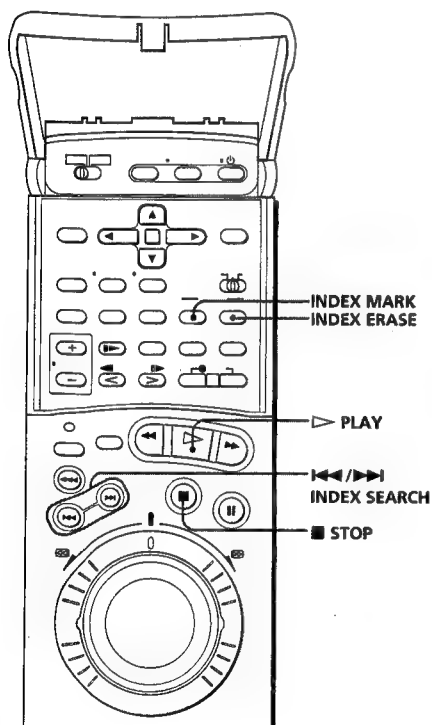
2 Drücken Sie erneut die Taste **VISUAL SCAN**, um das nächste (zehnte) Indexsignal auf Position 1 anzuzeigen.

3 Sobald Sie die Szene, die Sie sich anschauen wollen, erkennen, drücken Sie die Taste **▶ PLAY**.

Szene 10		

Hinweise

- Wenn Sie ein Indexsignal setzen, wird der aufgenommene Ton möglicherweise unterbrochen, und ein schwarzer Balken erscheint unten auf dem TV-Bildschirm. Die Kassette wird dadurch nicht beschädigt.
- Lassen Sie zwischen den Indexpunkten eine Pause von mindestens 2 Sekunden für den SP-Modus und von mindestens 4 Sekunden für den LP-Modus, damit der Videorecorder die Signale richtig erkennen kann.
- Wenn Sie auf einer Kassette, die mit Datums-codes markiert wurde, ein Indexsignal setzen oder löschen, werden die Datums-codes möglicherweise gelöscht.
- Auf Kassetten, bei denen die Überspielschutzlasche herausgeschoben wurde, so daß die rote Farbmarkierung sichtbar ist, können Indexsignale nicht gesetzt oder gelöscht werden.

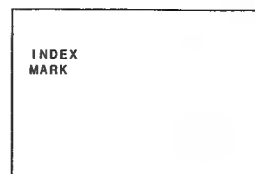


Hinweis

- Indexsignale am Anfang einer Kassette und solche auf Kassetten, die durch eine Videokamera oder einen anderen Videorecorder gesetzt wurden, können nicht gelöscht werden.

Setzen von Indexsignalen

Sie können einen Index an jeder beliebigen Stelle auf dem Band setzen, so daß Sie diese Stelle später leicht wiederfinden. Drücken Sie dazu im Aufnahme- oder Wiedergabemodus die Taste INDEX MARK.



Mit diesem Videorecorder ist es nicht möglich, einen "Datum"-Index zu setzen.

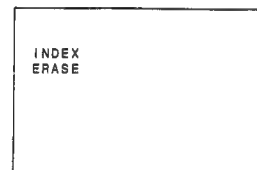
Löschen von Indexsignalen

Mit dieser Funktion können Sie beliebig unerwünschte "normale" Indexsignale löschen. Das Löschen von "Datum"-Indexsignalen ist jedoch nicht möglich.

1 Drücken Sie im Stop- oder Wiedergabemodus die Taste <<</>>> INDEX SEARCH.

Der Videorecorder spult die Kassette automatisch schnell zurück oder vor. Die Wiedergabe startet, sobald die auf dem TV-Bildschirm angegebene Indexnummer "0" erreicht.


2 Drücken Sie während der zehn Sekunden langen Vorschau für den Index, den Sie löschen wollen, die Taste INDEX ERASE. Um den Löschvorgang für die Indexsignale zu stoppen, drücken Sie die Taste > PLAY oder ■ STOP.



Anzeigen von Menüoptionen

Mit dem Menü SET UP MENU können Sie verschiedene Optionen für die Einrichtung und Anpassung Ihres Videorecorders auswählen. In der folgenden Tabelle finden Sie die zur Verfügung stehenden Menüpunkte. Die Anfangseinstellungen des Geräts sind durch Fettdruck gekennzeichnet.

Menüauswahl

Menüoption	Die Option wie folgt einstellen
LANC MODE	<ul style="list-style-type: none"> Auf M, um mit diesem Videorecorder unter Verwendung des Anschlusses LANC  einen anderen Videorecorder zu steuern. Auf S, um diesen Videorecorder mit einem anderen Videorecorder zu steuern.
SHUTTLE MODE	<ul style="list-style-type: none"> Auf AUTO, um diese Fernbedienung für einen Videorecorder zu verwenden, der eine JOG/SHUTTLE-Funktion besitzt. Auf A, um diese Fernbedienung für einen Videorecorder zu verwenden, der keine JOG/SHUTTLE-Funktion besitzt.
TBC	<ul style="list-style-type: none"> Auf ON zur Beseitigung von leichten Erschütterungen oder Vibrationen. Auf OFF, wenn Erschütterungen oder Vibrationen nicht beseitigt werden sollen.
AUDIO LINE IN	<ul style="list-style-type: none"> Auf ST, um mit den Buchsen AUDIO LINE INPUT Stereoton hören und aufnehmen zu können. Auf BIL, um mit den Buchsen AUDIO LINE INPUT zweisprachige Programme hören und aufnehmen zu können.
INDEX SEARCH	<ul style="list-style-type: none"> Auf NORM zur Suche nach Indexsignalen in numerischer Reihenfolge. Auf DATA zur Suche nach Indexsignalen in der Reihenfolge des Datums.
DATA CODE	<ul style="list-style-type: none"> Auf OFF, wenn Tag, Monat und Jahr nicht auf der Kassette eingegeben werden sollen. Auf ON, wenn Tag, Monat und Jahr auf der Kassette eingegeben werden sollen. (Benutzen Sie diese Option, wenn Ihre Videokamera mit dieser Funktion ausgestattet ist.)
COLOUR SYSTEM (nur Modell EV-S9000E B)	<ul style="list-style-type: none"> Auf AUTO zur Abstimmung von französischen Übertragungen (normale Einstellung). Auf PAL zur Abstimmung auf das Farbsystem PAL, z.B. für Übertragungen in Deutschland oder der Schweiz. Stellen Sie PAL ein, wenn das Signal zu schwach oder das Bild verzerrt ist (Übertragungen mit dem SECAM-System werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß angezeigt).
Hi-8	<ul style="list-style-type: none"> Auf AUTO, wenn Sie auf einer Hi8-Kassette im Hi8-Format aufnehmen wollen. Auf OFF, wenn Sie auf einer Hi8-Kassette im Standardformat 8 mm aufnehmen wollen.

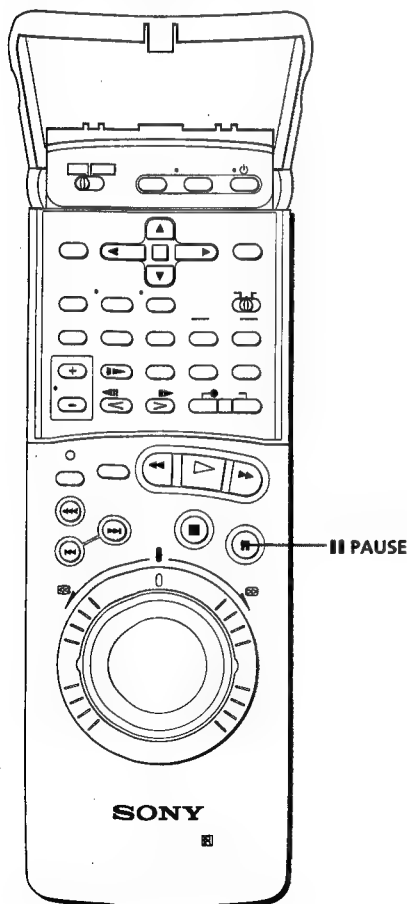
RF MODULATOR	<ul style="list-style-type: none"> • Auf ON, wenn Sie den Videorecorder nur mit dem Antennenkabel an das Fernsehgerät angeschlossen haben. • Auf OFF, wenn Sie den Videorecorder mit dem EURO-AV-Kabel, dem S-Kabel oder dem AV-Kabel an das Fernsehgerät angeschlossen haben.
L3 IN VIDEO	<ul style="list-style-type: none"> • Auf NORM, wenn Sie die Videoausgangsbuchse des anderen Videorecorders an die Buchse LINE IN 3 VIDEO angeschlossen haben. • Auf S, wenn Sie die Ausgangsbuchse S VIDEO des anderen Videorecorders an die Buchse LINE IN 3 VIDEO dieses Videorecorders angeschlossen haben.
EURO AV OUT	<ul style="list-style-type: none"> • Auf NORM bei Verwendung des EURO-AV-SCART-Kabels. • Auf S bei Verwendung eines EURO-AV-SCART-Kabels, das mit einer S-Buchse an ein Fernsehgerät angeschlossen ist.
NICAM (nur Modelle EV-S9000E NP/LIB)	<ul style="list-style-type: none"> • Auf ON, um mit dem NICAM-System übertragene und auf der PCM-Spur aufgenommene Stereo- und zweisprachige Programme hören und aufnehmen zu können. • Auf OFF, wenn Sie das NICAM-System nicht verwenden wollen.

Schneiden


Shuttle-Schnitt

Hinweis

- Beim Shuttle-Schnitt müssen die JOG-Scheibe und der SHUTTLE-Ring auf dem Videorecorder und nicht auf der Fernbedienung benutzt werden. Auf der Fernbedienung verwenden Sie statt dessen die Tasten SHUTTLE EDIT.



Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Aufnahmen mit dem Videorecorder auf die grundlegendste Weise bearbeiten können: mit dem Shuttle-Schnitt. Außerdem werden folgende zusätzliche Schneidemöglichkeiten durch den Videorecorder zur Verfügung gestellt:

- Überspielen auf oder von einem anderen Videorecorder oder Camcorder - "Überspielen mit einem anderen Videorecorder" (Seite 52).
- Überspielen über die Buchsen LANC  oder CONTROL S von zwei Videorecordern - "Synchron-Schnitt" (Seite 54).
- Herausschneiden von Szenen aus einem Band und Zusammenfassen dieser Szenen auf einem anderen Band in beliebiger Reihenfolge - "Assemble-Schnitt" (Seite 58).
- Kombinieren von Schneidearten für präziseres Überspielen - "Verwendung der Funktion EDIT MONITOR" (Seite 62).
- Hinzufügen von Musik oder gesprochenem auf der PCM-Spur - "Tonsynchronisation" (Seite 63).

Während der Aufnahme

Wenn Sie bestimmte Szenen, z.B. TV-Werbesendungen, ausschneiden wollen, können Sie die Aufnahme unterbrechen und die Kassette rückwärts abspielen, bis der Anfang der unerwünschten Szene erreicht ist. Danach überspielen Sie einfach die Stelle. Diese Funktion kann nur vom Videorecorder aus aktiviert werden. Bei Timer-Aufnahmen steht sie nicht zur Verfügung.

1 Drücken Sie während der Aufnahme die Taste II PAUSE.

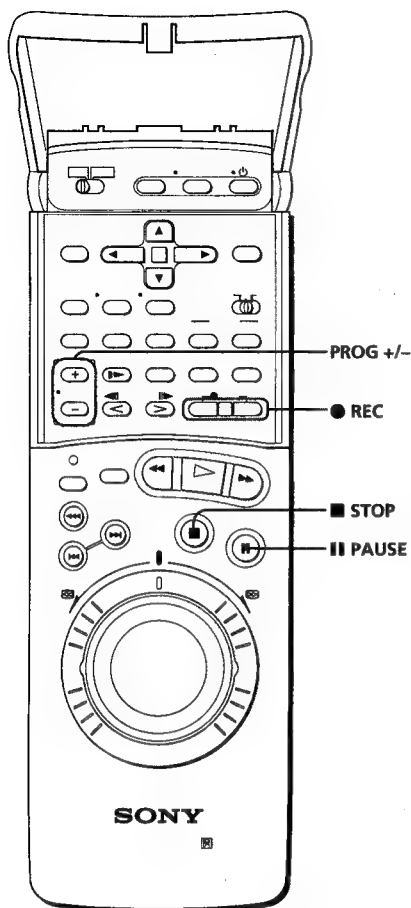
Der Videorecorder wechselt in den Aufnahmepausenmodus.

2 Drehen Sie die JOG-Scheibe und den SHUTTLE-Ring auf dem Videorecorder nach links, um die Kassette bis zur unerwünschten Szene zurückzuspulen.

Beim Drehen der JOG-Scheibe und des SHUTTLE-Rings können Sie die Wiedergabegeschwindigkeit dadurch wählen, wie schnell Sie die Scheibe bzw. den Ring drehen. Sobald Sie die Scheibe bzw. den Ring loslassen, wechselt der Videorecorder zum Aufnahmepausenmodus.

3 Drücken Sie die Taste II PAUSE, sobald eine erwünschte Szene auf dem Bildschirm erscheint.

Die Aufnahme beginnt.



Hinweis

- Das Bild kann an der Stelle, an der das Band geschnitten wurde (Aufnahmeende), kurzzeitig verzerrt sein.

Während der Wiedergabe

Eine unerwünschte Stelle auf einer bereits aufgenommenen Kassette kann überspielt werden. Verwenden Sie dazu die JOG-Scheibe und den SHUTTLE-Ring am Videorecorder.

- 1 Wird während der Wiedergabe eine unerwünschte Szene angezeigt, drücken Sie die Taste II PAUSE.**
Der Videorecorder wechselt zum Wiedergabepausenmodus.
- 2 Drehen Sie die JOG-Scheibe und den SHUTTLE-Ring am Videorecorder, bis der Anfang der unerwünschten Szene auf dem Bildschirm erscheint.**
Stellen Sie die JOG-Scheibe und den SHUTTLE-Ring auf die gewünschte Wiedergabegeschwindigkeit. Sobald Sie die Scheibe bzw. den Ring loslassen, wechselt der Videorecorder zum Wiedergabepausenmodus.
- 3 Drücken Sie die Taste ● REC am Videorecorder oder auf der Fernbedienung.**
Der Videorecorder wechselt zum Aufnahmepausenmodus.
- 4 Wählen Sie für den Überspielvorgang ein neues Programm. Drücken Sie auf der Fernbedienung die Tasten PROG +/- oder am Videorecorder die Tasten PROGRAM +/-.** Wenn Sie die Verbindung über die Leitungseingangsbuchsen hergestellt haben, drücken Sie INPUT SELECT.
- 5 Drücken Sie die Taste II PAUSE, sobald die Szene, die Sie aufnehmen wollen, auf dem Bildschirm angezeigt wird.**
Die Aufnahme beginnt.

Zum Stoppen der Aufnahme

Drücken Sie die Taste ■ STOP.

Überspielen mit einem anderen Videorecorder

Tips

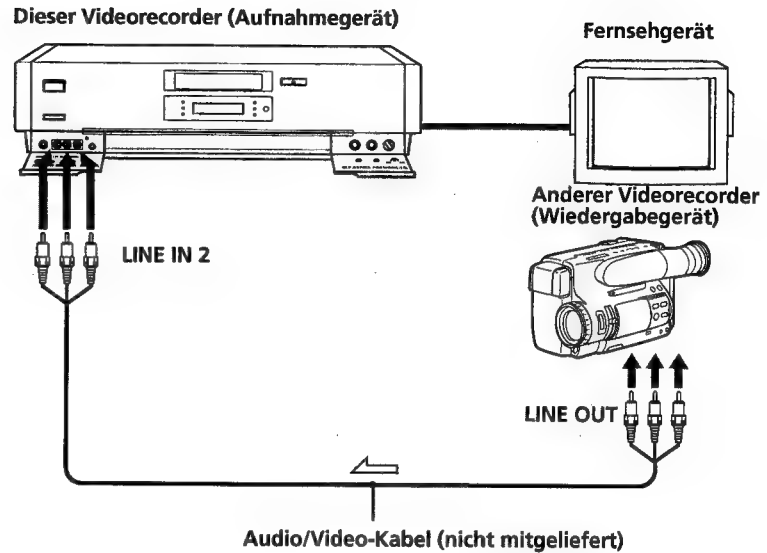
- Achten Sie beim Anschließen darauf, daß die Farben der Stecker immer mit denen der Buchsen übereinstimmen.
- Zum Anschluß des Wiedergabe-Videorecorders können Sie auch die Buchsen LINE IN 3 benutzen. In diesem Fall drücken Sie die Taste INPUT SELECT. Darauf wird im Displayfenster "L3" angezeigt.
- Wenn es sich bei dem Wiedergabe-Videorecorder um einen monoauralen Typ handelt und Sie die Buchse LINE IN 2 auf der Vorderseite des Videorecorders benutzen, stellen Sie den Anschluß mit der (weißen) Buchse AUDIO L her.

Hinweise

- Besitzt der Wiedergabe-Videorecorder einen S-VIDEO-Anschluß, verwenden Sie das mitgelieferte S-Video-Kabel wenn Sie es nicht für die Verbindung zwischen Fernsehgerät und Videorecorder verwendet haben. Auf diese Weise erhalten Sie eine bessere Bildqualität als mit dem Videokabel. Wenn Sie den Anschluß VIDEO oder LINE IN 3 S VIDEO verwenden, stellen Sie die Option L IN 3 VIDEO im Menü SET UP MENU auf S. Wenn Sie die Buchse VIDEO IN und den Anschluß S VIDEO IN gleichzeitig mit LINE IN 3 verwenden, besitzt der Anschluß S VIDEO IN Priorität.
- Verwenden Sie beim Anschluß der Videorecorder nicht gleichzeitig die Buchsen LINE IN und LINE OUT an Ihrem Videorecorder, da sonst ein Brummgeräusch entstehen könnte.

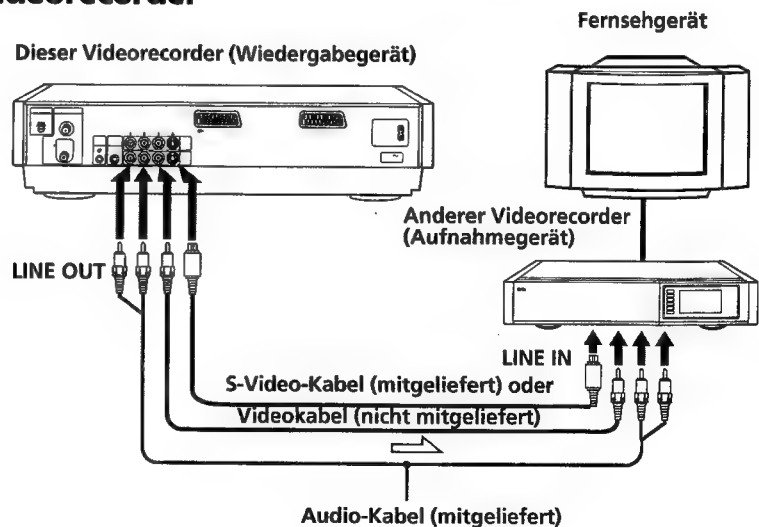
Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie von oder auf einen anderen Videorecorder bzw. Camcorder überspielen können. Sie können mit dem hier beschriebenen Videorecorder eine Kopie einer Kassette für Aufnahme oder Wiedergabe anfertigen.

Anschließen für die Aufnahme mit diesem Videorecorder



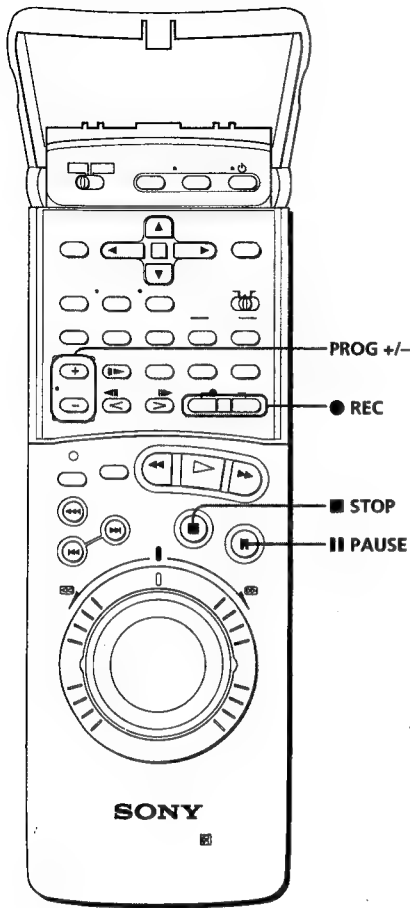
➡ : Signalfluß

Anschließen für die Aufnahme mit einem anderen Videorecorder



➡ : Signalfluß

Vorgehen bei der Aufnahme mit diesem Videorecorder



Hinweis

- Vergewissern Sie sich, daß sich die Überspielschutzlasche auf der Ausgangskassette in der richtigen Stellung befindet. Handelt es sich bei dem Wiedergabe-Videorecorder um ein VHS-Modell, muß die Überspielschutzlasche auf der Ausgangskassette entfernt sein.

Tips

- Um den Überspielvorgang präzise steuern zu können, beenden Sie den Pausenmodus beider Videorecorder durch Drücken der Taste **II PAUSE** auf den Videorecordern, nicht auf der Fernbedienung.
- Zum Herausschneiden unerwünschter Szenen während des Überspielvorgangs drücken Sie die Taste **II PAUSE** auf diesem Videorecorder, sobald die unerwünschte Szene beginnt. Sobald sie endet, drücken Sie erneut die Taste **II PAUSE**, um die Aufnahme fortzusetzen (Assemble-Schnitt).

Vor Beginn des Überspielvorgangs

- Drücken Sie die Taste INPUT SELECT. Im Displayfenster wird "L2" eingeblendet.
- Drücken Sie zur Auswahl der Aufnahmegeschwindigkeit (SP/LP) die Taste TAPE SPEED.
- Besitzt der zweite (Wiedergabe-) Videorecorder eine EDIT-Funktion, stellen Sie diese auf ON.

- 1 Legen Sie eine Ausgangskassette in den Wiedergabe-Videorecorder ein. Suchen Sie die Stelle für den Beginn der Wiedergabe, und stellen Sie den Videorecorder auf Wiedergabepause.**
- 2 Legen Sie eine Kassette in diesen (Aufnahme-) Videorecorder ein. Suchen Sie die Stelle für den Beginn der Aufnahme, und drücken Sie die Taste **II PAUSE**.**
- 3 Drücken Sie die Taste **● REC** auf diesem Videorecorder, und stellen Sie ihn auf Wiedergabepause.**
- 4 Um mit dem Überspielen zu beginnen, drücken Sie auf beiden Videorecordern die Taste **II PAUSE**. Der Pausenmodus beider Videorecorder ist beendet.**
Für bestmögliche Resultate drücken Sie zuerst die Pausentaste auf dem Wiedergabe-Videorecorder und kurz danach die Taste **II PAUSE** auf diesem Videorecorder.


Zum Stoppen des Überspielvorgangs

Drücken Sie auf beiden Videorecordern die Taste **■ STOP**.

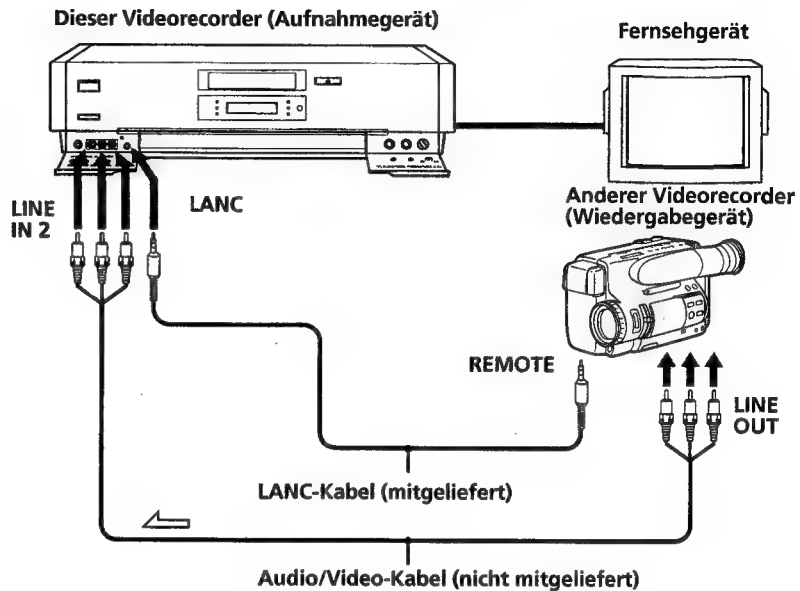
Synchron-Schnitt

Hinweise

- Wenn es sich bei dem Wiedergabe-Videorecorder um einen monoauralen Typ handelt und Sie die Buchse LINE IN 2 auf der Vorderseite des Videorecorders benutzen, stellen Sie den Anschluß mit der (weißen) Buchse AUDIO L her.
- Verwenden Sie beim Anschluß der Videorecorder nicht gleichzeitig die Buchsen LINE IN und LINE OUT an Ihrem Videorecorder, da sonst ein Brummgeräusch entstehen könnte.
- Besitzt der Wiedergabe-Videorecorder einen S-VIDEO-Anschluß, verwenden Sie das mitgelieferte S-Video-Kabel. Auf diese Weise erhalten Sie eine bessere Bildqualität als mit dem Videokabel. Wenn Sie den Anschluß VIDEO oder LINE IN 3 S VIDEO verwenden, stellen Sie die Option L IN 3 VIDEO im Menü SET UP MENU auf S. Wenn Sie die Buchse VIDEO IN und den Anschluß S VIDEO IN gleichzeitig mit LINE IN 2 verwenden, besitzt der Anschluß S VIDEO IN Priorität.
- Für den Wiedergabe-Videorecorder können Sie den Modus LANC MODE nicht auf M stellen. Stellen Sie diesen Modus bei diesem Videorecorder auf M, um damit den Wiedergabe-Videorecorder steuern zu können.
- Verwenden Sie bei den beiden Videorecordern nicht die gleiche Einstellung des Modus LANC MODE, da sonst Fehlfunktionen die Folge sein können.
- Wenn Sie diesen Videorecorder als Wiedergabegerät verwenden, drücken Sie EDIT am Videorecorder, sonst werden die Bildschirminformationen am TV-Bildschirm angezeigt.



Besitzt der Wiedergabe-Videorecorder eine Buchse LANC  oder CONTROL S, verbinden Sie die Videorecorder über eine dieser beiden Buchsen. Durch diese zusätzliche Verbindung können Sie zum leichteren Überspielen beide Geräte von einem Videorecorder aus steuern.

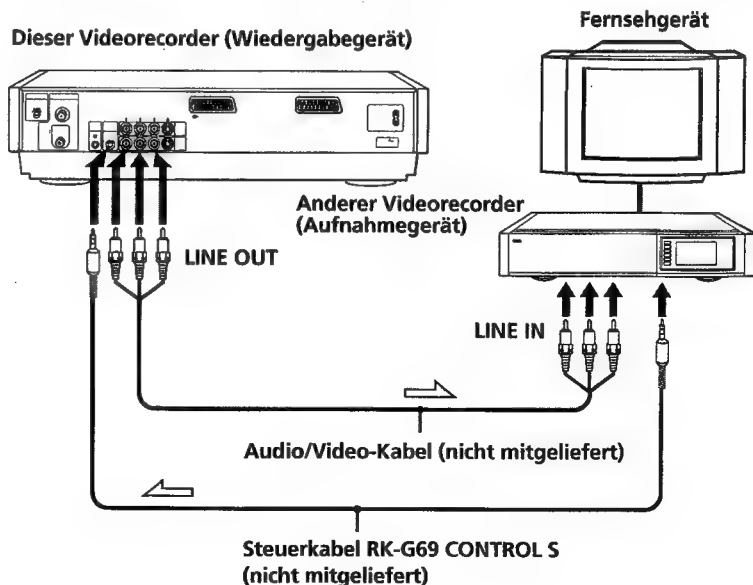
Anschließen über die Buchsen LANC



 : Signalfuß

Anschließen über die Buchsen CONTROL S

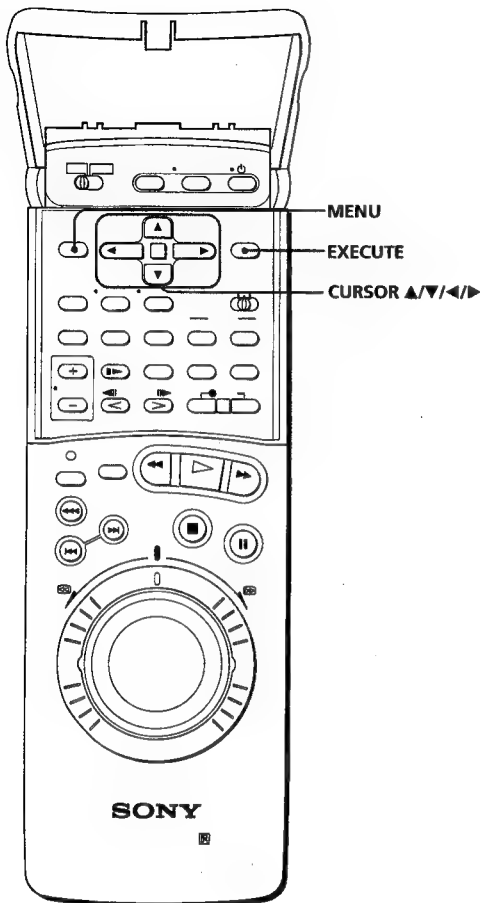
Mit dem Anschluß CONTROL S können Sie lediglich zum Pausenmodus wechseln und diesen wieder beenden. Besitzt der Wiedergabe-Videorecorder sowohl den Anschluß LANC  als auch den Anschluß CONTROL S, benutzen Sie den Anschluß LANC .



 : Signalfuß

Einstellen des Modus LANC

Mit der Einstellung für den Modus LANC wird festgelegt, welcher Videorecorder den anderen steuert. Im folgenden wird erläutert, wie Sie den Wiedergabe-Videorecorder mit diesem Videorecorder steuern.



1 Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie SET UP MENU.

SET UP MENU		PAGE1
▶LANC MODE	•M	S
SHUTTLE MODE	•AUTO	A
TBC	•ON	OFF
AUDIO LINE IN	•ST	BIL
INDEX SEARCH	•NORM	DATA
DATA CODE	STD	•OFF
PRESS [◀ ▶]		

2 Stellen Sie LANC MODE mit der Taste ▲/▼/◀/▶ auf M.

Stellen Sie am Wiedergabe-Videorecorder den Modus LANC auf S und SHUTTLE MODE auf AUTO oder auf A, je nach dem Typ des verwendeten Wiedergabe-Videorecorders. Informationen dazu finden Sie unter "Anzeigen von Menü-Optionen" auf Seite 48.

SET UP MENU		PAGE1
▶LANC MODE	•M	S
SHUTTLE MODE	•AUTO	A
TBC	•ON	OFF
AUDIO LINE IN	•ST	BIL
INDEX SEARCH	•NORM	DATA
DATA CODE	STD	•OFF
PRESS [◀ ▶]		

3 Drücken Sie die Taste EXECUTE, um die Einstellung zu speichern.

Steuern dieses Videorecorders mit dem Wiedergabe-Videorecorder

Stellen Sie LANC MODE an diesem Videorecorder auf S und am Wiedergabe-Videorecorder auf M.

Hinweise

- Synchron-Schnitt ist nur bei Videorecordern möglich, die über eine Buchse LANC verfügen.
- Wenn die Bandaufnahme des Wiedergabe-Videorecorders von geringer Qualität ist, erscheint auf diesem Videorecorder einen Moment lang auf dem TV-Bildschirm ein blaues Bild. Dies ist kein Hinweis auf eine Fehlfunktion.
- Wenn Sie eine Bandquelle stereo bzw. im Zweikanalton von einem anderen Videorecorder aufnehmen, stellen Sie den Audio-Ausgang des anderen Videorecorders so ein, daß Haupt- und Nebenkantöne ausgegeben werden. Stellen Sie an diesem Videorecorder die Option AUDIO LINE OPTION im Menü SET UP MENU entsprechend ein.

Informationen zu LANC

LANC steht für Local Application Control System (Steuersystem für lokale Anwendungen). Über den Anschluß LANC wird der Bandtransport von Videorecordern und den angeschlossenen Geräten gesteuert. Dieser Anschluß hat dieselbe Funktion wie Anschlüsse, die mit CONTROL L oder REMOTE gekennzeichnet sind.

Vorgehen bei der Aufnahme mit diesem Videorecorder

Vor Beginn des Überspielvorgangs

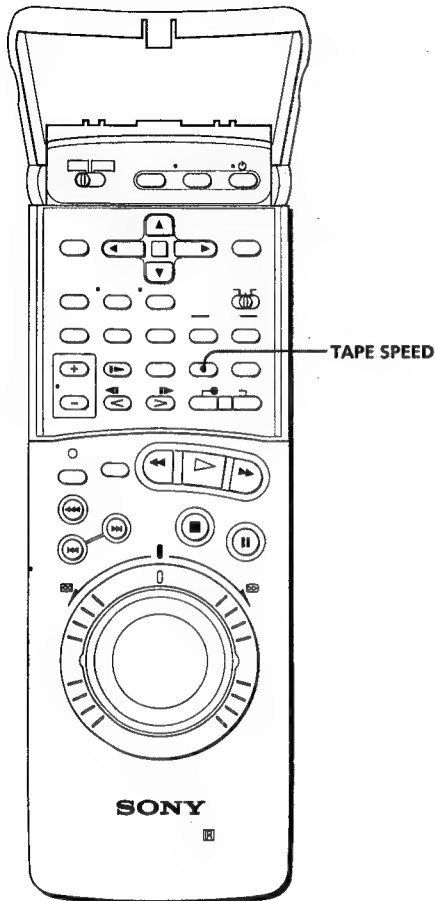
- Stellen Sie die Anschlüsse gemäß der Abbildung auf Seite 54 her.
- Besitzt der Wiedergabe-Videorecorder einen S-Video-Ausgang, verwenden Sie zur zusätzlichen Verbindung der Videorecorder das mitgelieferte S-Video-Kabel.
- Handelt es sich bei dem Wiedergabe-Videorecorder um einen monoauralen Typ, schließen Sie den weißen Stecker an dessen Audio-Ausgang und den weißen Stecker am anderen Ende an die (weiße) Buchse LINE IN 2 AUDIO L an diesem Videorecorder an.

Wiedergabe-Videorecorder

- Falls vorhanden, aktivieren Sie den Modus EDIT.
- Falls vorhanden, wählen Sie den Modus LANC MODE S oder einen gleichwertigen Modus.

Dieser Videorecorder

- Stellen Sie den Modus LANC MODE im Menü SET UP MENU auf M (siehe "Anzeigen von Menüoptionen" auf Seite 48).
- Stellen Sie den Aufnahmepegel ein. Detaillierte Angaben hierzu finden Sie auf Seite 27.
- Besitzt der Wiedergabe-Videorecorder eine JOG/SHUTTLE-Funktion, stellen Sie den Modus SHUTTLE MODE auf AUTO oder A (siehe "Anzeigen von Menüoptionen" auf Seite 48). Beachten Sie, daß einige Videorecorder nicht mit dieser Funktion ausgestattet sind.
- Drücken Sie zur Auswahl der Bandgeschwindigkeit (SP oder LP) die Taste TAPE SPEED.



-
- 1** Legen Sie eine Ausgangskassette in den Wiedergabe-Videorecorder und in diesen Videorecorder eine Kassette für die Aufnahme ein.

 - 2** Drücken Sie auf diesem Videorecorder die Taste **EDIT STANDBY**. Auf dem Bedienfeld leuchtet die Anzeige **EDIT STANDBY** auf.
Dieser Videorecorder wechselt zum Aufnahmepausenmodus, der Wiedergabe-Videorecorder zum Pausenmodus.

 - 3** Drücken Sie auf dem Videorecorder die Taste **LANC REMOTE**. Auf dem Bedienfeld leuchtet die Anzeige **LANC REMOTE** auf. Drehen Sie danach die **JOG-Scheibe** und den **SHUTTLE-Ring**, um den Anfangspunkt auf dem Wiedergabe-Videorecorder zu finden.
Sie können auch die Bandtransporttasten auf diesem Videorecorder benutzen.

 - 4** Sobald Sie die gewünschte Stelle gefunden haben, lassen Sie die **JOG-Scheibe** und den **SHUTTLE-Ring** wieder los.
Der Wiedergabe-Videorecorder wechselt zum Wiedergabepausenmodus. Haben Sie eine der Bandtransporttasten benutzt, stellen Sie den Wiedergabe-Videorecorder auf Wiedergabepause.

 - 5** Drücken Sie die Taste **LANC REMOTE** auf dem Videorecorder. Die entsprechende Anzeige erlischt. Drehen Sie danach die **JOG-Scheibe** und den **SHUTTLE-Ring**, um den Anfang der Einfügestelle auf der Kassette in diesem Videorecorder zu finden.

 - 6** Drücken Sie die Taste **SYNCHRO EDIT/START**.
Der Synchron-Schneidevorgang beginnt.

 - 7** Sobald Sie den Überspielvorgang beendet haben, drücken Sie erneut die Taste **SYNCHRO EDIT/START**.
Beide Videorecorder wechseln zum Aufnahmepausenmodus.

 - 8** Zum Überspielen von weiteren Szenen wiederholen Sie die Schritte 3 bis 7.

 - 9** Sobald Sie den gesamte Überspielvorgang beendet haben, drücken Sie die Taste **EDIT STANDBY**.
Beide Videorecorder halten an.
-

Assemble-Schnitt

Tips

- Wenn der von Ihnen verwendete Wiedergabe-Videorecorder nicht die Funktion TIME CODE WRITE, sondern nur einen Echtzeitähler besitzt, kann ein präzises Überspielen nicht garantiert werden.
- Damit die Funktion TIME CODE WRITE richtig arbeitet, müssen Sie den Zeit-Code auf dem gesamten Teil der Kassette, den Sie überspielen wollen, eingeben.
- Wenn Sie die Funktion TIME CODE WRITE benutzen, können Sie eine gewünschte Szene leicht finden, da jedes Standbild mit einem lesbaren Codesignal versehen ist.

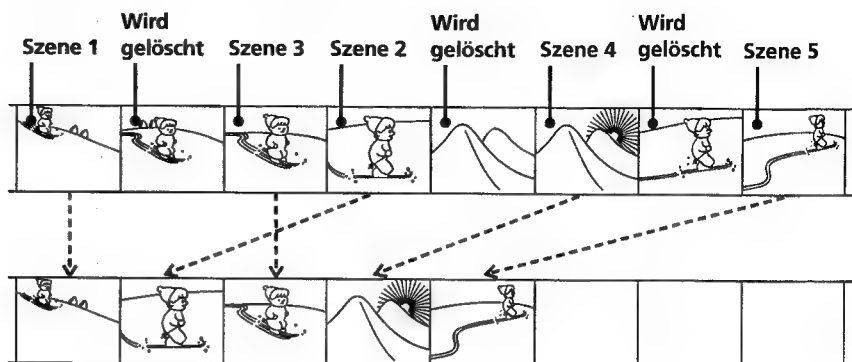
Hinweise

- Die Funktion TIME CODE WRITE dieses Videorecorders ist mit der entsprechenden Funktion bei berufsmäßig verwendeten Videorecordern nicht kompatibel.
- Wenn Sie bei der Eingabe des Zeit-Codes eine andere Taste drücken, stoppt der Eingabevorgang automatisch.
- Wenn Sie eine Kassette benutzen, auf der sowohl mit der Bandgeschwindigkeit SP als auch mit der Bandgeschwindigkeit LP aufgenommen wurde, arbeitet die Funktion TIME CODE WRITE möglicherweise nicht korrekt.
- Wenn Sie den Videorecorder an eine Videokamera anschließen, die beim Anhalten des Bildes Streifen oder Schnee zeigt, ist der Text auf dem Bildschirm möglicherweise schlecht zu lesen. Nehmen Sie Ihre Entscheidungen über den Überspielvorgang per Sichtprüfung vor, damit die Szenen, die Sie überspielen wollen, präzise aneinander gereiht werden. Sie können statt dessen aber auch die Funktion EDIT MONITOR verwenden (siehe Seite 62).
- Wenn Sie die Funktion TIME CODE WRITE benutzen, erscheint unten auf dem Bildschirm möglicherweise ein schwarzes Band. Es handelt sich hierbei nicht um eine Fehlfunktion. Das schwarze Band erscheint in den Szenen, die Sie überspielen wollen, nicht.

Mit dieser Funktion können Sie Szenen aus einer Kassette ausschneiden und auf einer anderen Kassette zusammenfassen.

Sie können so viele Szenen auf dem neuen Band einfügen, wie Sie benötigen.

Mit der Funktion Assemble-Schnitt können Sie bis zu acht verschiedene Szenen gleichzeitig überspielen.



Gebrauch der Funktion TIME CODE WRITE auf einer Wiedergabekassette

Wenn Sie diesen Videorecorder an einen Videorecorder, der die Funktion TIME CODE WRITE besitzt, anschließen, können Sie diese Funktion für den Assemble-Schnitt verwenden. Sie erreichen damit einen präziseren Überspielvorgang. Da auf der Kassette Signale für die Stellen der einzelnen Vollbilder eingefügt werden, werden die zu überspielenden Teile indiziert (numerisch). Wenn sich allerdings auf dem zu überspielenden Teil unbespielte Segmente befinden, kann ein präziser Überspielvorgang nicht garantiert werden. In diesem Fall müssen Sie die Zeit-Codes auf der im anderen Videorecorder befindlichen Wiedergabekassette eingeben.

- 1 Spulen Sie die Wiedergabekassette bis zum Anfang zurück.
- 2 Drücken Sie die Taste ▷ PLAY und danach die Taste || PAUSE.
- 3 Drücken Sie auf dem Videorecorder die Taste TIME CODE WRITE.
- 4 Drücken Sie zum Starten der Wiedergabe die Taste || PAUSE.
Die Zeit-Code-Angaben werden automatisch auf das Band geschrieben.
- 5 Drücken Sie am Ende des Teils, den Sie überspielen wollen, die Taste ■ STOP. Die Zeit-Code-Eingabe ist beendet.

Vorgehen bei der Aufnahme mit diesem Videorecorder

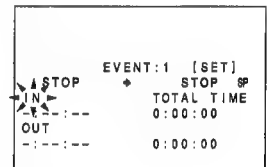
Hinweise

- Mit der Funktion LANC REMOTE können Sie den Bandbetrieb auf dem Wiedergabe-Videorecorder steuern.
- Stellen Sie die Option SHUTTLE MODE am Wiedergabe-Videorecorder auf AUTO oder A. Die Einstellung muß mit der auf diesem Videorecorder übereinstimmen (siehe "Anzeigen von Menüoptionen" auf Seite 48).
- Vergewissern Sie sich, daß sich bei der Kassette, die Sie in diesen Videorecorder einlegen, der Schieber in der Position REC befindet.
- Die Taste ASSEMBLE ist nur im Stopmodus funktionsfähig.

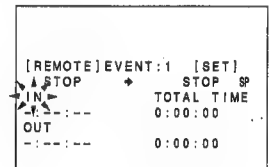
Vor Beginn des Überspielvorgangs

- Schließen Sie diesen Videorecorder an den Wiedergabe-Videorecorder an. Gehen Sie dabei wie im Abschnitt "Synchron-Schnitt" auf Seite 54 beschrieben vor. (Vor dem Anschließen sollten Sie die Gebrauchsanweisung für den Wiedergabe-Videorecorder lesen.)
- Stellen Sie das Fernsehgerät auf Videoeingang.
- Drücken Sie die Taste INPUT SELECT, um den Leitungseingang auszuwählen, an den der Wiedergabe-Videorecorder angeschlossen ist.
- Besitzt der Wiedergabe-Videorecorder die Funktion TIME CODE, aktivieren Sie diese Funktion. Danach wird der Zeit-Code durch den Zähler im Displayfenster angezeigt.
- Stellen Sie die Option SHUTTLE MODE am Wiedergabe-Videorecorder auf AUTO oder A (siehe Seite 48).

- 1 Drücken Sie auf diesem Videorecorder die Taste ASSEMBLE.**
Auf dem TV-Bildschirm erscheint das Menü für den Assemble-Schnitt.

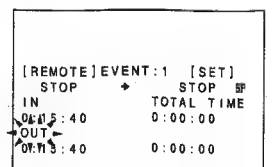


- 2 Drücken Sie auf diesem Videorecorder die Taste LANC REMOTE.**
Auf dem TV-Bildschirm wird "REMOTE" eingeblendet, und auf dem Bedienfeld leuchtet die Anzeige REMOTE auf. Sie können nun von diesem Videorecorder aus die Bandtransporttasten des anderen Videorecorders steuern.



- 3 Suchen Sie das erste Vollbild der Szene, die Sie mit der Funktion Assemble-Schnitt überspielen wollen.**
Steuern Sie den Wiedergabe-Videorecorder mit diesem Videorecorder, um die Szene, die Sie überspielen wollen, zu finden. Fahren Sie danach mit Schritt 4 fort.

- 4 Drücken Sie auf dem Videorecorder die Taste MARK, um das Vollbild "IN" für die Szene, die Sie mit der Funktion Assemble-Schnitt überspielen wollen, zu markieren.**



(wird fortgesetzt)

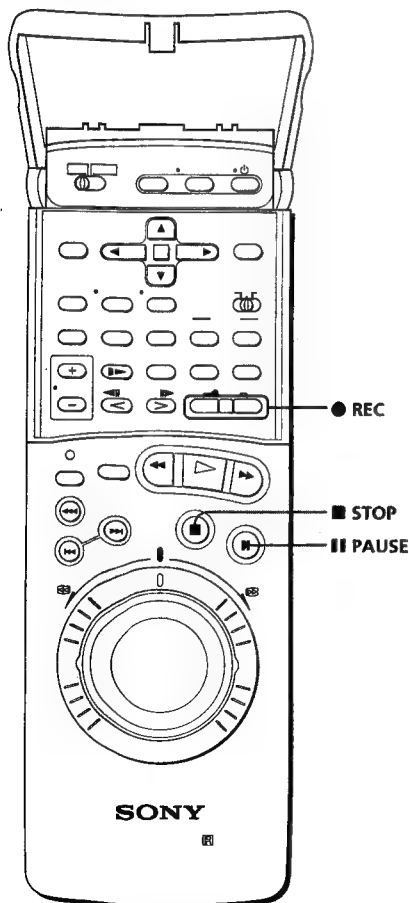
Assemble-Schnitt (Fortsetzung)

Tip

- Die Zahl TOTAL TIME gibt die Gesamtzeit für alle Szenen an. Die Bandgeschwindigkeit der Aufnahmekassette muß mit der der einzugebenden Szenen übereinstimmen, damit die Szenen richtig aufgenommen werden.

Hinweise

- Lassen Sie zwischen dem Vollbild IN und dem Vollbild OUT einen Abstand von ca. zwei Sekunden, damit die Szenen korrekt markiert werden.
- Wenn Sie die Funktion Assemble-Schnitt beenden wollen, drücken Sie erneut die Taste ASSEMBLE.
- Ist der TIME CODE niedriger als 0:01:00:00, führt dies zu einem unpräzisen Überspielvorgang. Überspielen Sie in diesem Fall manuell, wie im Abschnitt "Synchron-Schnitt" auf Seite 54 beschrieben.



5 Suchen Sie das letzte Vollbild der Szene, die Sie mit der Funktion Assemble-Schnitt überspielen wollen.

Sobald Sie das Ende der ersten Szene gefunden haben, fahren Sie mit Schritt 6 fort.

6 Drücken Sie auf dem Videorecorder die Taste MARK, um das Vollbild "OUT" zu markieren.

Die Anzeige "IN" blinkt, und die Gesamtzeit der von Ihnen ausgewählten Szene wird eingeblendet. Nach einigen Sekunden ist der Videorecorder für die Einstellung der nächsten Szene bereit.

[REMOTE] EVENT: 2	[SET]
STOP	STOP SP
IN	TOTAL TIME
0:15:40	0:20:10
OUT	
0:35:50	0:20:10

7 Wiederholen Sie zur Auswahl einer weiteren zu überspielenden Szene die Schritte 3 bis 6.

Für die Funktion Assemble-Schnitt können bis zu acht Szenen ausgewählt werden.

8 Sobald Sie die Auswahl der Szenen beendet haben, drücken Sie die Taste ■ STOP.

9 Sobald Sie mit der Kennzeichnung der benötigten Szenen fertig sind, drücken Sie die Taste LANC REMOTE.

Die Anzeige REMOTE wird nun nicht mehr im Menü eingeblendet, und der Wiedergabe-Videorecorder kann durch diesen Videorecorder nicht mehr gesteuert werden.

STOP	EVENT: 8	[SET]
IN	STOP SP	TOTAL TIME
1:22:11		0:03:25
OUT		
1:25:38		0:48:06

10 Suchen Sie mit diesem Videorecorder den Anfangspunkt für die Aufnahme.

Sobald Sie den Anfangspunkt für die Aufnahme gefunden haben, drücken Sie erst die Taste ■ PAUSE und danach die Taste ● REC.

11 Drücken Sie die Taste SYNCHRO EDIT/START.

Auf dem TV-Bildschirm wird "EXE" eingeblendet. Der Assemble-Schnitt beginnt. Sobald der Überspielvorgang beendet ist, wechselt der Videorecorder zum Aufnahmepausenmodus.

PB	EVENT: 1	[EXE]
IN	STOP SP	TOTAL TIME
0:15:40		0:20:10
OUT		
0:35:50		0:48:06

12 Wenn Sie mit dem Schneiden fertig sind, drücken Sie die Taste ASSEMBLE.

Tip

- Um die Kassette im Aufnahmepausenmodus zu schützen, wechselt der Videorecorder nach 5 Minuten automatisch zum Stopmodus.

Hinweise

- Nach Drücken der Taste BACK kehrt der Videorecorder zum letzten Vollbild der Szene zurück, die Sie ausgewählt haben. Um zum ersten Vollbild dieser Szene zurückzukehren, drücken Sie die Taste BACK erneut. Haben Sie das letzte Vollbild nicht angegeben, nimmt die Kassette bis zum Ende auf.
- Wenn Sie beim Assemble-Schnitt die Taste **■ PAUSE** drücken, wird die Szene, die Sie überspielen, eingestellt. Gibt es noch eine weitere Szene, wird auch die nächste Szene automatisch überspielt.
- Gibt die Anzeige TIME CODE auf dem Wiedergabe-Videorecorder beim schnellen Vorlauf oder Rücklauf ":-:--" an, arbeitet die Funktion Assemble-Schnitt möglicherweise nicht. In diesem Fall sollten Sie statt dessen die Funktion Synchron-Schnitt benutzen.

Überspielen von mehr als acht Szenen

Wiederholen Sie zum Überspielen der zusätzlich benötigten Anzahl an Szenen mit der Funktion Assemble-Schnitt den oben beschriebenen Vorgang.

- 1 Wenn Sie einen Überspielvorgang mit der Funktion Assemble-Schnitt beendet haben, drücken Sie die Taste ASSEMBLE. Der Modus Assemble-Schnitt wird gelöscht. Der im Speicher gesicherte Inhalt wird ebenfalls gelöscht.
- 2 Sobald der Videorecorder zum Aufnahmepausenmodus wechselt, drücken Sie die Taste **■ STOP**.
- 3 Wiederholen Sie die Schritte ab Schritt 1 auf Seite 59.

Ändern der gespeicherten Einstellungen

Drücken Sie am Videorecorder die Taste BACK.

Nur die zuletzt für Assemble-Schnitt eingegebene Szene kann geändert werden. Wenn Sie BACK zweimal hintereinander drücken, wird die zuletzt eingegebene Szene gelöscht.

Überprüfen der gespeicherten Einstellungen

Drücken Sie die Taste **■ STOP**. Um durch die entsprechenden Szenen zu blättern, drücken Sie die Taste BACK.

Unterbrechen von Assemble-Schnitt

Drücken Sie die Taste SYNCHRO EDIT/START. Wenn Sie den Assemble-Schnitt wiederaufnehmen, beginnt der Schnitt wieder bei der ersten Szene.

Gebrauch der Funktion EDIT MONITOR

Mit der Funktion EDIT MONITOR können Sie den Überspielvorgang erleichtern und perfektionieren. Das bedeutet, daß Sie die Funktionen Assemble-Schnitt und Synchron-Schnitt kombinieren können. Sie können damit sowohl die optischen als auch die zeitmäßigen Aspekte von bis zu acht Szenen während eines Überspielvorgang überwachen.

Überwachen des Überspielvorgangs

Bei Anzeige des normalen Überspielmodus auf dem TV-Bildschirm können Sie gemäß der folgenden Abbildung zwischen den Überspielbetriebsarten hin- und herschalten.

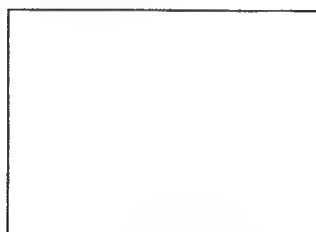
Tip

- Wenn Sie den Videorecorder an eine Videokamera anschließen, die beim Anhalten des Bildes Streifen oder Schnee zeigt, ist der Text auf dem Bildschirm möglicherweise schlecht zu lesen. Die Funktion EDIT MONITOR erleichtert Ihnen das Lesen von Informationen.

Hinweis

- In Abhängigkeit vom Wiedergabestatus wird einer der Bildschirme auf dem Edit-Monitor möglicherweise nicht angezeigt.

Normalschnitt



(Bildschirmbild)

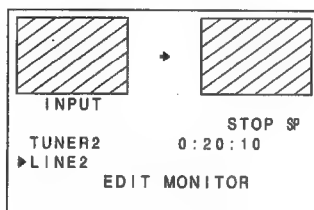
Assemble-Schnitt

[REMOTE]			
STOP	EVENT: 1	[SET]	STOP SP
IN	0:15:40	TOTAL TIME	0:20:10
OUT	0:35:50		0:20:10

(eingblendeter Text)

← →
ASSEMBLE
drücken

↑ EDIT MONITOR
↓ drücken



EDIT MONITOR
(Schnittüberwachung)

EDIT MONITOR ↑
drücken ↓

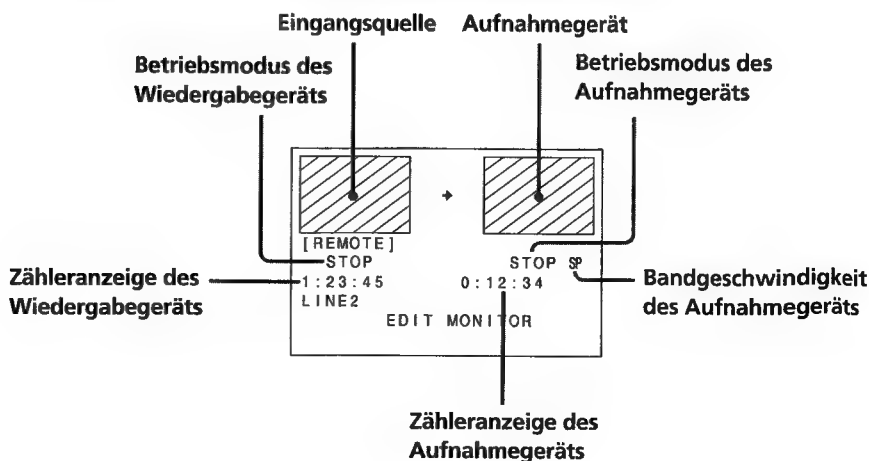
← →
ASSEMBLE
drücken

[REMOTE]			
STOP	EVENT: 1	[SET]	STOP SP
IN	0:15:40	TOTAL TIME	0:20:10
OUT	0:35:50		0:20:10

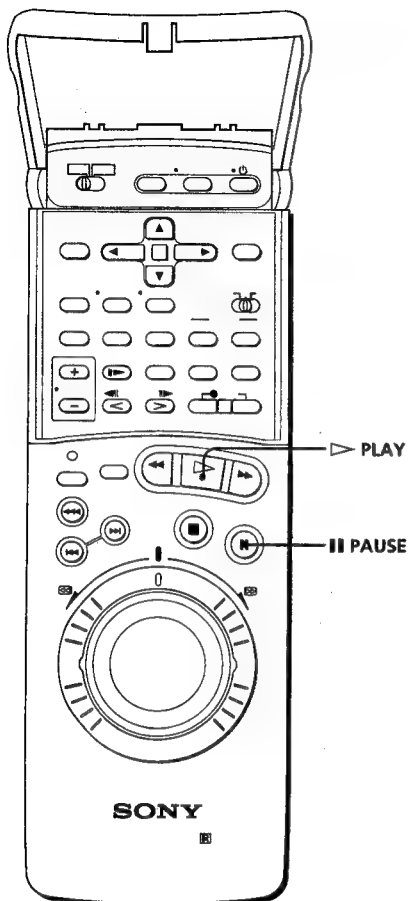
EDIT MONITOR
(Schnittüberwachung)
+ Assemble-Schnitt

Weitere detaillierte Angaben zu den einzelnen, hier aufgeführten Überspielbetriebsarten finden Sie in den entsprechenden Abschnitten.

EDIT MONITOR (Schnittüberwachung)

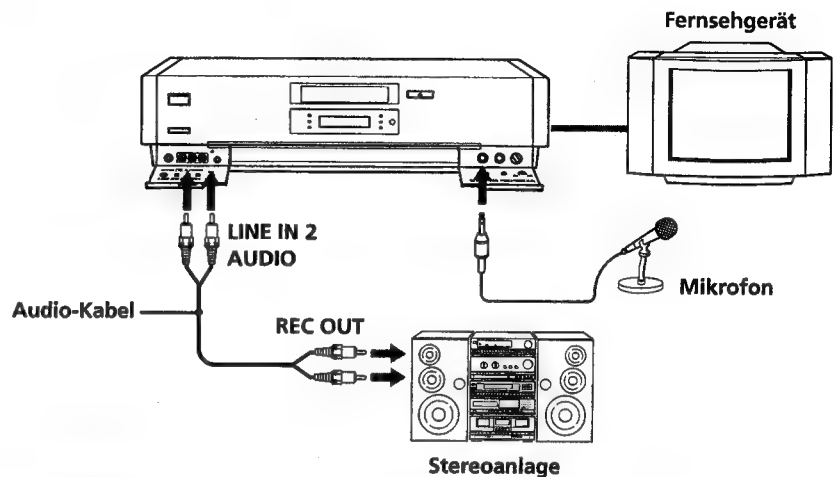


Tonsynchronisation



Sie können auf einer bereits aufgenommenen Kassette Musik oder gesprochenen Text hinzufügen, während Sie das Wiedergabebild am Videorecorder anschauen. Synchronisierter Ton wird auf der PCM-Spur aufgenommen (siehe Seite 26.)

Herstellen der Anschlußverbindungen



Vorgehen

Vor Beginn des Überspielvorgangs

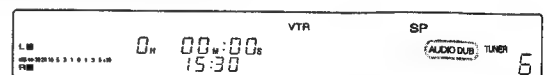
- Drücken Sie die Taste INPUT SELECT. Im Displayfenster wird "L2" eingeblendet.
- Stellen Sie den Wählschalter AUDIO MONITOR auf PCM.

1 Stellen Sie den Regler PCM REC LEVEL wie gewünscht ein.
Auf diese Weise können Sie die Tonhöhe des zu synchronisierenden Tons verglichen mit dem auf der Normalspur aufgenommenen Ton ausbalancieren.

2 Drücken Sie die Taste ▷ PLAY.

3 Suchen Sie auf dem Band den Anfangspunkt des Teils, den Sie mit neuem Ton unterlegen wollen, und drücken Sie die Taste II PAUSE.

4 Drücken Sie die Taste AUDIO DUB.
Im Displayfenster leuchtet die Anzeige AUDIO DUB auf.



(wird fortgesetzt)

Hinweise

- Bevor Sie die Taste AUDIO DUB drücken, müssen Sie sich im Wiedergabepausenmodus befinden. (Befinden Sie sich im Aufnahmepausenmodus, können die Tonsynchronisationsfunktionen nicht benutzt werden.)
- Tonsynchronisation ist nicht möglich auf Kassetten, bei denen die Überspielschutzlasche herausgeschoben wurde, so daß die rote Farbmarkierung sichtbar ist.

Tonsynchronisation (Fortsetzung)

Tips

- Siehe Abschnitt "Vorgang bei der Tonaufnahme auf einem Videoband" auf Seite 26.
- Stellen Sie für Einblendungen den Regler PCM REC LEVEL vom Nullpunkt zur normalen Stellung.
Für Ausblendungen stellen Sie den Regler von der normalen Stellung zum Nullpunkt.
- Der mit den Buchsen LINE IN AUDIO 2 oder 3 auf der Rückseite des Geräts aufgenommene Ton kann mit dem über die Buchse MIC auf der Vorderseite des Geräts aufgenommenen Ton gemischt werden.

Hinweise

- Der unterlegte Ton kann durch einen Videorecorder ohne PCM-Aufnahme- oder Wiedergabefunktion nicht wiedergegeben werden.
- Durch die Tonsynchronisation wird bereits auf der PCM-Spur aufgenommener Ton gelöscht.
- Während der Synchronisation können im unteren Teil des Bildschirms schwarze Balken auftreten. Die aufgenommenen Bilder werden dadurch nicht beeinflusst.
Auf bestimmten Fernsehgeräten kann das Bild außerdem wackeln, oder die Farben verblassen.
- Mit einem Mikrofon aufgezeichneter Ton wird monoaural aufgenommen.
- Wird das Mikrofon nicht benutzt, sollte es nicht an der Buchse MIC angeschlossen werden, da sonst der Ton mit dem über die Anschlüsse LINE IN AUDIO 2 oder 3 aufgenommenen Ton gemischt wird.
- Wenn Sie ein Band mit DATA CODE-Informationen mit Ton unterlegen, werden diese Informationen gelöscht.

-
- 5** Wenn Sie die Wiedergabequelle starten oder mit einem Mikrofon gesprochenen Text unterlegen wollen, drücken Sie die Taste **II PAUSE**.
-

- 6** Wenn Sie die Tonsynchronisation beendet haben, drücken Sie auf diesem Videorecorder die Taste **■ STOP**.
-

Anhören des Tons sowohl auf der PCM-Spur als auch auf der Normalspur

Stellen Sie den Schalter AUDIO MONITOR auf dem Bedienfeld auf MIX. Läßt sich der Ton nur schwer differenzieren, benutzen Sie die Option STD AUDIO LEVEL zur Einstellung der Standard-Tonhöhe. Die PCM-Tonhöhe kann nicht eingestellt werden.

Zusätzliche Informationen

Fehlersuche

	Symptom	Lösung
Stromversorgung	Der Schalter ON/STANDBY funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Stecken Sie das Netzkabel richtig ein. • Möglicherweise ist der Videorecorder im Bereitschaftsmodus für die Aufnahme mit dem Timer.
Uhr	Die Uhr steht, und im Displayfenster wird ":-:" angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Uhr bleibt stehen, wenn der Videorecorder länger als eine Stunde ohne Stromversorgung bleibt. Stellen Sie die Uhr (und den Timer) neu ein.
Wiedergabe	Das Wiedergabebild erscheint nicht auf dem TV-Bildschirm.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, daß das Fernsehgerät auf den Programmspeicherplatz für den Videorecorder eingestellt ist, oder stellen Sie es auf Videoeingang.
	Das Bild ist unklar.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Videoköpfe sind verschmutzt (siehe unten). Säubern Sie die Videoköpfe mit der Sony-Videokopf-Reinigungskassette. Ist die Reinigungskassette nicht erhältlich, lassen Sie die Videoköpfe von der nächsten Sony-Kundendienststelle reinigen. In der Regel gilt dafür eine Standardgebühr. Handelsübliche Naßtyp-Reinigungskassetten dürfen nicht verwendet werden, da sie die Videoköpfe möglicherweise beschädigen. • Eventuell müssen die Videoköpfe ausgetauscht werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Sony-Händler.

(wird fortgesetzt)

Durch verschmutzte Videoköpfe verursachte Symptome

- Normales Bild
- Leicht gestörtes Bild
- Unklares Bild
- Kein Bild oder schwarzweißer Bildschirm



Anfangs

→ Zuletzt

Fehlersuche (Fortsetzung)

	Symptom	Lösung
Aufnahme	Auf dem TV-Bildschirm erscheint das TV-Programm nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Vergewissern Sie sich, daß das Fernsehgerät auf den Videokanal eingestellt ist. Stellen Sie bei Verwendung eines Monitors diesen auf Video-Eingang.
	Schlechter TV-Empfang.	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie die Fernsehantenne richtig ein. Wenn der Videorecorder nur über das Antennenkabel mit dem Fernsehgerät verbunden ist, stellen Sie die Option RF MODULATOR im Menü SET UP MENU auf ON. Stellen Sie die Schraube RF CHANNEL auf der Rückseite des Videorecorders mit dem mitgelieferten RF-Schraubenzieher richtig ein.
	Beim Drücken von ● REC wird die Kassette ausgeworfen.	<ul style="list-style-type: none"> Die Überspielschutzlasche darf nicht herausgeschoben und die rote Farbmarkierung nicht sichtbar sein.
	Nach dem Drücken der Tasten ● REC oder TIMER REC ON/OFF geschieht nichts.	<ul style="list-style-type: none"> Das Band muß bis zum Anfang zurückgespult sein. Wählen Sie mit der Taste INPUT SELECT die richtige Quelle. Beim Aufnehmen von TV-Programmen wählen Sie eine Kanalnummer aus; beim Aufnehmen von anderen Geräten wählen Sie "L1", "L2" oder "L3".
Timer-Aufnahme	Der Timer funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob die Uhr eingestellt ist. Uhr und Timer bleiben stehen, wenn der Videorecorder länger als eine Stunde ohne Stromversorgung bleibt. Überprüfen Sie, ob eine Kassette eingelegt ist. Die Überspielschutzlasche darf nicht herausgeschoben und die rote Farbmarkierung nicht sichtbar sein. Überprüfen Sie, ob das Band bis zum Anfang zurückgespult ist. Vergewissern Sie sich, daß für die Timer-Aufnahme ein Programm eingestellt wurde.
Sonstiges	Die Kassette kann nicht eingelegt werden.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob sich bereits eine Kassette im Kassettenfach befindet.
	Die Fernbedienung arbeitet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Die Fernbedienung muß auf den Fernbedienungssensor am Videorecorder gerichtet sein. Ersetzen Sie bei schwachen Batterien alle Batterien in der Fernbedienung durch neue Batterien. Stellen Sie die Optionen COMMAND MODE VTR1, VTR2 oder VTR3 sowohl am Videorecorder als auch auf der Fernbedienung auf die gleiche Position.
	Der Videorecorder muß gereinigt werden.	<ul style="list-style-type: none"> Reinigen Sie den Videorecorder mit einem trockenen, weichen Tuch oder mit einem Tuch, das mit etwas mildem Reinigungsmittel angefeuchtet wurde. Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin.
	Beim Synchron-Schnitt können Sie den anderen Videorecorder nicht mit diesem Videorecorder steuern.	<ul style="list-style-type: none"> Der Modus LANC des anderen Videorecorders ist auf S gestellt (siehe Seite 48). Der Modus LANC dieses Videorecorders ist auf M gestellt (siehe Seite 48).

Bei Fragen oder Problemen mit Ihrem Gerät wenden Sie sich bitte an die nächste Sony-Kundendienststelle.

Technische Daten

System

Video-Aufzeichnungssystem

Helix-FM-Abtastsystem mit zwei Drehköpfen

Audio-Aufzeichnungssystem

Standard: Drehkopf-FM-System (2 Kanäle)
PCM: PCM-System (2 Kanäle)

Videosignal

EV-S9000E AE/NP/VC:
Standard CCIR, Farbe PAL
System B/G
EV-S9000E B:
Standard CCIR, Farbe PAL/
SECAM
System L und B/G
EV-S9000E UB:
Standard CCIR, Farbe PAL
System I

Verwendbare Kassetten

Videokassetten im 8-mm-Format

Bandgeschwindigkeit

SP: 20,051 mm/s
LP: 10,058 mm/s

Aufnahme-/Wiedergabedauer

SP: 2 Std., LP: 4 Std. (mit einer E5-120-Kassette von Sony)
SP: 1,5 Std., LP: 3 Std. (mit einer E5/P5-90-Kassette von Sony)

Vorspul-/Rückspulzeit

2 min 15 s
1 min (mit Höchstgeschwindigkeit)
(mit einer E5/P5-90-Kassette von Sony)

Kanalbereiche

EV-S9000E AE/NP/VC und B
(System B/G):
VHF E2 - E12 (A - H nur für
italienische Modelle)
CATV S01 - S03, S1 - S20
HYPER S21 - S41
UHF E21 - E69
EV-S9000E B (System L):
UHF F2 - F10
CATV B - Q
HYPER S21 - S41
UHF F21 - F69
EV-S9000E UB:
UHF B21 - B61

RF-Ausgangssignal

EV-S9000E AE/NP/VC/B:
UHF-Kanäle E30 - E39 (einstellbar)
EV-S9000E UB:
UHF-Kanäle B30 - B39 (einstellbar)

Stereo- und zweisprachiges System

EV-S9000E AE/NP/VC:
Deutsches Zweiträgersystem
EV-S9000E NP:
B/G NICAM
EV-S9000E UB:
I NICAM

Ein- und Ausgänge

Antennenausgang

Asymmetrische Antennenbuchse,
75 Ohm

EURO-AV: LINE 1

21polig
Video-Eingang: Pin 20
Audio-Eingang: Pin 2 und 6
Video/Luminanz-Ausgang: Pin 19
Chrominanz-Ausgang: Pin 15
Audio-Ausgang: Pin 1 und 3

CANAL PLUS (EV-S9000E B/NP)

21polig

PAY-TV (EV-S9000E VC)

Video-Eingang: Pin 20
Audio-Eingang: Pin 2 und 6
Video-Ausgang: Pin 19
Audio-Ausgang: Pin 1 und 3

LINE IN 2 und 3

S VIDEO IN (4polig, Mini-DIN),
jeweils 1
Y: 1 Vp-p, 75 Ohm
(unsymmetrisch), sync-negativ
C: 0,3 Vp-p (Farbsynchronsignal),
75 Ohm (unsymmetrisch)
VIDEO IN (Cinchbuchse), jeweils 1
Eingangssignal: 1 Vp-p, 75 Ohm
(unsymmetrisch), sync-negativ
AUDIO IN (Cinchbuchse), jeweils 2
Eingangspegel: -7,5 dB
(0 dB = 0,775 Vrms)
Eingangswiderstand: mindestens
47 kOhm

LINE OUT

S VIDEO OUT (4polig, Mini-DIN)
Y: 1 Vp-p, 75 Ohm
(unsymmetrisch), sync-negativ
C: 0,3 Vp-p (Farbsynchronsignal),
75 Ohm (unsymmetrisch)
VIDEO OUT (Cinchbuchse)
Ausgangssignal: 1 Vp-p, 75 Ohm
(unsymmetrisch), sync-negativ
AUDIO OUT (Cinchbuchse)
Standardpegel: -7,5 dB bei einem
Lastwiderstand von 47 kOhm
Ausgangswiderstand: höchstens
10 kOhm

Mikrofoneingang

Minibuchse, -60 dB, für
niederohmiges Mikrofon

Kopfhöreranschluß

Stereo-Minibuchse, -26
dB,
8 Ohm

CONTROL 5 IN

Minibuchse

LANC

Stereo-Mini-Minibuchse

Allgemeines

Stromversorgung

220 - 240 V
Wechselspannung, 50 Hz

Leistungsaufnahme

38 W

Betriebstemperatur

5 °C bis 40 °C

Lagertemperatur

-20 °C bis 60 °C

Abmessungen

Ca. 466 x 119 x 366 mm
(B/H/T)
einschließlich
vorstehender
Teile und Steuerelemente

Gewicht

Ca. 8,5 kg

Mitgeliefertes Zubehör

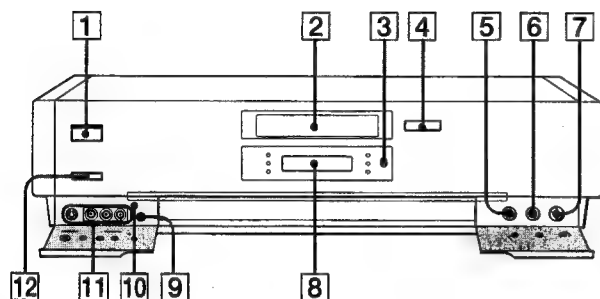
Fernbedienung (1)
R6-Batterien (Größe AA)
(2)
Antennenkabel (1)
Audio-Kabel (1)
Netzkabel (1)
RF-Schraubenzieher (1)
S-Video-Kabel (1)
LANC-Kabel (1)


Änderungen, die dem
technischen Fortschritt
dienen, bleiben
vorbehalten.

Verzeichnis der Teile und Bedienelemente

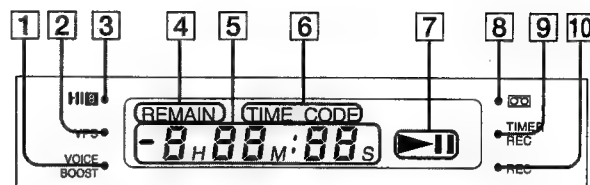
Erläuterungen zu den einzelnen Teilen und Bedienelementen sind auf den Seiten in Klammern () zu finden.

Vorderseite



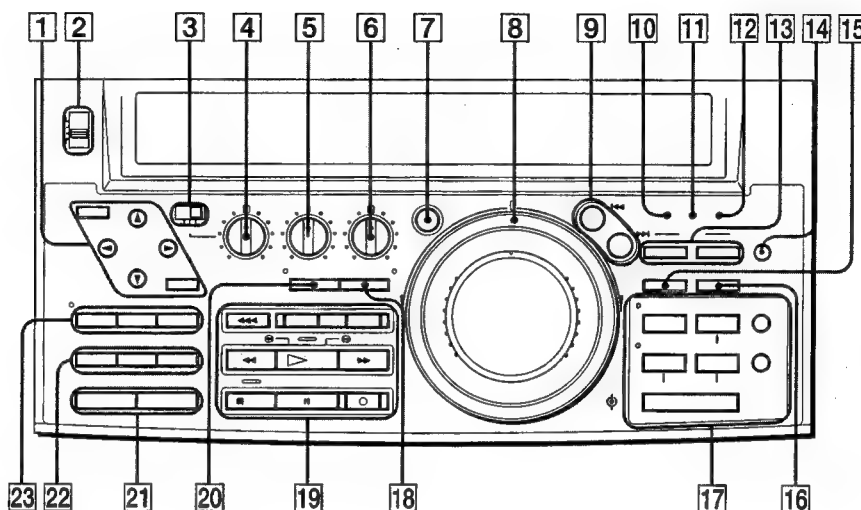
- 1** Ein-/Bereit-Schalter und -Anzeige (ON/STANDBY) (11)
- 2** Kassettenfach (23)
- 3** Fernbedienungssensor (7)
- 4** Auswurf Taste (≡ EJECT) (23)
- 5** Mikrofonbuchse (63)
- 6** Kopfhörerbuchse
- 7** Regler für Kopfhörerlautstärke (MIN/MAX)
- 8** Displayfenster
- 9** Buchse  LANC (54)
- 10** Löschtaste (CL)
- 11** Audio/Video-Eingangsbuchsen (LINE IN 2 AUDIO/VIDEO/S) (63)
- 12** Schalter zum Öffnen und Schließen des Bedienfeldes (OPERATION PANEL OPEN/CLOSE) (8)

Vorderseite, Displayfenster



- 1** Stimmenverstärkungsanzeige (VOICE BOOST) (39)
- 2** VPS-Anzeige (nur Modell EV-S9000E VC) (35)
- 3** **HiFi**-Anzeige (5)
- 4** REMAIN-Anzeige (24)
- 5** Fortlaufende Zeitzählung/Uhr
- 6** Zeit-Code-Anzeige (TIME CODE) (58)
- 7** Bandbetriebsanzeige
- 8** Bandanzeige
- 9** Timer REC-Anzeige (32)
- 10** Aufnahmeanzeige (27)

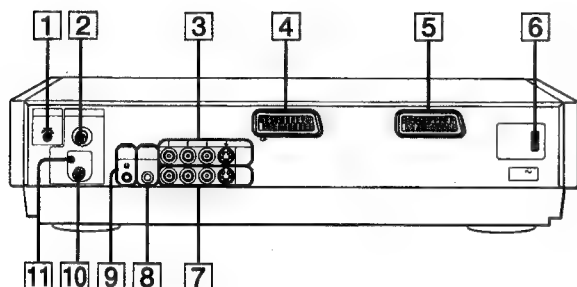
Bedienfeld



- | | |
|---|--|
| <p>1 Tasten MENU, CURSOR ▲/▼/◀/▶ und EXECUTE (10)</p> <p>2 Schalter für den Befehlsmodus (COMMAND MODE VTR OFF/1/2/3) (8)</p> <p>3 Tonüberwachungsschalter (AUDIO MONITOR PCM/MIX/STD) (HiFi)) (25)</p> <p>4 Tonpegelregler (STD AUDIO LEVEL) (64)</p> <p>5 Aufnahmebalanceregler (PCM REC BALANCE) (27)</p> <p>6 Aufnahmepegelregler (PCM REC LEVEL) (27)</p> <p>7 Sichtsuchtaste (VISUAL SCAN) (46)</p> <p>8 Suchlaufscheibe/-ring (JOG/SHUTTLE) (23)</p> <p>9 Suchlauftasten für Indexfunktion (◀◀◀/▶▶▶ INDEX SEARCH) (45)</p> <p>10 Vibrationsanzeige (TBC) (43)</p> <p>11 HiFi-Stereo-Anzeige (Hi-Fi STEREO) (25)</p> <p>12 PCM-Anzeige (25)</p> | <p>13 Tasten zum Setzen und Löschen von Indexpunkten (INDEX MARK/ERASE) (47)</p> <p>14 Bandgeschwindigkeitstaste (TAPE SPEED, SP/LP) (27)</p> <p>15 Taste zum Rücksetzen der Zeitzählung (COUNTER RESET) (24)</p> <p>16 Wahl taste für die Zeitzählung (COUNTER SELECT) (24)</p> <p>17 Bandeditiertasten</p> <p>18 Eingabetaste für Zeit-Code (TIME CODE WRITE) (58)</p> <p>19 Bandbetriebstasten</p> <p>20 Taste für Tonsynchronisation (AUDIO DUB) (63)</p> <p>21 Programmtasten (PROGRAM) (11)</p> <p>22 Schnüttaste (EDIT) (50)
VPS-Taste (nur Modell EV-S9000E VC) (35)
Eingangswahl taste (INPUT SELECT) (11)</p> <p>23 Geräuschreduzierungstaste (NR) (43)
TV/VTR-Taste (11)
Taste zum Überprüfen der Timer-Einstellungen (TIMER CHECK) (36)</p> |
|---|--|

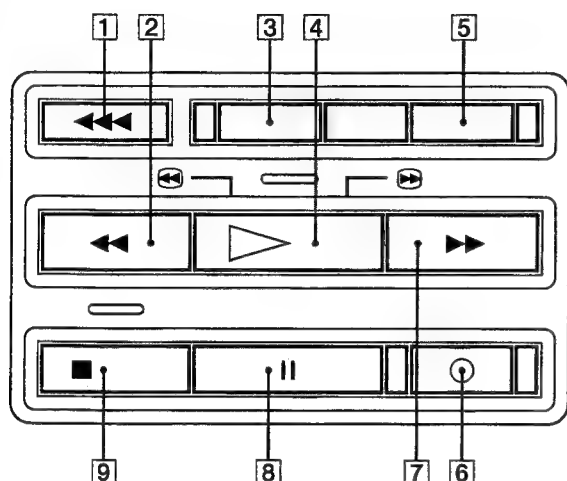
Verzeichnis der Teile und Bedienelemente (Fortsetzung)

Rückseite



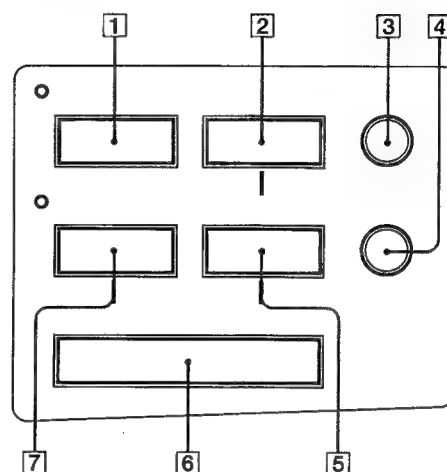
- 1** Verstellerschraube (RF CHANNEL) (11)
- 2** Antennenausgangsanschluß (AERIAL OUT) (9)
- 3** Audio/Video-Eingangsbuchsen (LINE IN 3 AUDIO/VIDEO/S VIDEO) (10)
- 4** AV-Buchse (↪ EURO-AV (LINE 1)) (10)
- 5** Canal-Plus-Anschluß (CANAL +) (*nur Modelle S9000E NP/B*)
Anschluß für PAY-TV-Decoder (PAY-TV DECODER) (*nur Modell EV-S9000E VC*) (20)
- 6** Netzanschluß (AC IN) (9)
- 7** Audio/Video-Ausgangsbuchsen (LINE OUT AUDIO/VIDEO/S VIDEO) (10)
- 8** Steuereingangsbuchse (CONTROL S IN) (54)
- 9** Anschluß LANC (54)
- 10** Antenneneingangsanschluß (AERIAL IN) (9)
- 11** Nah/Fern-Schalter (LOCAL/DX) (22)

Bandbetriebstasten



- 1** Taste für schnellen Rücklauf (◀◀ HI-SPEED REW) (23)
- 2** Rückspultaste (◀◀ REW) (23)
- 3** Ein/ Aus-Taste für Timer-Aufnahme (TIMER REC ON/OFF) (28)
- 4** Wiedergabetaste (▷ PLAY) (23)
- 5** Sofort-Timer-Taste (QUICK TIMER) (28)
- 6** Aufnahmetaste (● REC) (27)
- 7** Vorspultaste (▶▶ FF) (23)
- 8** Pausentaste (|| PAUSE) (23)
- 9** Stoptaste (■ STOP) (23)

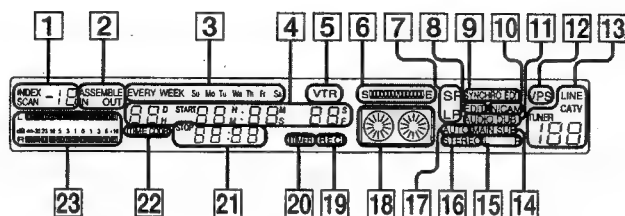
Bandeditertasten



- 1** Fernsteuertaste (LANC REMOTE) (57)
- 2** Taste für Assemble-Schnitt (ASSEMBLE) (59)
- 3** Ein/ Aus-Taste für Schnittüberwachung (EDIT MONITOR ON/OFF) (62)
- 4** Rücktaste (BACK) (61)
- 5** Markierungstaste (MARK) (59)
- 6** Starttaste für Synchronschnitt (SYNCHRO EDIT/ START) (57)
- 7** Taste für Schneidenbereit (EDIT STANDBY) (57)

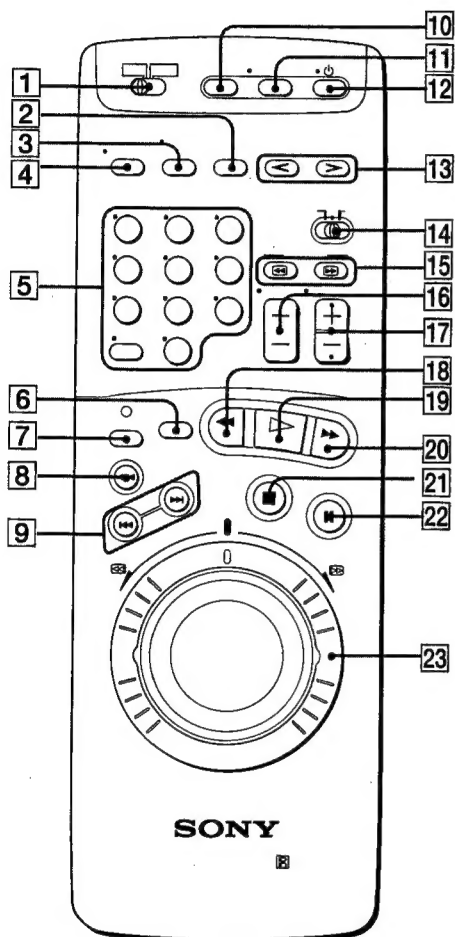
Verzeichnis der Teile und Bedienelemente (Fortsetzung)

Displayfenster des Bedienfeldes



- | | |
|--|---|
| 1 Anzeige für Indexsuche und Indexnummer (INDEX SCAN) (45) | 13 Anzeige für Kanalnummer/Eingangsmodus (11) |
| 2 Anzeige für Assemble-Schnitt (ASSEMBLE IN/OUT) (59/60) | 14 Tonspuranzeigen (MAIN/SUB) (25) |
| 3 Wochen- und Wochentaganzeigen (EVERY WEEK) (35) | 15 Tonkanalanzeigen (L/R) (25) |
| 4 Anzeige für fortlaufende Zeitzählung/Aufnahmeanfangszeit (22) | 16 Stereo-Anzeige (STEREO) (25) |
| 5 VTR-Anzeige (11) | 17 Bildeinstellungsanzeige (AUTO) |
| 6 Anzeige für restliche Bandlänge | 18 Kassettenanzeige |
| 7 Bandgeschwindigkeitsanzeigen (SP/LP) (28) | 19 Aufnahmeanzeige (REC) (27) |
| 8 Editieranzeige (EDIT) (50) | 20 Timer-Anzeige (TIMER) (28) |
| 9 Synchronschnittanzeige (SYNCHRO EDIT) (54) | 21 Sofort-Timer: Aufnahmezeit/aktuelle Zeit/Aufnahmeendezeitpunkt (19) |
| 10 NICAM-Anzeige (30) | 22 Zeit-Code-Anzeige (TIME CODE) (58) |
| 11 Anzeige für Tonsynchronisation (AUDIO DUB) (63) | 23 Höchstpegelmesser |
| 12 VPS-Anzeige (nur Modell EV-S9000E VC) (35) | |

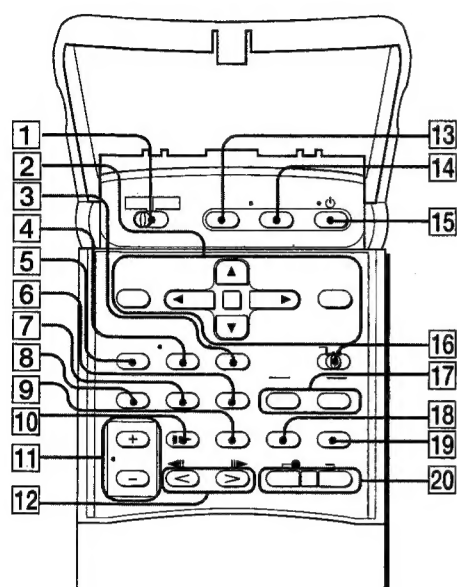
**Fernbedienung (Vorderseite,
mit geschlossener Abdeckung)**



- 1 Fernsteuerschalter (TV/VTR) (7)
- 2 Schnittüberwachungstaste (EDIT MONITOR) (62)
- 3 Tonauswahltaste (AUDIO MONITOR) (25)
- 4 Anzeigetaste (DISPLAY) (24)
- 5 Programmnummerntaste und Taste -/-- (13)
- 6 Suchlauftaste (JOG/SHUTTLE) (38)
- 7 Tasto funzione JOG/SHUTTLE (38)
- 8 Taste für schnellen Rücklauf (◀◀◀ HI-SPEED REW) (23)
- 9 Suchlauftasten für Indexfunktion (◀◀◀/▶▶▶ INDEX SEARCH) (45)
- 10 Ein/Aus-Taste für Timer-Aufnahme (TIMER REC ON/OFF) (28)
- 11 TV/VTR-Taste (11)
- 12 Ein/Bereit-Taste (⏻) (11)
- 13 Bildsucheditiertasten (</> SHUTTLE EDIT) (50)
- 14 Fernsteuer-Betriebsartenwählschalter (COMMAND MODE VTR 1/2/3) (8)
- 15 Suchlauftasten (◀/▶ SEARCH) (23)
- 16 Lautstärketaste (VOLUME +/-)
- 17 Programmtaste (PROG +/-) (11)
- 18 Rückspultaste (◀◀ REW) (23)
- 19 Wiedergabetaste (▶▶ PLAY) (23)
- 20 Vorspultaste (▶▶▶ FF) (23)
- 21 Stoptaste (■ STOP) (23)
- 22 Pausentaste (⏸ PAUSE) (23)
- 23 Suchlaufscheibe/-ring (JOG/SHUTTLE) (23)

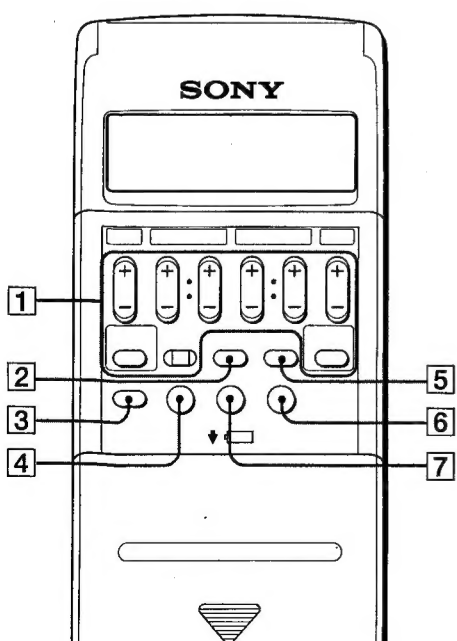
Verzeichnis der Teile und Bedienelemente (Fortsetzung)

Fernbedienung (Vorderseite, mit geöffneter Abdeckung)



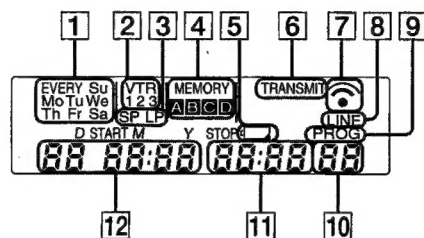
- 1 Fernsteuerschalter (TV/VTR) (7)
- 2 Menütasten (10)
MENU
▲/▼/◀/▶ CURSOR
EXECUTE
- 3 Stimmenverstärkungstaste (VOICE BOOST) (39)
- 4 Taste zum Einblenden von Informationsanzeigen (DISPLAY) (24)
- 5 Sichtsuchtaste (VISUAL SCAN) (46)
- 6 Wahl Taste für die Zeit zählung (COUNTER SELECT) (24)
- 7 Wiedergabetaste (TAPE RETURN) (38)
- 8 Taste zum Rücksetzen der Zeit zählung (COUNTER RESET) (24)
- 9 Taste für doppelte Bandgeschwindigkeit (X2) (38)
- 10 Taste für Standbilder im langsamen Suchlauf (▶ SLOW) (38)
- 11 Programmwahltasten (PROG +/-) (11)
- 12 Vollbildwahltasten (◀||/||▶ FRAME </>) (38)
- 13 Ein/Aus-Taste für Timer-Aufnahme (TIMER REC ON/OFF) (28)
- 14 TV/VTR-Taste (11)
- 15 Ein/Bereit-Taste (⏻) (11)
- 16 Fernsteuer-Betriebsartenwahlschalter (COMMAND MODE VTR 1/2/3) (8)
- 17 Tasten zum Setzen und Löschen von Indexpunkten (INDEX MARK/ERASE) (47)
- 18 Bandgeschwindigkeitstaste (TAPE SPEED) (27)
- 19 Eingangswahl Taste (INPUT SELECT) (11)
- 20 Aufnahme tasten (● REC) (27)

Fernbedienung (Rückseite, mit geöffneter Abdeckung)



- 1 Einstelltasten für Timer-Aufnahme und Uhr (19, 32)
1 Timereinstelltaste (TIMER SET)
2 Tageinstelltaste (DAY)
3 Startzeiteinstelltasten (START)
4 Stopzeiteinstelltasten (STOP)
5 Programmwahltaste (PROG +/-)
6 Taste für Übermittlung von Signalen (TRANSMIT)
Uhreinstelltaste (CLOCK SET)
- 2 Bandgeschwindigkeitstaste (TAPE SPEED) (32)
- 3 Speichertaste (MEMORY) (34)
- 4 Taste zum Ändern der Timer-Einstellungen (TIMER ON SCREEN) (36)
- 5 Eingangswahl Taste (INPUT SELECT) (32)
- 6 Taste zum Überprüfen der Timer-Einstellungen (TIMER CHECK) (36)
- 7 Taste zum Löschen der Timer-Einstellungen (TIMER CLEAR) (36)

Displayfenster der Fernbedienung



- | | |
|--|---|
| 1 Wochentaganzeigen (EVERY) (35) | 7 Signaldurchführungsanzeige (33) |
| 2 Befehlsmodusanzeige (VTR 1/2/3) (8) | 8 Leitungsanzeige (LINE) |
| 3 Bandgeschwindigkeitsanzeige (SP/LP) (28) | 9 Programmanzeige (PROG) |
| 4 Speicheranzeige (MEMORY A B C D) (34) | 10 Anzeige von Programmkanal/Leitungseingang |
| 5 Batteriezustandsanzeige (7) | 11 Endanzeige von vorprogrammierten Timer-Einstellungen (32) |
| 6 Anzeige für Übermittlung von Signalen (TRANSMIT) (19) | 12 Datums- und Startzeitanzeige von vorprogrammierten Timer-Einstellungen (32) |

Index

A, B

- Abstimmung
 - automatische Feinabstimmung (AFT) 22
 - des Fernsehgeräts auf den Videorecorder 11
 - des Videorecorders auf TV-Kanäle 12, 14, 16
- AFT (automatische Feinabstimmung) 22
- Anschluß 10
- Anschluß
 - des Videorecorders und des Fernsehgeräts 9
 - an ein Fernsehgerät mit EURO-AV-Anschluß 10
 - an eine Stereoanlage 10
 - an einen Canal-Plus-Decoder 20
 - an einen PAY-TV-Decoder 20
- Antennenanschlüsse 9
- Aufnahme 27
 - schützen 31
 - von Programmen 29
 - von Stereoprogrammen 30, 31
 - von zweisprachigen Programmen 29, 30, 31
 - während ein anderes Programm läuft 29

C, D

- Canal Plus 20

E

- Einstellung
 - der Spurlage 42
 - des Bildes 22, 40
- EURO-AV-Anschluß 10

F

- Farbsystem
 - kompatible Farbsysteme 4
- Fernbedienung 7

G

- Geräuschreduzierung (NR) 43

H

- Hi8-Videosystem 5
- Hi-Fi-Tonspur (Standard) 26

I, J, K

- Index
 - Löschen 47
 - Setzen 47
 - Suchen 44
 - Suche nach Datum 45
 - Sichtsuchfunktion 46

L

- Longplay-Modus (LP) 28
- Löschen von Timer-Einstellungen 36

M

- Menü
 - Optionen 48

N, O

- NICAM-Übertragungen 30
- Normale Tonspur 26

P, Q

- PAY-TV 20
- PCM-Tonspur 26
- Programmspeicherplatz
 - deaktivieren 22
 - einstellen 12
 - für VCR-Wiedergabe 11

R

- Reinigen der Videoköpfe 65

S

- Schneiden 50
 - Assemble-Schnitt 58
 - Shuttle-Schnitt 50
 - Synchron-Schnitt 54
- Sofort-Timer 28
- Speichereinstellungen
 - Aufrufen 34
 - Ändern 34
 - Speichern 34
- Spurlageneinstellung, siehe Einstellung
- Standardplay-Modus (SP) 28
- Steuern von anderen Videogeräten 8
- Stimmenverstärkung (VOICE BOOST) 39
- Suche
 - mit der Indexfunktion 44
 - mit verschiedenen Geschwindigkeiten 38
- Synchronisation, siehe Schneiden

T

- Timer-Aufnahmen 32
 - löschen 36
 - täglich/wöchentlich wiederkehrende Aufnahmen 35
 - überprüfen 36
- Tonsynchronisation 63
- Tonspur 26

U

- Uhreinstellung 19
- Überspielschutzlasche 31
- Überwachung
 - während der Aufnahme 29, 30, 31
 - während der Wiedergabe 26

V

- VPS (Video-Programm-System) 35

W, X, Y

- Wiedergabe 23
 - Abspielen 39
 - Bild für Bild 38
 - mit verschiedenen Geschwindigkeiten 38
 - Zeitlupe 38

Z

- Zeitzählung 24
- Zubehör, mitgeliefertes 6
- Zweikanaltonsendungen 29